

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 7-8



Jubiläum
Stadtflorhmarkt | 2



Sommerdorscht &
Melkiiwwirennen | 5



Kinderfest am 25. Juli
bei der BePo | 10

Burgfest Obergrombach



Aus dem Inhalt

Kernstadt 22 | Büchenau 29 | Heildelshcim 31 | Helmsheim 33 | Obergrombach 35 | Untergrombach 39

Burgfest in Obergrombach vom 20. bis 22. Juli

„Es herrscht große Vorfreude bei allen, die unser Burgfest kennen. Die Höfe und Plätze im Städt'l werden bereits von unseren Vereinen mit vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern hergerichtet. Dabei gilt unser großer Dank den Anwohnerinnen und Anwohnern, die bereits vor den Festtagen mit allerlei Einschränkungen rund um ihr Zuhause zurechtkommen. Es ist nicht selbstverständlich, dass private Höfe geöffnet werden, damit die Vereine dort in einer wunderschönen, einmaligen Atmosphäre die Gäste begrüßen und bewirten können. Dieser Dank gilt auch unserem Burgherrn Eckbert von Bohlen und Halbach und seiner Familie, die ihr Areal ebenfalls zur Verfügung stellen. Zu den Burgführungen, organisiert vom Heimatverein, dürfen wir am Sonntag und Montag das Gelände auch innerhalb der Schlossmauern betreten. In diesem Jahr bieten

wir zwei Führungen für Kinder an. Diese finden am Sonntag um 14.30 Uhr und 16 Uhr statt“, berichtet Ortsvorsteher Wolfram von Müller. Weitere Burgführungen finden am Sonntag von 12 bis 18 Uhr und Montag von 14 bis 16 Uhr statt. Für die Anreise zum Fest verweist der Ortsvorsteher auf die Buslinien, die direkt am Festeingang Halt machen. „In monatelanger Arbeit haben sich die Vereine vorbereitet. Jetzt freuen wir uns auf unsere Gäste.“ Von klassischen Straßenfest-Leckereien wie Bratwurst und Pommes, erwartet die Gäste aber auch hausgemachte Maultaschen, Pasta-Variationen oder Rindfleisch mit Meerrettich. Für süße Zungen gibt es ein reichliches Kuchenangebot, sowie Crêpes, Dampfnudeln, Waffeln, Eis und Langos. Die Katholische Frauengemeinschaft wird mit ihrer Tombola Spenden für das Hospiz Arista Nord in Bruchsal sammeln. Die Ge-

meinschaft aus Freiwilliger Feuerwehr und DRK bieten ihr selbstgebräutes Blaulicht-Bier an. Musikalisch wird die Burgfest-Combo an allen drei Festtagen ab 19 Uhr, Harrycane am Samstag, Moondance am Sonntag und Andreas Mangold Band am Montag unterhalten. Wer Alternative Rock hören möchte, ist beim Blaulicht-Eck richtig. Der Musikverein wird mit der Jugendkapelle am Sonntag, mit der Seniorenkapelle am Montag durch das Fest ziehen. Am Montag um 12 Uhr singt der Burgschulchor. Beim traditionellen Mittelalterlager wird es ein umfangreiches Rahmenprogramm geben. Nach dem Festeinzug am Samstag um 16 Uhr erwartet die Gäste an beiden Abenden ab 21.30 Uhr ein Spectaculum im Schlosspark mit Jonglage und Feuershow. Am Sonntag können Klein und Groß von 11 bis 19 Uhr ihr Ritterdiplom bei Spiel und Spaß erhalten.

Der Bruchsaler Stadtflohmarkt feierte sein 50. Jubiläum



Foto: Fotofreunde Heildesheim

Kurz vor 6 Uhr kamen die ersten Verkäufer/-innen, um ihre Stände aufzubauen. Bereits im Voraus hatten alle Pläne erhalten, auf denen die Stände eingezeichnet waren, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. So konnte auch sichergestellt werden, dass es nicht zu einem Stau unter den Verkäufer/-innen kam. Um 7 Uhr kamen dann auch schon die ersten neugierigen Besucher/-innen,

die an den Ständen vorbeischlenderten und sich an der Vielfalt der Waren erfreuten. Dabei kamen alle Altersklassen auf ihre Kosten. Zur Unterhaltung der Kinder gab es eine Hüpfburg und ein Kinderkarussell. Auch das leibliche Wohl kam dank zahlreicher Verpflegungsstände nicht zu kurz.

Die 166 gemeldeten Verkäufer hatten bis zur Mittagszeit perfektes Flohmarktwet-

ter gebucht. Leider hielt es nicht länger und die Stände mussten kurzfristig ein bisschen früher als geplant abgebaut werden.

Marktmeisterin Sandra Manz zieht ein positives Fazit: „Die Stimmung war ausgelassen und der gemeldete Regen setzte später ein als erwartet. So konnten alle einen tollen Vormittag auf dem Bruchsaler Flohmarkt genießen.“

Auf ein Wort



Foto: Hans-Peter Salfränk

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, es war für mich ein im positivsten Sinne lebendiger Einstieg in die erste Arbeitswoche nach dem Urlaub und eine gelungene Einstimmung auf das große Musikfest. Bei der Pressekonferenz zum Bundesmusiktreffen 60 plus, das Anfang September in Bruchsal stattfinden wird, haben die „Dorfhopper“ aus Obergrombach gespielt zunächst im Sitzungsraum und dann auf dem Marktplatz. Eine bessere Werbung für die Amateurmusik kann es wohl kaum geben. Wir Bruchsaler/-innen können stolz

darauf sein, erneut Veranstaltungsort für ein solch großes Musikfestival zu sein, zu dem knapp 1.000 Musiker/-innen aus ganz Deutschland angemeldet sind. Es zeigt, dass sich Bruchsal im vergangenen Jahrzehnt in der Musikszene einen guten Namen erworben hat. So eine Veranstaltung wie das Bundesmusiktreffen 60Plus trägt aber nicht nur zu einem guten Image für die Stadt bei. Es bietet auch verschiedenen Bruchsaler Ensembles, den Bruchsaler Musikvereinen und insbesondere unserer Musik- und Kunstschule die Möglichkeit für öffentliche Auftritte. Ein wichtiger Aspekt ist für mich auch, dass durch solche Veranstaltungen die Lebendigkeit in der Innenstadt verstärkt und Bruchsal für die Bürger/-innen aus der Region eine interessante Anlaufstelle ist – als Einkaufs- und als Kulturstadt. Deshalb lade ich Sie alle jetzt schon herzlich ein, Anfang September nach Bruchsal zu kommen. Denn dieses Musikfestival, das von der Generation 60Plus getragen wird, bietet Unterhaltung für alle Generationen und vor allem Gelegenheit zu interessanten Begegnungen.

Die „Dorfhopper“ aus Obergrombach und vieles, vieles mehr können Sie auch an diesem Wochenende beim Burgfest

in Obergrombach live erleben. Seit Jahrzehnten öffnen die Obergrombacher ein Wochenende lang ihre Höfe und kredenzen den Besuchern/-innen Kulinarisches und Historisches. Diese Veranstaltung ist durch ihre besondere Atmosphäre auf jeden Fall einen Besuch wert.

Ganz besonders wichtig ist mir auf die besondere Sitzung des Gemeinderats am kommenden Dienstag um 16 Uhr im Bürgerzentrum hinzuweisen. An diesem Tag werden wir die aus dem Gremium ausscheidenden Stadträte/-innen verabschieden und den neuen Gemeinderat konstituieren. Für die Bruchsaler Kommunalpolitiker/-innen ist es eine große Wertschätzung, wenn möglichst viele Bürger/-innen diesem durchaus feierlichen Akt beiwohnen. Deshalb kommen Sie zahlreich zu dieser Sitzung, in der wir auch Bürgermeister Andreas Glaser nach seiner Wiederwahl am 4. Juni für weitere acht Jahre in seinem Amt vereidigen werden.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Bundesmusiktreffen 60plus in diesem Jahr in Bruchsal

„Bruchsal hat sich in den vergangenen Jahren zu einer kleinen Festivalstadt entwickelt. Mit ihren kurzen Wegen und einer hervorragenden Infrastruktur bietet unsere Stadt ideale Bedingungen. Ich freue mich, dass zum Bundesmusiktreffen 60plus so viele Orchester und Chöre aus ganz Deutschland nach Bruchsal kommen. Ich bin mir sicher, dass sich das Publikum lade schon jetzt auf drei klangvolle Tage mit zahlreichen Kurzkonzerten und einem tollen Programm freuen kann“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Unter dem Stichwort „Mitmachen. Auftreten. Weiterbilden“ treffen sich vom 6. bis 8. September musikinteressierte Senior/-innen zum Bundesmusiktreffen 60plus in Bruchsal. Die Teilnehmenden erwarten ein vielfältiges Seminarangebot. Für das Publikum gibt es ein buntes und kostenloses Konzertprogramm.

Das vom Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) veranstaltete Bundesmusiktreffen 60plus lädt alle vier Jahre zahlreiche Seniorenchöre und -orchester aus ganz Deutschland zu einem bundesweiten Festival ein. „Musik kennt kein Alter. Im Gegenteil hat Musik die Fähigkeit, uns ein Leben lang zu begleiten. Das Bundesmusiktreffen 60plus

zeigt genau das: Die Begeisterung dieser Generation für die Amateurmusik – eine Leidenschaft, die lebenslange Freude bringt“, so Heiko Schulze, BMCO-Vizepräsident.

Im Zentrum des dreitägigen Musikwochenendes steht ein Veranstaltungsangebot mit Seminaren für die angemeldeten Teilnehmenden, kostenlosen Kurzkonzerten der beteiligten Seniorenensembles und eine große öffentliche Abschlussfeier vor der fürstlichen Schlosskulisse mit allen Teilnehmenden.

Die Highlights des öffentlichen Konzertprogramms sind:

Musikalischer Empfang

6. September, ab 18.30 Uhr,
Atrium Bürgerzentrum Bruchsal
Alphornensemble „Die Badischen“

Eröffnungskonzert

6. September, 20 Uhr
Bürgerzentrum Bruchsal
Ausgewählte Seniorenchöre und -orchester

Offenes Singen

7. September, 8.30 bis 9.15 Uhr
Rechbergsaal im Bürgerzentrum Bruchsal

Kurz-Konzerte der teilnehmenden Chöre und Orchester

7. September, 10 bis 15.30 Uhr

An insgesamt sechs Spielorten in der Bruchsaler Innenstadt geben insgesamt über 30 Seniorenchöre- und orchester vielfältige Kurz-Konzerte. Der Eintritt ist frei.

Ökumenischer Gottesdienst

8. September, 9 Uhr
Stadtkirche Bruchsal

Abschlusskonzert

8. September, 12 Uhr
Ehrenhof des Schlosses Bruchsal

Beim dieser gemeinsamen Abschlussfeier werden gemeinsam die drei arrangierten Stücke „Bunt sind schon die Wälder“, „Marmor, Stein und Eisen bricht“ und ein Quodlibet gespielt.

Bei schlechtem Wetter findet die Abschlussfeier im Bürgerzentrum Bruchsal statt.

Mehr Infos unter:

www.bundesmusikverband.de/bmt60plus

Neuer SaSch!-Kinderplanschbereich bietet maximale Abenteuer

Wasserattraktionen, eine Kinderrutsche, Natursteine und Grünpflanzen bestimmen das Erscheinungsbild

Die kleinen und kleinsten Freibadbesucher – und selbstverständlich auch ihre Eltern – haben großen Grund zur Freude: Der komplett neugestaltete Kinderplanschbereich im Bruchsaler SaSch!-Freibad ist auf der Zielgeraden angekommen! Was etwas länger währte als geplant, wird endlich gut. Bunte Wasserattraktionen, eine blaue Kinderrutsche, quasi die Riesenrutsche aus dem Erlebnisbecken in Miniaturgröße, Natursteine, Sichtbeton, jede Menge Grünpflanzen und grüne Rasenflächen bestimmen das harmonische wie attraktive Erscheinungsbild. Im neu strukturierten Kinderplanschbereich gibt es verschiedene Nutzungsmöglichkeiten: das Planschbecken mit Beckenumgang und einer Wasserfläche von insgesamt rund 160 m², eine Kioskterrasse und eine Liegewiese. Beim Becken entschied man sich aus Gründen der Beständigkeit und Nachhaltigkeit für die Edelstahlbauweise. Es ist in zwei Bereiche unterteilt, deren Wasserspiegel sich um 30 cm in der Höhe unterscheiden. Der untere Bereich mit einer Wassertiefe von 12,5 bis 25 cm ist für die kleineren Kinder bis circa vier Jahre gedacht, der obere mit der Kinderrutschbahn und einer Wassertiefe von 15 bis 30 cm für die etwas älteren Kinder ab vier bis sieben Jahren vorgesehen. Die Felsinsel zwischen den beiden Becken wurde mit Natursteinfindlingen und Rundkieseln gestaltet. Diese dienen zur optischen und räumlichen Abgrenzung. Der gesamte Beckenbereich mit Umgang und Nischen für das Aufstellen von Sitzbänken wurde mittels Bepflanzung von der Liegewiese, dem Kiosk und dem Umkleidegebäude räumlich eingefasst. Der Zugang zum Becken ist über die beiden Duschplätze möglich. Dadurch soll der Schmutzeintrag deutlich reduziert werden. Am unteren Becken gibt es verschiedene Wasserattraktionen: eine Kleinkinder-Sprühkanone, einen tanzenden Ball und eine Insel mit Spritz-Fontänen. Decken die Kinder die Düsen an mehreren Fontänen zu, erhöht sich der Druck an den nicht zugedeckten Düsen, was zusätzlich den Spaßfaktor erhöht.



Der völlig neu gestaltete SaSch!-Kinderplanschbereich wird wieder von einem Sonnensegel überspannt, um die empfindliche Kinderhaut vor schädlichen UV-B-Strahlen zu schützen
Fotos: tw|SWB



Die Kinderrutsche ähnelt ihrem großen Vorbild im SaSch!-Erlebnisbecken



Loop-Kanone im SaSch!-Kleinkinderplanschbereich für mehr Vergnügen



Kleinkinder-Sprühkanone im neu gestalteten SaSch!-Kinderplanschbereich



Auf dem „Tanzenden Ball“ kann man einen Wasserball tanzen lassen

Zugang zum oberen Becken haben die Kinder auch über eine rund zehn Meter lange Kinderrutschbahn. Das Startpodest für die hangverlegte Rutschbahn liegt 1,70 m über dem Wasserspiegel und ist in einen modellierten Hügel mit Pflanzbereich eingebettet. Den Ausgang zur Rutsche erreichen die Kinder über ein stilisiertes Schiff. Geländer und Handläufe sind jeweils aus Edelstahl gefertigt. Der Rumpf des Schiffes besteht aus glattem Sichtbeton. Geplant war die Fertigstellung des neuen SaSch!-Kinderplanschbereichs zum Start der diesjährigen Freibadesaison. Produktionsengpässe beim Edelstahl verzögerten dessen Lieferung, was sich auf die Fertigstellung der weiteren Gewerke auswirkte. Das Warten hat sich selbstverständlich gelohnt! Jetzt freuen sich die lieben Kleinen und ihre Eltern über den völlig neu gestalteten Kinderplanschbereich im SaSch!-Freibad mit seinen zahlreichen Attraktionen. Anlass für den Ersatzneubau des Kinderplanschbereichs war das in die

Jahre gekommene Kinderplanschbecken. Dessen Fliesen erwiesen sich durch Temperaturunterschiede, Feuchtigkeit und Frost als sehr schadensanfällig. In der Folge waren zu jedem Saisonstart umfangreiche Reparaturarbeiten erforderlich. Der offizielle Eröffnungstermin des Kinderplanschbereichs findet am Samstag, 27. Juli, um 13:00 Uhr statt.
Artikel: tw|SWB



Foto: PRDL



Foto: A. Meier

Brusler Sommerdorscht & Melkiwwlrennen Heidelheim



Foto: A. Meier



Fotos: Fotofreunde Heidelheim

Fraktionen

CDU

Zum Bericht über den Haushaltsvollzug im ersten Halbjahr 2024 nahm Stadtrat Prof. Werner Schnatterbeck Stellung und bedankte sich bei Bürgermeister Glaser und Stadtkämmerer Golka, dass entsprechend der Forderung aus dem Gemeinderat sich dessen Mitglieder Mitte des Jahres ein Bild machen können über die Finanzlage. Dies insbesondere, um die realistische Entwicklung mit den Plandaten aus dem Dezember vergleichen zu können. Bitter sei es, bei einem zusätzlichen Gewerbesteuerzufluss von rund 12 Millionen Euro nur eine Verbesserung des Gesamtergebnisses von einer knappen Million Euro zu erzielen, weil aufgrund der Kommunalen Ausgleichssysteme

matik die wirklichen Verhältnisse erst zwei Jahre später sichtbar werden. Erfreulich heute, dass Industrie, Handwerk und Handel wieder zu einer deutlichen Gewerbesteuerentnahme führen werden, wobei es sich nicht um strukturelle Verbesserungen handeln werde, sondern eher um Einmaleffekte. Gleichzeitig müssten für 2026 Rückstellungen von circa 10,5 Millionen Euro geleistet werden.

Schnatterbeck weist auf zwei Veränderungen hin: Die von der Finanzabteilung gut geleistete Finanzwirtschaft – produktiver Umgang mit hoher Liquidität – entsprechend den Vorgaben des Gemeinderates und die Korrelation von nicht nachbesetzten

Stellen aufgrund nicht erfolgter Umsetzungen von Maßnahmen. Erfreulich sei, keinen Gebrauch von der Kreditermächtigung (4,4 Millionen Euro) machen zu müssen und dass auch die Gesamtkreditermächtigung von 13,6 Millionen Euro nicht in Anspruch genommen werden müsse. Allerdings: Kurz- und mittelfristig könne auf Kredite nicht verzichtet werden, vieles sei ja nur aufgeschoben. Deswegen sei auch bei den Beratungen für 2025 genau hinzusehen und Prioritäten für das Machbare zu setzen, konsequent zu verfolgen und das Wünschenswerte aber doch nicht Machbare zu lassen.

Hans-Peter Kistenberger
Fraktionsvorsitzender

Grüne/Neue Köpfe

Wir begrüßen das Konzept zur bedarfsge rechten Verkehrsüberwachung. Die Überwachung des fließenden Verkehrs zeigt Erfolge. Temporeduzierung und Verkehrsüberwachung erhöhen die Sicherheit für Rad- und Fußverkehr, sodass Menschen gerne auf das Auto verzichten. Das Konzept zur Biotopvernetzung unterstützen wir, in den vergangenen zehn Jahren hat sich einiges getan. Die Sanierung des Schattengrabens bei der ehemaligen Holzindustrie ist ein Vorzeigeprojekt. Die Feuchtwiesen bei der Haltestelle Bildungszentrum sind eine CO₂-Senke, erhöhen die Artenvielfalt und sind darüber hinaus ein schöner Anblick, dazu die Rinder des anschließenden Beweidungskonzeptes. Darauf kann Bruchsal stolz sein. Auch die Kernobstallee am Eichelberg wurde wieder mit Neupflanzungen verdichtet. Und schließlich haben wir um das ehemalige Feuerwehr-

haus erstmals ein Sanierungskonzept, das auch innerstädtisches Grün umfasst. Im Blick auf Fördergelder und Punkte fürs Ökokoonto darf jedoch nicht vergessen werden, was bereits getan wurde. Das muss auch weiterhin gepflegt werden. Hier nennen wir beispielhaft die Feuchtbiopte auf Heideheimer und Obergrombacher Gemarkung, unter anderem der Schwallenbrunnen oder das wertvolle Wasserbecken beim Eulenbuckel. Die Tochtergesellschaften Stadtwerke und Wohnungsbau stehen vor großen Herausforderungen. Die Finanzierung der Bäder und des Stadtbusses ist eine große Leistung und gleichzeitig abhängig vom Erfolg der Energie und Wasserversorgung Bruchsal. Vergessen wird dabei oft, dass unsere Bruchsaler Freibäder in der Kernstadt, in Heideheim und Obergrombach auch die Gewässer im Außenbereich vom Badedruck entlasten.

Wer ins Freibad geht, zertritt schon keinen Froschlaich am Baggersee! Auch wenn wir keine Ökopunkte für die Bäder bekommen, sollte dieser Umweltaspekt nicht vergessen werden. Die Wohnungsbaugesellschaft, die in diesem Jahr ihren 75-Jahre-Geburtstag gefeiert hat, plant ein Neubauprojekt im unteren Schlossgarten. Ein erster Block hat bereits für den vierstöckigen Neubau Platz gemacht, der dringend benötigt wird. Jetzt hoffen wir auf zügige Bewilligung der Fördermittel.

Mit der Sitzung am 9. Juli 2024 ging die Amtszeit des Gemeinderats zu Ende. Mit Dank für die Zusammenarbeit wünschen wir den ausscheidenden Stadträten und Stadträtinnen alles Gute und dem neuen Gemeinderat viel Erfolg.

Ruth Birkle, Ursula Häffner, Gabi Aumann, Evelin Steinke-Leitz, Hartmut Schönherr, Peter Garbe

SPD

Nicht unbedingt beliebt, aber notwendig ist die Überwachung des fließenden Verkehrs. Das vorgestellte Konzept zeigt Gefahrenstellen und wichtige Messpunkte auf. Wir stimmen zu, dass auch künftig an wechselnden Stellen Geschwindigkeitsüberwachungen stattfinden. Handlungsbedarf sehen wir beim geplanten Biotopverbund. Wir hoffen hier alsbald auf konkret sichtbare Ergebnisse, um eine Vernetzung zu erreichen. Absichtserklärungen alleine helfen hier nicht. Positiver als zu den Haushaltsberatungen angenommen entwickeln sich derzeit die Finanzen der Stadt. Erfreulich ist, dass wir wohl dieses Jahr ohne neue Kredite auskommen werden. Unsere Stadtwerke

finden sich nach dem Geschäftsführerwechsel wieder im ruhigeren Fahrwasser. Der Finanzbericht spiegelt die zahlreichen Herausforderungen für den Konzern wider. Beim Stadtbuss hoffen wir, mit einem verbesserten Linienkonzept, an dem gerade gearbeitet wird, die Fahrgastzahlen künftig steigern zu können. Der Jahresabschluss der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft zeigt, dass die aktuellen Schwierigkeiten wie steigende Baupreise und Fachkräftemangel leider auch Auswirkungen auf bereits geplante Projekte haben. Zusätzliche Kapitaleinlagen der Stadt ermöglichen hier einen weiteren Fortgang, gerade um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Wir bedanken uns herzlich für das in uns gesetzte Vertrauen in dieser Wahlperiode. Bei den Kommunalwahlen am 9. Juni haben die Wählerinnen und Wähler alle Mitglieder unserer SPD-Fraktion wieder gewählt und mit Thomas Rapp aus Obergrombach noch einen jungen künftigen SPD-Gemeinderat. Dafür danken wir allen unseren Unterstützerinnen und Unterstützern herzlich. Als nunmehr zweitstärkste Fraktion wollen wir im künftigen Gemeinderat weiter gute Arbeit für Bruchsal leisten.

Ihre SPD-Fraktion im Gemeinderat:

Martina Füg, Anja Krug,
Alexandra Nohl, Gerhard Schlegel und
Fabian Verch.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 23. Juli 2024, um 16:00 Uhr** im **Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal** statt.
TAGESORDNUNG

- 1 Bekanntgabe der
 - a) in der Gemeinderatssitzung am 09.07.2024 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - b) gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren
- 2 Ernennung und Vereidigung des Ersten Beigeordneten
- 3 Verabschiedung und Ehrungen von Mitgliedern des Gemeinderates
- 4 Verpflichtung der Mitglieder des Gemeinderates 167 / 2024
- 5 Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/-innen der Oberbürgermeisterin 168 / 2024
- 6 Benennung der Fraktionsvorsitzenden und Urkundspersonen sowie Besetzung der Ausschüsse, Aufsichtsräte, Beiräte und sonstigen Gremien der Stadt Bruchsal nach der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 178 / 2024
- 7 Wahl der Ortsvorsteher/-innen und deren Stellvertreter/-innen 192 / 2024
- 8 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau am 15.04.24 und 13.05.24 und des Ortschaftsrates Heildelsheim am 14.05.2024
- 9 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 11.07.2024
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Ausschreibung

Die Stadt Bruchsal beabsichtigt zwei unbebaute Grundstücke in der **Peter-und-Paul-Straße 32** gemeinsam zu veräußern:

1. Wohnbaugrundstück Flurstück-Nummer 629 mit 451 m² und
2. Stellplatzgrundstück Flurstück-Nummer 694/1 mit 53 m² Grundstücksflächen gesamt **504 m²**

Der Verkauf erfolgt an Selbstnutzer und gegen Höchstgebot.

Das Mindestgebot beläuft sich auf **231.840,- €**.

Angebotsschluss ist am Montag, **16.09.2024**.

Später eingehende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden. Das Gebot ist in einem gesonderten verschlossenen Umschlag schriftlich abzugeben.

Die Aufhebung der Ausschreibung bleibt vorbehalten.

Weitere Informationen (Exposé, Bewerbungsbogen) sind auf der Internetseite der Stadt Bruchsal oder beim Amt für Liegenschaften und Geoinformation, Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung, Luisenstraße 13, 76646 Bruchsal (LGA@bruchsal.de – Tel. (072 51) 79 19 50) zu erhalten.

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und

Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0086** –

Bewerbungsschluss: 14. August 2024

Der Aufgabenschwerpunkt liegt auf polizeibehördlichen Ordnungs- und Vollzugstätigkeiten sowie eigenständigen Waffenkontrollen, gerade auch in den Abendstunden und an Wochenenden. Verwaltungstätigkeiten wie das Fertigen schriftlicher Stellungnahmen sowie auch Geschwindigkeitsmessungen gehören unter anderem ebenfalls zum Aufgabenfeld.

Mechatroniker/-in (m/w/d) für die Kfz-Werkstatt

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0084** –

Bewerbungsschluss: 25. August 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an verschiedenen Fahrzeugen, Sondermaschinen und Geräten des städtischen Fahrzeug- und Maschinenparks sowie Fehleranalysen an elektrischen, elektronischen, pneumatischen und hydraulischen Fahrzeugkomponenten.

Verwaltungskräfte (m/w/d) im Sekretariatsbereich mit Sachbearbeitung in Voll- und Teilzeit

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0070** –

Bewerbungsschluss: 28. Juli 2024

Wir suchen Verstärkung für die Abteilung Tiefbau, Grün- und Landschaftspflege des Stadtbauamtes, das Amt für Liegenschaften und Geoinformation sowie das Personal- und Organisationsamt. Neben Sekretariatstätigkeiten gehören zu den einzelnen Verwaltungsbereichen unterschiedliche Aufgabenschwerpunkte. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Details der Stellenausschreibung.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für das Ausländerrecht

(bis Besoldungsgruppe A 8 bzw. Entgeltgruppe 8 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0072** –

Bewerbungsschluss: 28. Juli 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Entgegennahme und Prüfung von Anträgen auf Ausstellung einer Verpflichtungserklärung, Tätigkeiten im Bereich des Asylverfahrensgesetzes sowie die Erteilung bzw. Verlängerung von Aufenthaltsgestattungen und Duldungen.

Sachbearbeiter/-innen (m/w/d) für das Bürgerbüro und die Leitung der Verwaltungsstelle Büchenau in Teilzeit (20 bis 25 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe 6 bzw. 7 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0076** –

Bewerbungsschluss: 28. Juli 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Bearbeitung von Anträgen im Ausweis-, Pass- und Meldewesen sowie die Ausstellung von Bescheinigungen. Als zusätzliche Tätigkeiten in der Verwaltungsstelle fallen die Bearbeitung von Angelegenheiten der Friedhofsverwaltung und Aufgaben der Geschäftsstelle des Ortschaftsrates an.

Verwaltungsfachkraft (m/w/d) für die Abteilung Personalwirtschaft

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0078** –

Bewerbungsschluss: 28. Juli 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Mitarbeit bei der Personalsachbearbeitung, beispielsweise bei Einstel-

lungsverfahren, Mutterschutz, Elternzeit und Vertragsänderungen sowie die Mitarbeit beim Bewerbermanagement und bei Stellenbesetzungsverfahren.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung in Teilzeit (50 Prozent Beschäftigungsumfang)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0074** –
Bewerbungsschluss: 28. Juli 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Organisation und Bearbeitung der Themengebiete Betriebliches Eingliederungsmanagement, Arbeitsschutz, Erste Hilfe und Brandschutzhelfer/-innen sowie die Pflege und Auswertung der gesamtstädtischen Fortbildungsdatenbank.

Beamtin/Beamter (m/w/d) des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes

– **Stellenkennziffer 2024-0068** –
Bewerbungsschluss: 21. Juli 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem der Einsatzdienst in der Tagverfügbarkeit sowie Tätigkeiten im administrativen oder technischen Bereich in der Abteilung Bevölkerungsschutz.

Straßenkontrollleur/-in (m/w/d)

(Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0082** –
Bewerbungsschluss: 4. August 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Kontrolle der Straßen, Wege, Plätze, Unterführungen und Verkehrszeichen nach Gefahrenstellen und Beschädigungen sowie deren Erfassung in einem mobilen Computer.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik

– **Stellenkennziffer 2024-0010** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2024-0050** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0003** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0004** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Rathaus

Nachruf

Die Stadt Bruchsal trauert um ihre Mitarbeiterin

Katja Zimmer

die am 26. Juni 2024 im Alter von 37 Jahren verstorben ist. Katja Zimmer war seit 2018 Mitarbeiterin im Amt für Bildung und Sport. Ihr Einsatzbereich war die Kommunale Schulkindbetreuung in der Joß-Fritz-Schule Untergrombach.

Die Verstorbene hat ihre Aufgaben mit großer Einsatzbereitschaft und Verbundenheit erfüllt. Die Arbeit mit den Kindern war für sie eine Herzensangelegenheit, die sie mit außergewöhnlichem Engagement ausübte. Ihre hilfsbereite, kollegiale und bescheidene Art wurde von ihren Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl in dieser schweren Zeit gilt ihrem Ehemann, den Kindern sowie den Familienangehörigen.

**Für den Gemeinderat und
die Verwaltung der Stadt Bruchsal**
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Für den Personalrat
Roland Reiß
Personalratsvorsitzender

Bruchsal, im Juli 2024

Sind meine Ausweisdokumente noch gültig?

Aktuell längere Lieferzeiten für Reisepässe und Personalausweise
Urlaubszeit ist Reisezeit! Das Bürgerbüro weist daher darauf hin, dass sich die Lieferzeit für Reisepässe durch die Bundesdruckerei derzeit auf bis zu acht Wochen beläuft. Wer in den Sommer- und Herbstferien in das Ausland reisen möchte, sollte daher bereits jetzt die Gültigkeit seiner Ausweisdokumente überprüfen!

Wer jetzt noch einen Reisepass für die Sommerferien benötigt, kann diesen im Express-Verfahren beantragen, der Reisepass ist dann innerhalb von drei bis fünf Werktagen im Bürgerbüro oder den Verwaltungsstellen abholbereit. Allerdings fällt hierfür eine Sondergebühr von 32 Euro zusätzlich pro Dokument an.

Für Reisen innerhalb der Europäischen Union ist ein gültiger Personalausweis ausreichend, ein Reisepass wird nicht benötigt. Die Lieferzeit für Personalausweise beträgt derzeit rund vier Wochen. Personalausweise können auch für Kinder und Jugendliche ausgestellt werden.

Seit Dezember vergangenen Jahres ist die Ausfertigung und Verlängerung von Kinderreisepässen nicht mehr möglich. Für Reisen außerhalb der Europäischen Union benötigen daher auch Kinder und Jugendliche einen maschinenlesbaren Reisepass.

Weitere Informationen zum Thema Ausweise und Pässe finden Sie unter www.bmi.bund.de.

Termine im Bürgerbüro und den Verwaltungsstellen können Sie bequem online unter www.bruchsal/buergerbuero.de buchen.

Baustellen in Bruchsal

Bruchsal-Untergrombach:

Vollsperrung der Ernst-Renz-Straße

Halbseitige Fahrbahnsperrung auf der Büchenauer Straße

Zur Anbindung eines Hausanschlusses an das öffentliche Abwasserkanalsystem sind folgende Verkehrsregelungen in der Büchenauer Straße sowie im Einmündungsbereich der Ernst-Renz-Straße ab dem 11. Juli notwendig.

Die Ernst-Renz-Straße wird im Einmündungsbereich voll gesperrt und daher während der Baumaßnahme nur über die Wittumstraße zu erreichen sein. Die Gehwege sind nicht betroffen.

Die Fahrbahn in der Büchenauer Straße wird im Wechsel halbseitig gesperrt. Die Verkehrsregelung erfolgt durch eine Baustellenlichtzeichenanlage mit Fußgängerführung. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich bis zum 25. Juli beendet sein.

Radverkehr zwischen Bruchsal und Heildelshem wird umgeleitet

Baumaßnahme im Gewerbegebiet „Rechts dem Bruchsaler Weg“ beginnen

In der Markgrafenstraße in Heildelshem wird ab dem 15. Juli das Gewerbegebiet „Rechts dem Bruchsaler Weg“ am Ortsrand erweitert. Aufgrund umfangreicher Arbeiten an Leitungs- und Straßenbau wird in der Sackgasse beim Schwimmbad der Wendekreis und auch der weiterführende Radweg entlang der Landesstraße 618 nach Bruchsal – voraussichtlich bis Jahresende – voll gesperrt werden. Der Radverkehr muss daher auf der anderen Seite des Saalbachs über die Altenbergstraße und den Braunwiesenweg, vorbei an der Kläranlage, umgeleitet werden. Die beengte Situation im Baufeld lässt eine Aufrechterhaltung der Radverkehrsführung nicht zu. Auf der oberhalb der Arbeitsstelle verlaufenden L 618 wird der Verkehr hingegen nicht eingeschränkt werden.

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderat am 9. Juli

TOP 2 Fließende Verkehrsüberwachung – Konzept zur bedarfsgerechten Geschwindigkeitsüberwachung in Bruchsal

Der Gemeinderat nimmt das Konzept zur bedarfsgerechten Geschwindigkeitsüberwachung in Bruchsal sowie den statistischen Jahresbericht 2023 zur Kenntnis.

TOP 3 Biotopverbund – Sachstand Biotopverbundkonzept

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Stand der Erstellung des Biotopverbundkonzeptes zur Kenntnis.

TOP 4 Bestellung ehrenamtlich Tätiger für die Betreuung des Katzenturmes in Heildelshem

Einstimmig hat der Gemeinderat Peter Schwedes (Türmer) und Petra Heermann (Türmerin) zu ehrenamtlich tätigen Personen für die Betreuung des Katzenturmes in Heildelshem bestellt.

TOP 5 Antrag der Fraktion AfD/uBiB vom 04.06.24 gem. § 21 Abs. 1 GemO bezüglich Durchführung eines Bürgerentscheids zur Errichtung weiterer Windkraftanlagen auf Bruchsaler Gemarkung

Hier: Vertagung

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Vertagung einstimmig zu.

Top 6 Bericht über den Stand der Finanzwirtschaft der Stadt Bruchsal zum 30.06.2024

Der Gemeinderat nimmt den Halbjahresbericht zum Haushaltsvollzug 2024 zur Kenntnis.

TOP 7 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Energie und Wasserversorgung Bruchsal GmbH

Mit einer Enthaltung ermächtigt der Gemeinderat die Oberbürgermeisterin, in der Gesellschafterversammlung der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH folgende Beschlüsse zu fassen: Sowohl den Jahresabschluss 2023 in der vorliegenden geprüften Form festzustellen und die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten. Des Weiteren nimmt der Gemeinderat von der Gewinnabführung der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH in Höhe von 5.268.049,99 EUR (Vorjahr: 399.790,26 EUR), aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages an die Stadtwerke Bruchsal GmbH, Kenntnis.

TOP 8 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Energie und Wasserversorgung Bruchsal GmbH – Entlastung Aufsichtsrat

Für das Geschäftsjahr 2023 wird dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt.

TOP 9 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH

Mit einer Enthaltung ermächtigt der Gemeinderat die Oberbürgermeisterin, in der Gesellschafterversammlung der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH folgende Beschlüsse zu fassen: Sowohl den Jahresabschluss 2023 in der vorliegenden geprüften Form festzustellen und die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten. Des Weiteren nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis, dass der Jah-

resfehlbetrag der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH in Höhe von 516.767,38 EUR (Vorjahr: 110.388,31 EUR) vertragsgemäß von der Stadtwerke Bruchsal GmbH übernommen wird.

TOP 10 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH – Entlastung Aufsichtsrat

Für das Geschäftsjahr 2023 wird dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt.

TOP 11 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Stadtwerke Bruchsal GmbH

Mit einer Enthaltung ermächtigt der Gemeinderat die Oberbürgermeisterin, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Bruchsal GmbH folgende Beschlüsse zu fassen: Sowohl den Jahresabschluss 2023 der Stadtwerke Bruchsal GmbH und den Konzern-Jahresabschluss in der vorliegenden geprüften Form festzustellen und die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten. Des Weiteren nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis, dass der Jahresfehlbetrag in Höhe von 618.712,91 EUR und den Gewinnvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 1.167.847,73 EUR (Bilanzgewinn in Höhe von 549.134,82 EUR) nach 2024 vorgetragen wird.

TOP 12 Feststellung Jahresabschluss 2023 bis Stadtwerke Bruchsal GmbH – Entlastung Aufsichtsrat

Für das Geschäftsjahr 2023 wird dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt.

TOP13 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Bruchsaler Wohnungsgesellschaft mbH

Mit einer Enthaltung ermächtigt der Gemeinderat die Vertreter der Stadt und der Vereinigten Stiftungen, in der Gesellschafterversammlung der Bruchsaler Wohnungsgesellschaft mbH folgende Beschlüsse zu fassen: Sowohl den Jahresabschluss der Bruchsaler Wohnungsgesellschaft mbH zum 31.12.2023 mit einer Bilanzsumme von 49.379.544,96 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 609.774,77 EUR festzustellen und die Geschäftsführung der Bruchsaler Wohnungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten. Des Weiteren nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis, dass der Jahresüberschuss in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen wird.

TOP 14 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Bruchsaler Wohnungsgesellschaft mbH – Entlastung Aufsichtsrat

Für das Geschäftsjahr 2023 wird dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt.

TOP 15 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Bruchsaler Stadtentwicklungs-GmbH & Co. KG i.L.

Mit einer Enthaltung ermächtigt der Gemeinderat die Vertreter der Stadt und der Vereinigten Stiftungen, in der Gesellschafterversammlung der Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH i.L. folgende Beschlüsse zu fassen: Sowohl den Jahresabschluss 2023 der Bruchsaler Stadtentwicklungs-GmbH & Co. KG i. L. festzustellen und den Jahresfehlbetrag mit dem Kapitalkonto II zu verrechnen und die Geschäftsführung der Bruchsaler Stadtentwicklungs-GmbH & Co. KG i.L. für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten.

TOP 16 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH i.L.

Mit einer Enthaltung ermächtigt der Gemeinderat die Vertreter der Stadt und der Vereinigten Stiftungen, in der Gesellschafterversammlung der Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH i.L. folgende Beschlüsse zu fassen: Sowohl den Jahresabschluss der Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH i.L. (BSEV) zum 31.12.2023 mit einer Bilanzsumme von 34.179,08 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 420,88 EUR festzustellen und die Geschäftsführung der Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH i.L. für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten.

TOP 17 Feststellung Jahresabschluss 2023 – Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH – Entlastung des Aufsichtsrats i.L.

Für das Geschäftsjahr 2023 wird dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt.

TOP 18 Sanierung Hauptsammelkanal/Durchlass Giesbach unter den Gleisen zw. Schwetzinger und Stegwiesenstraße – Vorstellung der Baumaßnahme

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Sanierung des Hauptsammelkanals/Durchlass Giesbach unter den DB-Streckengleisen zwischen Schwetzinger und Stegwiesenstraße.

TOP 19 Vergabe von Wohnbaugrundstücken im Baugebiet „Gärtenwiesen-West“ in Büchenau

Ergebnis der Ausschreibung und Veräußerung der städtischen Grundstücke

Mit einer Stimmenthaltung beschließt der Gemeinderat nach Vorberatung im Ortschaftsrat Büchenau, die Vergabe der städteigenen Grundstücke im Baugebiet „Gärtenwiesen West“ in Büchenau auf der

Grundlage der vom Gemeinderat beschlossenen Leitlinie für die Vergabe von Baugrundstücken für Eigenheime gemäß der Darstellung in der Begründung an die dort genannten Bewerbenden.

TOP 20 Mehrzweckhalle Büchenau – Vergabe der Dachdeckerarbeiten – Vergabe der Zimmererarbeiten

Mit einer Stimmenthaltung stimmt der Gemeinderat folgenden Auftragsvergaben zur Dachsanierung der Mehrzweckhalle Büchenau zu: Dachdeckerarbeiten an Zimmerei Brand mit einer Auftragssumme von brutto 1.033.940,13 Euro und Zimmererarbeiten an Zimmerei Brand mit einer Auftragssumme von brutto 195.080,25 Euro.

TOP 21 Beschaffung eines Schleppers für den Baubetriebshof, Vergabe der Lieferleistung

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Ersatzbeschaffung eines Schleppers Fabrikat Fendt 716 Vario Gen6 für den Baubetriebshof zu. Gleichzeitig genehmigt er die Vergabe der Lieferleistung an die Firma ZG Raiffeisen Technik GmbH, Karlsruhe mit einer Auftragssumme in Höhe von 238.000,00 Euro.

Des Weiteren stimmt der Gemeinderat zu, das Altfahrzeug auf der Internetplattform www.zoll-auktion.de mit einem Mindestgebot von 25.000,00 Euro zu versteigern.

TOP 22 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flurstück-Nummer 17202, Gomersheimer Straße 18 in Bruchsal

Der Gemeinderat verzichtet im folgenden Verkaufsfall auf die Ausübung des im Grundbuch von Bruchsal eingetragenen Vorkaufsrechts.

TOP 23 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts 421/10.000 Miteigentumsanteil am Grundstück Flurstücks-Nummer 1411, Felixstraße 4, 6, 8 in Bruchsal

Der Gemeinderat verzichtet im folgenden Verkaufsfall auf die Ausübung des im Grundbuch von Bruchsal eingetragenen Vorkaufsrechts.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

4. Juli

Edith Margarete Schramm geb. Heindel

6. Juli

Lothar Karl Bambynek

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

19. Juli

Braun, Wolfgang Werner

75 Jahre

Proietto, Giuseppe

70 Jahre

20. Juli

Arlat, Atila

90 Jahre

Haas Walburga Barbara

75 Jahre

Hardock, Ursula Margareta

70 Jahre

21. Juli

Schrag, Ursula

75 Jahre

Max, Nina

75 Jahre

Krämer, Josef

70 Jahre

Axmann, Rudolf Mathias

70 Jahre

22. Juli

Franke, Bärbel Gertrud

80 Jahre

Hartmann, Margarethe Ingeborg

75 Jahre

Penz, Thomas

70 Jahre

23. Juli

Thome, Heinz Walter

80 Jahre

Steckel, Edeltraut Monika Sabine

80 Jahre

Seibel, Viktor

75 Jahre

Bodrozic-Selak, Bosiljka

70 Jahre

24. Juli

Gerber, Klara

103 Jahre

Zanki, Sylvia Bernadette

75 Jahre

Barth, Barbara

70 Jahre

25. Juli

Bolz, Herbert

75 Jahre

Weiß, Anna Maria

75 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

37. Kindertag der Polizei in Bruchsal

Das Polizeipräsidium Einsatz und die Hochschule für Polizei laden am Donnerstag, den 25. Juli, von 10 bis 16 Uhr zu ihrem beliebten Kindertag auf dem Polizei-Areal Dittmannswiesen 64 ein.

Für Klein und Groß wird wie in jedem Jahr wieder einiges geboten sein.

Hierzu gehören Fahrten mit den Einsatzfahrzeugen, eine spannende Polizeischau sowie verschiedene Vorführungen mit Diensthunden, Polizeireitern und dem Wasserwerfer. Neben der großen Spielstraße laden noch weitere Attraktionen zum Mitmachen und Zuschauen ein und viele Fahrzeuge von Feuerwehr, THW und Polizei werden nebst Polizeiuniformen für Kinder zum Fotografieren bereitgestellt. Zur Stärkung während des Besuchs gibt es ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken.

Wegen des zu erwartenden großen Besucheraufkommens und der auf dem Gelände nur begrenzt vorhandenen Parkmöglichkeiten wird empfohlen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Eine vorherige Anmeldung für den Kindertag ist auch für Gruppen nicht erforderlich. Kinder sollten von einer Aufsichtsperson begleitet werden. Der Kindertag findet bei jeder Witterung statt.

Evangelisches Altenzentrum feiert Abschluss der Baumaßnahmen

„Hoffnung schaffen – Immer schon!“

Endlich ist es so weit! Am 7. Juli hat das Evangelische Altenzentrum/Diakonieverein Bruchsal e. V. im Rahmen eines „EAZ-Unternehmens-Familienfestes“ die Fertigstellung der langjährigen Modernisierungsarbeiten gefeiert. Gemeinsam feierten circa 300 geladene Gäste, Mitarbeitende und ihre Familien, Bewohner/-innen und Mieter/-innen einen vielfältigen und bunten Tag.

Unter dem Motto „Hoffnung schaffen – immer schon!“ startete der Festtag mit einem ökumenischen Gottesdienst, gestaltet von Oberkirchenrat Urs Keller, Diakon Wilhelm sowie Dr. Christian Waterkamp und begleitet vom CVJM Posaunenchor und dem Chor des Gymnasiums St. Paulusheim. Oberkirchenrat Urs Keller greift in seiner Predigt das Motto des Festes auf und sagt: „Die Verbindung von Hoffnung, Gemeinschaft nicht nur als punktueller Ereignis, sondern als immer schon bestehende Grundkonstante, gehört zur DNA unseres christlichen Glaubens. (...) Gemeinsam Hoffnung schaffen, dafür steht die Diakonie und das lebt die Diakonie in Form des Evangelischen Altenzentrums.“



Vorstand Dr. Christian Waterkamp (Dritter von links, erste Reihe), mit geladenen Gästen und Mitwirkenden, unter anderem Ines Grübel (Leitende Architektin), Landrat Dr. Schnaudigel und Klaus Gutermann (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Foto: egghead

In den sich anschließenden Grußworten von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Bürgermeister Andreas Glaser und Diakon Bernhard Wilhelm wurden nicht nur die vergangenen Jahre der baulichen Veränderungen und steten Weiterentwicklungen resümiert, sondern auch mit Blick in die Zukunft das EAZ als tragendes Sozialunterneh-

men in der Region Bruchsal und im Landkreis Karlsruhe skizziert. „Das EAZ ist als größte vollstationäre Pflegeeinrichtung im Landkreis Karlsruhe seit über 40 Jahren verlässlicher Ansprechpartner als regionales Dienstleistungszentrum für Wohnen, Pflegen und Service“ so Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. Bürgermeister Andreas Glaser betonte die Bedeutung des EAZ für die kommunale Daseinsfürsorge, die Rolle als Arbeitgeber für rund 200 sozialversicherungspflichtige Angestellte und als Wirtschaftsfaktor für Bruchsal.

Einen besonderen Dank sprach Dr. Christian Waterkamp den ehrenamtlichen Mitgliedern des Aufsichtsrates, insbesondere Klaus Gutermann (Vorsitzender des Aufsichtsrates) und Georg Will aus, die die Bauprojekte über den langen Zeitraum begleitet und sich der Verantwortung mit angenommen haben. „Das Evangelische Altenzentrum ist nachhaltig für die Zukunft aufgestellt und auf architektonisch, energetisch und pflegefachlich hohem Stand“ so Vorstand Dr. Christian Waterkamp.

Es schlossen sich Empfang und Mittagessen auf der Dachterrasse des Dietrich Bonhoeffer Hauses an, sodass sich die Gelegenheit bot, miteinander ins Gespräch zu kommen und die herrliche Aussicht auf Bruchsal zu genießen. Für die Mitarbeitenden und ihre Familien startete am Nachmittag die „EAZ Rallye“ mit unterschiedlichen Aufgabenstationen in den Häusern, bevor im Franziskus Haus das Fest seinen Abschluss mit der Preisverlosung (EAZ Rallye) und Verabschiedung durch Dr. Christian Waterkamp fand. „Ein gelungener Tag mit einer Vielzahl an Begegnungen. Dank an alle, die unserer Einladung gefolgt sind und die das Bauvorhaben möglich gemacht haben.“

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Bruchsal



Foto: Feuerwehr Bruchsal

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher strömten bei sonnigem Wetter und angenehmen Temperaturen ins Feuerwehrhaus nach Bruchsal. Dort bot die Feuerwehr ihren Gästen eine Vielzahl von Aktivitäten.

Bei der Fahrzeugausstellung vor dem Feuerwehrhaus konnten sich Besucherinnen und Besucher einen Einblick in Fahrzeuge und Technik der Feuerwehr verschaffen. Viele Interessierte waren beispielsweise beeindruckt von den akkubetriebenen hydraulischen Scheren und Spreizern für Verkehrsunfälle oder den Atemschutzgeräten für Brandeinsätze. Auf die vielen Fragen ihrer Gäste antworteten die Feuerwehrleute gerne und ausführlich. Für die kleineren Gäste war es natürlich das Größte, einmal in ein großes Feuerwehrauto steigen zu dürfen.

Um 13 Uhr zeigte die Jugendfeuerwehr mit einem Löschangriff am Schlauchturm des Feuerwehrhauses ihre Fähigkeiten. Dabei wurde neben dem eigentlichen Löschangriff auch noch eine Personenrettung vorgenommen, bei der ein Trupp (= zwei Personen) der Jugendgruppe mit Übungs-Atemschutzgeräten eine Person aus dem „brennenden“ Schlauchturm retteten.

Die aktive Einsatzabteilung demonstrierte um 15 Uhr, wie Personen nach einem Verkehrsunfall schnell, schonend und in Abstimmung mit dem Rettungsdienst aus einem verunfallten Fahrzeug gerettet werden können.

Beide Übungen wurden fachlich versiert vom Abteilungskommandanten der Abteilung Bruchsal Martin Schleicher moderiert, sodass das interessierte Publikum immer informiert darüber war, was bei den Übungen an welchem Punkt passierte.

Neben dem Feuerwehrtechnischen kamen auch andere Angebote nicht zu kurz. So gab es für Kinder das Kinderschminken, bei dem sich die kleinen Gäste kreativ austoben konnten. Außerdem war eine Hüpfburg aufgebaut.

Am Abend rundete dann die Band „Mangold“ den Tag mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm aus Pop und Rock ab.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheim-Platz 5 –
MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat:
9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus dem Bürgerbüro



Wirtschaftsförderung/Stadmarketing



Stadtmarketing

Fotowettbewerb „Stadtoasen“ – Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Die Stadt Bruchsal lädt alle Hobby- und Berufsfotografen ein, sich vom 15. Mai bis einschließlich 31. Juli am Fotowettbewerb zum Thema „Stadtoasen“ zu beteiligen.

Stadtoasen sind Orte in unserem Stadtgebiet, die zur Schönheit, Gesundheit und Lebensqualität unserer Stadt beitragen.

Sie bieten einen Kontrast zum hektischen Alltag und fördern das Wohlbefinden, die soziale Interaktion und die Kreativität der Bewohner. Sie tragen zur mentalen und physischen Gesundheit bei, können das Gemeinschaftsgefühl und Interaktion fördern, da sie Orte für Freizeitaktivitäten, zum Verweilen und Treffen sind.

Sie können außerdem wichtige grüne Lebensräume mit verschiedenen Pflanzen- und Tierarten sein, wodurch die biologische Vielfalt unterstützt wird.

Stadtoasen sind vielfältig, einzigartig, individuell und wichtig für eine bunte, nachhaltige, lebens- und liebenswerte Stadt. Darum möchten wir diesen mit dem ausgeschrieben Wettbewerb noch mehr Aufmerksamkeit schenken.

Fotografieren und teilen Sie Ihre ganz persönlichen Stadtoasen in und um Bruchsal und den Ortsteilen und reichen Sie diese beim Fotowettbewerb Bruchsal „Stadtoasen“ ein.

Und es gibt sogar etwas zu gewinnen: Die schönsten Bilder werden als XXL-Banner open air in der ganzen Stadt ausgestellt und als Bruchsaler Foto-Jahreskalender 2025 veröffentlicht und im örtlichen Handel verfügbar sein.

Teilnahmebedingungen (Auszug)

Der Fotowettbewerb findet vom 15. Mai bis einschließlich 31. Juli statt.

Gefragte Motive sind „Stadtoasen“ in und um Bruchsal und den Ortsteilen – Orte zum Erholen, der Geselligkeit oder der Inspiration.

Teilnehmen kann jeder Hobby- oder Berufsfotograf. Bei Teilnehmern unter 18 Jahre ist das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters vorausgesetzt. Bitte beachten Sie die vollständigen Teilnahme- und Datenschutzbedingungen auf unserer Internetseite.

Fotoeinsendungen über das Onlineformular auf: www.bruchsal.de/stadtoasen



Fotografieren und teilen Sie Ihre Stadtoasen in Bruchsal und den Ortsteilen
Foto: Pixabay

NAIS – Neues Altern in der Stadt



Qigong im Schlossgarten

Eine liebgewonnene Tradition im sommerlichen Terminkalender sind die Qigong-Termine im Schlossgarten. Diese finden wieder von Juli

bis Ende Oktober wöchentlich an Sonntagen von 10 bis 11 Uhr statt, in Kooperation mit der Stadt Bruchsal und der NAIS-AG1 „Ernährung, Bewegung und Entspannung“ unter der Leitung der Sprecherin Helga Jannakos, die dieses kostenfreie Angebot durchführt.



Foto: Volker Falkenstein

Man kann diese Möglichkeit nutzen, um sich, seinem Körper und Geist viel Gutes zu tun und um Kraft zu tanken für seinen Alltag. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Picknick im Park – Frauentreff in Bruchsal Mitte



Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen! Foto: spranger

Herzliche Einladung zum Sommertreff im Bürgerpark: Am Donnerstag, 18. Juli treffen wir uns um 9.30 Uhr am kleinen Teich hinter dem Bürgerbüro unter den Bäumen. Bitte eigene Picknick-Ausstattung und Verpflegung mitbringen.

Wir wollen uns austauschen und die kommenden Angebote des Internationalen Frauencafés in Bruchsal vorstellen. Bei unklarer Wetterlage bitte unten stehende Telefonnummer anrufen.

Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!

Rund 18.000 Menschen mit Migrationshintergrund leben inzwischen in Bruchsal, mit einer Gesamteinwohnerzahl von mehr als 47.000 Menschen. Das sind rund 39 Prozent, davon hat etwa die Hälfte keine deutsche Staatsbürgerschaft, die andere Hälfte sind Deutsche mit einem Migrationshintergrund. Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine 2004 gegründete Initiative zur Integration und Sprachermunterung für Frauen aus Bruchsal und Stadtteilen. Neue Kontakte zwischen Frauen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen unterschiedlicher Herkunft stehen im Mittelpunkt der Treffen.

Kontakt:

Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal, Telefon (072 51) 79-58 65, E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de

Generationenhaus

Termine Juli

Freitag, 26. Juli, 15 Uhr:

Jahreszeiten Kaffee (Literatur-Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert

Dienstag, 30. Juli, 14.30 Uhr:

Spielenachmittag mit Marianne Vogel und Maria-Luise Raub

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können.

Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule II



Balthasar-Neumann-Schule 2: Gestalte deine Zukunft

Die Balthasar-Neumann-Schule 2 setzt Maßstäbe in Nachhaltigkeit und Innovation. Die **Modeschule** hat mit ihrer Modenschau für Aufsehen gesorgt. Abschlussklassen haben mit Erfolg abgeschlossen; für die Zukunft sind noch Schulplätze frei.

Im **technischen Berufskolleg** liegt der Fokus auf Kommunikation und Gestaltung oder computerunterstützter Fertigung, mit modernen Technologien wie 3D-Druckern. Auch hier haben die Abschlussklassen hervorragend abgeschnitten. Für das nächste Schuljahr sind noch Plätze frei.

Die **Technikerschule** bildet die Führungskräfte von morgen aus, ohne Schulgeld und mit hervorragenden Berufsaussichten. Auch hier sind noch Schulplätze verfügbar. Im **einjährigen Berufskolleg zur Fachhochschulreife** stehen Technik oder Gestaltung im Mittelpunkt. Die Abschlussklassen haben außergewöhnliche Leistungen erbracht; auch hier gibt es noch freie Plätze.

Alle Informationen zur Schule und den Bildungsangeboten finden Interessierte auf www.bns2.de

Die Balthasar-Neumann-Schule 2 bleibt ein Vorreiter in der Ausbildung, mit exzellenten Ergebnissen und freien Plätzen für zukünftige Schüler.

Handelslehranstalt

TherABI beendet – unser Abiturjahrgang 2024 verlässt die Anstalt

Am Mittwoch, den 3. Juli, verabschiedete die Handelslehranstalt Bruchsal den diesjährigen Abiturjahrgang beim feierlichen Abiball. Dieser fand traditionsgemäß im Bruchsaler Bürgerzentrum statt. Viele Familienangehörige, Freunde und die unterrichtenden Lehrer:innen ließen es sich an diesem Abend nicht nehmen, mit den Absolvent:innen das bestandene Abitur zu feiern.

Christina Manz, stellvertretende Schulleiterin der HLA, beglückwünschte die 91 Abiturient:innen und erinnerte in ihrer Rede an die Anfangszeiten der 13er: mit Maske im Gesicht und Corona-Test-Kit in den Händen hob sie die schwierigen Startbedingungen an der Schule hervor und lobte, wie die Schüler:innen damit umgegangen seien und das Beste daraus für sich gemacht hätten. Den herzlichen Glückwünschen schloss sich Schulleiter Markus Hirsch an, der an seinem ersten Abiball als HLA-Schulleiter das Abimotto „TherABI beendet – wir verlassen die Anstalt“ in seiner Rede humorvoll aufgriff und Vergleiche zwischen Medizin und Schulleben zog. So dankte Markus Hirsch auch dem „medizinischen Fachpersonal“ der Schule, seinem Kollegium, für die erfolgreiche Vorbereitung und Begleitung zum Abitur.

Bevor die feierliche Zeugnisübergabe nach Klassen stattfand, die von Abteilungsleiterin Julia Bähr mit den Klassenlehrerteams durchgeführt wurde, vergab die Schulleitung Lob und Preise für bestimmte Notendurchschnitte: ein Lob erhielten insgesamt zehn Schüler:innen (Notendurchschnitt von 1,8 bis 2,0) und einen Preis (1,0 bis 1,7) erhielten sechs Schüler:innen, wobei zweimal der Abi-Schnitt von 1,0 erzielt wurde.

Weitere Absolvent/-innen wurden mit Preisen für besondere (Lern-)Leistungen ausgezeichnet, wie z. B. mit dem Schulpreis Volks- und Betriebswirtschaftslehre, der Alfred-Maul-Medaille im Fach Sport oder dem Scheffelpreis der Literarischen Gesellschaft im Fach Deutsch.

Den diesjährigen Scheffelpreis erhielt Simon Dorn, der ebenfalls den Schulpreis der Sparkasse für vorbildliches soziales Engagement entgegennahm. In der Tradition seiner Scheffelpreis-Vorgänger hielt der ehemalige Schülersprecher Simon Dorn eine unterhaltsame Rede, in der er bewies, wieso er mit dem Scheffelpreis ausgezeichnet wurde.

An den offiziellen Teil schloss sich dann der vom Abijahrgang gestaltete Teil des Abiballs an. Dankesreden, ein musikalischer Beitrag, Geschenke und ein kurzweiliges Kahoot unter dem Lehrpersonal rundeten den gelungenen Abend ab.

Heisenberg-Gymnasium



Mit Gutscheinen Gutes tun

„Die letzte Woche in Charkiw war so hart wie zuletzt das Frühjahr 2022!“ Für Dr. Igor Girka, Professor für Plasmaphysik an der dortigen Nationalen W.-N.-Karasin-Universität und derzeit kriegsbedingt am Max-Planck-Institut in Garching bei München tätig, sind die aktuellen Bilder aus seiner Heimatstadt nur schwer zu ertragen.



Hilfsaktion für die Ukraine

Foto: hb

Doch unterkriegen lässt sich der 62-Jährige auch im dritten Kriegsjahr nicht. Seit Tag eins der von Diktator Wladimir Putin entfesselten russischen Invasion, hält er die Verbrechen des Kreml-Regimes ebenso in seinem Kriegstagebuch fest wie den ukrainischen Überlebenskampf. Und er unterstützt in Kooperation mit dem Freundeskreis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) Rhein-Neckar in Heidelberg und dem Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) im Rahmen einer humanitären Hilfsaktion ein Krankenhaus in Charkiw; Girka war als DAAD-Stipendiat Gastwissenschaftler am Karlsruher KIT und in diesem Rahmen auch Dozent am HBG.

„Im Moment werden vor allem Power Banks, Taschenlampen und Batterien benötigt“, berichtet er. Seine Beziehungen zum Krankenhaus sind eng, nahezu täglich ist er in Kontakt mit seinen Freunden vor Ort. Die Hilfstransporte organisiert er mit Familie und Bekannten von München aus, wobei immer genau das auf der Ladefläche landet, was am dringendsten benötigt wird. Möglich mache das die andauernde Unterstützung der deutschen Bevölkerung, wofür er sehr dankbar sei. Und Girka hofft, dass die Spendenbereitschaft auch im dritten Kriegsjahr nicht nachlässt. Diese sei materiell wichtig, aber gerade auch emotional bedeutsam für die gebeutelte ukrainische Bevölkerung. Am hilfreichsten seien Geldspenden (über das HBG, 07251-929590), doch pragmatisch seien auch an den DAAD-Freundeskreis (fk-rhein-neckar(at)daad-alumni.de) versandte Gutscheine für den Online-Händler Amazon, da man so zügig und punktgenau den Krankenhausbedarf decken könne. hb

Mehr als nur Theater

Das ehemalige Kloster Höchst im Odenwald war das Ziel der Klassenfahrt der siebten Klassen des HBG. Die Lage, die Ausstattung und vor allem das sehr gute Essen bildeten beste Voraussetzungen für ein gelungenes Landschulheim. Wie immer wurde täglich für die Klassentheaterstücke geprobt, meist mit der Unterstützung durch erfahrene Theaterpädagoginnen, die den beiden Stücken noch den letzten Schliff verliehen. Erlebnispädagogik und Teambuilding standen ebenfalls auf dem Plan.

Also: Alles nur Theater? Nein, nicht nur! Spaß und Freude kamen nicht zu kurz. Bu

Konrad-Adenauer-Schule



Die Viertklässler zu Besuch bei der Feuerwehr



Foto: (M.H.)

Ein aufregender Vormittag erwartete die Viertklässler, als sie die örtliche Feuerwehr Bruchsal besuchten. Die Schülerinnen und Schüler erhielten nicht nur einen Einblick in den spannenden Alltag der Feuerwehrleute, sondern lernten auch viel über Brandschutz und Sicherheit. Die Aufregung war groß, als sie von zwei Feuerwehrmännern herzlich empfangen wurden und eine kurze Einführung in die Aufgaben und Tätigkeiten der Feuerwehr erhielten. Besonderes Interesse weckten die Ausrüstungsgegenstände, die gezeigt wurden. Helme, Atemschutzmasken und Schutzkleidung wurden bestaunt. Im Anschluss durften die Schüler einen Blick in die verschiedenen Einsatzfahrzeuge werfen. Mit staunenden Augen erkundeten sie das große Löschfahrzeug. Alle durften einmal Platz nehmen. Ein weiterer Höhepunkt des Besuchs war der Blick in den 30 Meter hohen Schlauchturm, in dem die gewaschenen Schläuche zum Trocknen aufgehängt werden. Die Kinder stellten viele interessierte Fragen, die von den Feuerwehrleuten geduldig beantwortet wurden. Weiter ging es in einen Schulungsraum, in dem wichtige Sicherheitsregeln im Umgang mit Feuer durch Experimente und kurze Filme vermittelt wurden. Am Ende des Vormittags kehrten die Schüler mit vielen neuen Eindrücken und dank des großen Engagements der Feuerwehr mit einem gestärkten Bewusstsein für Brandschutz in ihre Schule zurück. (M.H.)

Stirumschule



Das Gewaltschutzprojekt „Wehr dich, aber richtig!“



Üben im Rollenspiel

Foto: S. Weiß

Nach den Pfingstferien waren die beiden Gewaltschutztrainer Frau Hannemann und Herr Herzog bei uns in der Klasse und führten an zwei Tagen das Projekt „Wehr dich, aber richtig“ durch. Wir machten verschiedene Rollentrainings und lernten uns richtig zu verteidigen. Uns Kindern wurde unter anderem deutlich gemacht, wie man sich verhalten kann, wenn man von einer fremden Person angesprochen wird. Wir wurden darauf sensibilisiert, dass man mit Fremden nicht einfach mitgeht, ganz egal, was sie einem sagen. Auch wurde genannt, wo sich Kinder immer Hilfe holen können.

Leonie, Julia, Rhiya, Mika

Niklas: „Ich fand es toll, als wir unterschiedliche Gefühlslagen laufen sollten.“

Alissa: „Mir gefiel, dass sie über bestimmte Themen so ausführlich mit uns gesprochen haben.“

Vedad: „Ich fand es cool, dass uns die Gefahren von Videospiele und Internet erklärt wurden.“

Carla: „Wichtig war, dass wir gelernt haben, wem wir die Haustüre öffnen dürfen.“

Berkay und Mika: „Uns haben die vielen Rollentrainings richtig gut gefallen.“

Ein herzliches Dankeschön an den Förderverein der Stirumschule (Steffen Heil: foerderverein@stirumschule.de) sowie an den Verein Nessi e. V. (Förderung von Gewaltpräventionsprojekten an Schulen. Nähere Infos über die Geschäftsstelle Nessi: Verena Fuhrmann, Tel.: (07 251) 79 24 6, welche das Projekt mitfinanziert und es uns somit ermöglicht haben.

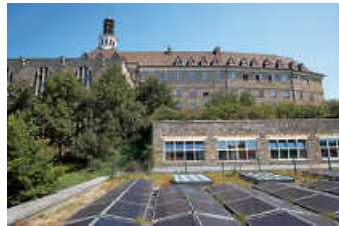
S. Weiß

St. Paulusheim

Großes Schul- und Hausfest des St. Paulusheims

Am St. Paulusheim Bruchsal findet am letzten Sonntag des Schuljahres, am 21. Juli, wieder das traditionelle Schul- und Hausfest statt. In diesem Jahr wird die Hausgemeinschaft die Pallottiner nach über einhundert Jahren aus dem St. Paulusheim verabschiedet. Die Patres beziehen kleinere Wohnungen in Bruchsal. Um 10.30 Uhr beginnt

der Festgottesdienst, den P. Markus Hau SAC, Provinzial der Pallottiner aus Friedberg, zusammen mit weiteren Pallottinern, der Schulfamilie und allen Gästen feiern wird. Musikalisch wird die Eucharistiefeier durch den großen Schulchor unter der Leitung von Sebastian Müller und weitere Schulensembles gestaltet. Bei schönem Wetter findet die Messe open air im Innenhof des St. Paulusheims statt. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Mittagessen. Bis in den frühen Abend hinein werden verschiedene kulinarische Köstlichkeiten angeboten, außerdem warten die einzelnen Schulklassen des Gymnasiums mit Ausstellungen, Spielen und Projektpräsentationen auf. Das Fest mit seinem bunten Unterhaltungsprogramm ist eine Gelegenheit für Ehemalige, sich im St. Paulusheim wieder zu treffen und zusammen zu feiern. Der Erlös des Schul- und Hausfestes kommt dem Kindernotarztwagen Karlsruhe zugute, den der verantwortliche Mediziner Matthias Kuch an diesem Tag im St. Paulusheim präsentieren wird. Um 16 Uhr trifft sich der Freundeskreis St. Paulusheim zu seiner Jahreshauptversammlung. (MZ)



Im St. Paulusheim Bruchsal wird am letzten Sonntag im Schuljahr wieder das große Schul- und Hausfest gefeiert, wo sich Ehemalige treffen und ein umfangreiches Tagesprogramm geboten wird. Foto: Achim Käflein

Begegnung und Kultur

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungen GmbH

Stadtführungen im Juli in Bruchsal

Der Sommer zeigt sich endlich wieder von seiner schönsten Seite und auch im Juli gibt es auf den erlebnisreichen Stadtführungen der Touristinformation viel zu entdecken.

Am 13. Juli geht es auf der Stadtführung „Bruchsal klassisch“ quer durch die Barockstadt und man erfährt dabei allerlei Wissenswertes zu Bruchsals Geschichte. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Touristinformation und die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person.

Auf eine Radtour zum Kloster Maulbronn geht es am Sonntag, 21. Juli, ab 15 Uhr. Treffpunkt ist der Haupteingang Schloss und die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person.

Am Samstag, 27. Juli, geht es dann für alle Neubürger/-innen auf eine interessante und informative Stadtführung durch Bruchsal. Dabei erhält man zahlreiche Orientierungshilfen und praktische Hinweise, die es leichter machen, sich schnell in Bruchsal heimisch zu fühlen. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Touristinformation, und die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person.

Weitere Informationen gibt es bei der Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Tel. (072 51) 50 59 461, E-Mail: touristinformatin@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.

Vier unvergessliche Wochen beim Kultursommer mit EM-Café



Foto: BTMV

Über 35.000 Besucher/-innen feierten den diesjährigen Kultursommer mit EM-Café voller Emotionen, Genuss und Lebensfreude. Ob beim Public Viewing von 13 Großwand-Übertragungen der EM-Spiele oder den Musikabenden mit über 21 Bands und sieben DJs – für jeden Gusto war beim Kultursommer etwas geboten und hat die Men-

schen mit einem abwechslungsreichen Programm in die einzigartige Location rund um das Atrium und den Bergfried gelockt.

Beim größten Public Viewing im Kraichgau konnte man die Heim-EM hautnah miterleben und bis hin zum Endspiel der Fußball-EM am vergangenen Sonntag ließen es sich die zahlreichen Fans nicht nehmen, das besondere Flair beim gemeinsamen Mitfiebern und Jubeln zu genießen.

Live-Musik mit regionalen und überregionalen Bands sowie DJs rundeten das abwechslungsreiche Programm ab und machten das Atrium und den Bürgerpark einmal mehr zu DEM Hotspot für unvergessliche Sommerabende. Dank der zahlreichen Sponsoren und Partnern, denen die BTMV sehr verbunden ist, konnte ein kostenfreier Eintritt durchweg ermöglicht und die Veranstaltung in diesem Rahmen durchgeführt werden.

Der Sommer ist aber noch lange nicht zu Ende und schon am 1. August geht es ab 17 Uhr mit der beliebten AfterWork im Atrium weiter, die neben Top-DJs, coolen Beats und leckeren Drinks lockt.

Sommeröffnungszeiten der Touristinformation

Bei der Touristinformation im Servicecenter „H7“ gelten vom 25. Juli bis zum 7. September die folgenden Sommeröffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr. Weitere Informationen unter: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 50 594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Faszination Drehorgel – Konzert

Sonntag, 28. Juli, 15 bis 16 Uhr

Im Rahmen der 40. Jubiläums des Deutschen Musikautomaten-Museum finden im zweiten Halbjahr verschiedene musikalische Veranstaltungen statt.

Ein Highlight sind die Bruchsaler Museums Drehorgler-Mitglieder des Fördervereins des Deutschen Musikautomaten-Museums. An diesem Sonntag lassen sie ihre Drehorgeln im Erdgeschoss des Museums erklingen und überraschen mit den verschiedenen Klangmöglichkeiten dieser gelegentlich verkannten Instrumente.

Eintritt: Museumseintritt: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro (inklusive Schloss, Stadtmuseum)

Weitere Informationen zu den Jubiläumsveranstaltungen finden Sie zeitnah unter: www.landmuseum.de/dmm



Heinz Ott, Karlheinz Mayer, Hans-Joachim Blatz, Martin Junger

Foto: Mechthild Blatz

Werkstattführung „Dem Restaurator über die Schulter geschaut“

Freitag, 2. August, 15 bis 16 Uhr

Instandhaltung und Restaurierung von Schwarzwälderflötenuhren

Ort: Restaurierungswerkstatt im Keller von Schloss Bruchsal

Der Restaurator im Deutschen Musikautomaten-Museum hat eine wichtige Funktion. Er sorgt für die Erhaltung der Musikwerke, und dafür, dass die Besucher und Besucherinnen viele der Instrumente im Original zu hören bekommen.

An drei Terminen haben Sie die Möglichkeit, Klaus Biber „über die Schulter zu schauen“. Im Mittelpunkt seiner Werkstattführung steht die Restaurierung und Instandhaltung von Schwarzwälderflötenuhren.

Der Beginn des Schwarzwälderuhrenbaus liegt vermutlich im späten 18. Jahrhundert. Es etablierten sich unter anderem Werkstätten in Furtwangen, Neustadt und Unterkirnach. Darunter Firmen wie Bruder, Blessing, Welte und Mukle, die auch internationale Bekanntheit erhielten.

Eintritt: Museumseintritt 8 Euro/ermäßigt 4 Euro (inklusive Schloss, Stadtmuseum und DMM).

Maximal zehn Personen, daher Anmeldung erforderlich bis **26. Juli** unter: dmm@landesmuseum.de oder Telefon (072 51) 74 26 52
Weitere Termine (jeweils mit Anmeldung): 15. und 29. November, 15 Uhr

Jazzclub Bruchsal



**„Man müsste Klavierspielen können ...“
... vorausgesetzt, es ist eins vorhanden!**

Zur Erweiterung seiner Programmgestaltung möchte der Jazzclub Bruchsal ein hauseigenes Klavier anschaffen. Für das Engagement von Pianisten eine wesentliche Voraussetzung.

Im Jazzclub Bruchsal erwarten dich Konzerte mit regionalen, nationalen und internationalen Musikern und ihren Bands, die das Publikum mit ihren Performances begeistern. Jetzt ist es an der Zeit, unserer Programmgestaltung eine neue Dimension zu verleihen – mit einem Klavier!

Es geht um die Anschaffung eines Klaviers für den Jazzclub Bruchsal e. V. zur Erweiterung des Konzertangebots.

Mit der Anschaffung eines eigenen, hochwertigen Instruments eröffnen sich für den Jazzclub Bruchsal ganz neue Horizonte. Denn sobald vor Ort ein Instrument bereitsteht – für Pianisten eigentlich eine unabdingbare Voraussetzung – können wir zu unseren Konzertveranstaltungen ebenso aufstrebende junge Künstler als auch renommierte Virtuosen einladen und unser Programm wesentlich facettenreicher gestalten – für alle Musikkenner, -liebhaber, -enthusiasten, -begeisterte, -freunde, -aficionados und ...-genießer!

Mit einem clubeigenen Klavier haben wir die Möglichkeit, eine wesentlich größere Auswahl an herausragenden Musikern einzuladen und das musikalisch-kulturelle Leben in Bruchsal zu bereichern.

Deine Unterstützung ermöglicht es uns, nicht nur lokale, nationale, sondern auch internationale Talente nach Bruchsal zu holen. Jede Spende trägt dazu bei, unseren Jazzclub zu einem Ort der musikalischen Vielfalt und Begegnung zu machen. Ein kultureller Gewinn nicht nur für unsere Stadt Bruchsal, sondern für die ganze Region!

Das gesammelte Geld fließt ausschließlich in die Anschaffung eines entsprechenden Instruments. Sollte das Projekt überfinanziert werden, werden wir das zusätzliche Geld in die Organisation von Veranstaltungen mit jungen Pianisten verwenden – eine Investition in die Zukunft des Jazz in Bruchsal.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Klaviermatinee der Klasse Leonid Schick

Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe hat die Klavierklasse von Leonid Schick an der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal bereits hervorgebracht. Insbesondere beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ gewannen seine Schüler vielfach Auszeichnungen auf allen Ebenen bis hin zum ersten Bundespreis.

Katharina Hock und Roman Malitsky gewannen beim Internationalen Laszlo Speziaferri Wettbewerb in Verona die ersten Preise mit den Goldmedaillen und brillierten bei Wettbewerben, wie zum Beispiel dem Internationalen Karl Adler-Wettbewerb in Stuttgart. Außerdem traten die Klavierschüler mehrmals als Solisten mit dem Jugendsinfonieorchester der MuKs Bruchsal, dem Karlsruher Kammerorchester und dem Orchester des Staatstheaters Mannheim auf.

Wieder einmal ein guter Anlass also, die hochtalentierten Jugendlichen aus der Klasse Leonid Schick am Flügel zu präsentieren. Die langjährige Lehrkraft Leonid Schick richtet seit Beginn seiner pädagogischen Tätigkeit an der MuKs Bruchsal sein Hauptaugenmerk auf die Entdeckung und Förderung musikalischer Begabungen.



Die erfolgreiche Nachwuchspianistin Katharina Hock wird bei der Matinee der Klasse Leonid Schick unter anderem zu hören sein. Foto: MuKs

gogischen Tätigkeit an der MuKs Bruchsal sein Hauptaugenmerk auf die Entdeckung und Förderung musikalischer Begabungen.

Beim traditionellen Klavier-Konzert der Klasse Leonid Schick präsentieren sich am Sonntag, 21. Juli, 11 Uhr, im Rimolini-Saal der MuKs Bruchsal, Durlacher Str. 3-7, Katharina Hock, Roman Malitsky, Egor Malitsky, Valerie Schick, Will Wei, Jieer Wei, Yikun Elias Wang und Alina Zundl. Der Eintritt ist frei. Spenden sind natürlich jederzeit herzlich willkommen.

Stadtbibliothek



Bruchsaler Ferienprogramm: Ritter Trenk - Nachmittag in der Bibliothek

Das Sommerferien-Programm beginnt bei uns bereits am letzten Schultag, Mittwoch, dem 24. Juli, 15 bis 18 Uhr:

Bist du bereit für ein aufregendes Abenteuer im Mittelalter mit dem kleinen Ritter Trenk? Dann komm zu unserem spannenden Abenteuernachmittag! Erlebe Geschichten von Freundschaft, Mut und einem tollen Stadtfest. Wir beginnen in der Stadtbibliothek mit einer kurzen Lesung aus „Der kleine Ritter Trenk“ von Kirsten Boie. Danach ziehen wir in den Bürgerpark, wo viele tolle Mitmach-Aktionen auf dich warten: Verkleiden, Rätsel lösen und Mutproben bestehen! Zum Abschluss kehren wir in die Stadtbibliothek zurück. Wenn du möchtest, kannst du dir vorher das Theaterstück der Badischen Landesbühne ansehen – aber keine Sorge, das ist nicht nötig, um dabei zu sein.

Dieses Angebot ist eine Kooperation der Stadtbibliothek mit der Badischen Landesbühne. Beide Theaterpädagoginnen sowie ein Schauspieler gestalten das Programm. Die Anmeldung für Kinder zwischen sieben und 12 Jahren erfolgt über das Bruchsaler Ferienprogramm.



Der kleine Ritter Trenk

Foto: BLB Bruchsal

Mitteilungen anderer Institutionen

Sommerferien nutzen und den passenden Traumberuf finden

Schülerinnen und Schüler, die vor der Berufswahl stehen, können die freie Zeit in den Sommerferien clever zur beruflichen Orientierung nutzen und den für sie passenden Traumberuf finden. Eine gute Adresse dafür ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Karlsruhe, in der Brauerstraße 10, das auch in den Sommerferien vom 25. Juli bis 23. August sowie vom 2. bis 6. September geöffnet hat. Aber nicht nur Jugendliche, auch Erwachsene können sich im BiZ informieren. Es werden zum Beispiel umfangreiche Informationen zum Thema „Umorientierung im Beruf“ und vieles mehr angeboten. Das BiZ ist die Adresse für alle, die sich zu Themen rund um Bildung, Beruf sowie Ausbildungs- und Arbeitsmarkt informieren möchten. Das BiZ-Team steht mit Rat und Tat zur Seite und unterstützt die Besucherinnen und Besucher beim Umgang mit den Online-Angeboten. Informationen zu den Öffnungszeiten, den Angeboten und dem Veranstaltungsprogramm des Berufsinformationszentrums finden Interessierte online unter:

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/karlsruhe-rastatt/biz

Lokale Agenda

Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Häppchen Barrierefreiheit – leicht verdaulich serviert Teil sechs Der Barrierefreiheit sind natürlich auch Grenzen gesetzt.

Da es Behinderungen in der vielfältigsten Form gibt, ist Barrierefreiheit lediglich ein Ideal, dem sich die Wirklichkeit nur annähern kann, denn für jedes Handicap und jede Behinderung gibt es kein „Gegenmittel“. Das heißt auch, dass alle durch Leistungseinschränkungen

bewirkten Handicaps und Behinderungen durch technische Maßnahmen auszugleichen unmöglich ist.

Auch sind der Umsetzung der Barrierefreiheit oftmals gedankliche und finanzielle Grenzen gesetzt. Dabei sieht man allerdings nicht über den Tellerrand hinaus, denn wenn eine fertige Maßnahme im Nachhinein barrierefrei gemacht werden muss, wird es meist teurer. Darum ist es für Behinderte und die Barrierefreiheit wichtig, dass gemäß dem Leitspruch der Behindertenbewegung „Nichts über uns, ohne uns“ die Menschen mit Behinderung an der Ausgestaltung des Inklusionsprozesses bzw. an kommunalen Planungsprozessen beteiligt werden.

Dies ist auch eine klare Forderung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK).

Die UN-BRK fordert in Artikel 4, Absatz 2 „Bei der Ausarbeitung und Umsetzung von Rechtsvorschriften und politischen Konzepten zur Durchführung dieses Übereinkommens und bei anderen Entscheidungsprozessen in Fragen, die Menschen mit Behinderungen betreffen, führen die Vertragsstaaten mit den Menschen mit Behinderungen, einschließlich Kindern mit Behinderungen, über die sie vertretenden Organisationen enge Konsultationen und beziehen sie aktiv ein.“

Außerdem wird nach Artikel 29 garantiert, dass „Menschen mit Behinderungen die politischen Rechte sowie die Möglichkeit, diese gleichberechtigt mit anderen genießen können“. Auch ist „aktiv ein Umfeld zu fördern, in dem Menschen mit Behinderungen ohne Diskriminierung und gleichberechtigt mit anderen wirksam und umfassend an der Gestaltung der öffentlichen Angelegenheiten mitwirken können, und ihre Mitwirkung an den öffentlichen Angelegenheiten zu begünstigen sind.“

Die AG Menschen mit und ohne Handicap hofft mit dieser Veröffentlichung von „Barriere-Häppchen“ einige Fragen beantwortet und Empathie sowie Verständnis für Behinderte geweckt zu haben.

Zum Schluss bleibt uns nur noch, unseren Lesern für ihr Interesse zu danken.

– DANKESCHÖN –



Weitere Infos und Quellen



Homepage „Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration BW“



Homepage „Landesbehindertenbeauftragte Simone Fischer“



Homepage „Deutschland wird barrierefrei!“



Homepage „Einfach teilhaben!“



www.nullbarriere.de - barrierefrei planen - bauen - wohnen



www.barrierefrei.de

QR-Codes zu weiteren Infos zum Artikel über Barrierefreiheit und Quellen zum Text
Foto: Jürgen Weick

Rentenversicherung

Auszubildende: Vom ersten Tag an abgesichert Hierfür steht die gesetzliche Rentenversicherung

Im August und September beginnt das neue Ausbildungsjahr. Gut zu wissen: Auszubildende sind ab Tag eins in der gesetzlichen Rentenversicherung abgesichert. Dieser Schutz erstreckt sich von Leistungen zur Rehabilitation über Erwerbsminderungs- bis hin zu Hinterbliebenenrenten, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Auszubildende sorgen für die Rente vor

Während der Ausbildung verdienen junge Menschen meist wenig Geld. Neben Steuern müssen die Auszubildenden auch Abgaben für die Sozialversicherung zahlen – unter anderem für die Rentenversicherung. Diese Beiträge sind aber gut angelegt, denn damit sorgen die Jugendlichen bereits für ihr Alter vor. Zudem können die Berufseinsteigenden weitere Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung abrufen.

Wann springt die Rentenversicherung ein?

Auszubildende sind bereits ab Tag eins der Ausbildung gegen die Risiken eines Arbeitsunfalls oder bei einer Berufskrankheit abgesichert. Zudem haben sie Anspruch auf Rehalteleistungen oder – wenn gar nichts mehr geht – eine Erwerbsminderungsrente. Bei einem tödlichen Arbeitsunfall sind die Angehörigen ebenfalls abgesichert: Die Rentenversicherung zahlt Renten an Witwen, Witwer, eingetragene Lebenspartner oder Waisen ihrer Versicherten. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr gilt diese Absicherung auch bei Freizeitunfällen und Krankheiten.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Berufstarter und die Rente“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Epheser 5,8b.9

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienste/Andachten:

Sonntag, 21. Juli,
10.30 Uhr Ökumenischer Burgfest-Gottesdienst
Im Städt'l, Obergrombach, Pfarrer i.R. H. Nasarek /
Pfarrer Th. Fritz / Schola
Dienstag, 23. Juli,
19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach R. Lindau /
Ökumenisches Team

Veranstaltungen/Sitzungen:

Donnerstag, 18. Juli,
14 bis 15 Uhr, Himmelszelt Café
KiTa Himmelszelt, Untergrombach, Café-Team
Donnerstag, 18. Juli,
19.10 Uhr Chorprobe Singkreis
Giebelzimmer GAK, Untergrombach, S. Jovanovic
Freitag, 19. Juli
16 Uhr Sommerfest KiTa Himmelszelt mit Andacht
KiTa Himmelszelt, Untergrombach Team und Pfarrer i.R. H. Nasarek

Burgfest:

Alle zwei Jahre ist es wieder so weit: Burgfest in Obergrombach. Neben leckerem Essen und kühlen Getränken, angeboten von den Ortsvereinen, mittelalterlichem Treiben und Kinder- und Musikprogramm gibt es am Sonntagmorgen auch wieder Labsal für die Seele. Auf dem Marktplatz im Städt'l findet wie immer der ökumenische Birgefest-Gottesdienst statt. Um 10.30 Uhr feiern Pfarrer Th. Fritz von der Katholischen St.-Martin-Gemeinde und dieses Jahr – in Vertretung für die Pfarrerin A. Knauber der Evang. Christus-Gemeinde – der „alte Pfarrer aus Münzesheim“, wie sich Pfarrer in Ruhe Horst Nasarek immer selbst stellt, gemeinsam unter freiem Himmel mit der Burgfest-Gemeinde. Begleitet wird die Feier zu Ehren des Dreieinig Gottes durch die schola cantorum, ein Zusammenschluss von Singenden aus den jeweiligen Gemeinden. Denken Sie gegebenenfalls an einen Sonnenschutz. Bei so viel Freude lacht bestimmt auch die Sonne vom Himmel.

Außerdem freut sich der Eine-Welt-Laden in der Burgstraße 4 wieder auf Ihren Besuch während des Festes und bietet Ihnen fair gehandelte Dinge!

Aus dem Pfarramt:

PfarrerIn Andrea Knauber befindet sich noch bis zum 31. August im Sabbatjahr. Sie wird vertreten von Pfarrer i.R. Horst Nasarek. Dieser ist zu erreichen unter (072 50) 33 10 466. Das Pfarramt ist Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet und telefonisch zu erreichen unter (072 57) 92 42 89. Per E-Mail können Sie unter christus-gemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de Nachrichten an uns übermitteln.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm**Gottesdienst**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst für alle Generationen am Sonntag, 21. Juli, 10.30 Uhr mit Diakon Daniel de Jong in der Melanchthonkirche Helmsheim anlässlich des Gemeindefestes Helmsheim. Im Gottesdienst wird die Kindergartenleitung Frau Monika Landmann verabschiedet.

Offener Männertreff

Terminankündigung:

Der Offene Männertreff lädt am Freitag, 26. Juli, 20 Uhr, in das Gemeindezentrum ein zum Thema „Wie viel ist genug? Was brauchst du?“

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim**Gottesdienst Melanchthonkirche**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst für alle Generationen am Sonntag, 21. Juli, 10.30 Uhr mit Diakon Daniel de Jong in der Melanchthonkirche Helmsheim anlässlich des Gemeindefestes Helmsheim. Im Gottesdienst wird die Kindergartenleitung Frau Monika Landmann verabschiedet.

Gemeindefest 19. bis 21. Juli

Foto: KG Helmsheim

Freitag, 19. Juli

Ab 16 Uhr Vater-Kind-Zelten

Info und Anmeldung: Jan Schupp (07 251) 35 907 4

Samstag 20. Juli

17 Uhr Unterhaltsames Theaterstück „Luther und sein Knecht“ mit Lutz Barth

Anschließend Escape Room, Gutes und Bewährtes vom Grill und aus dem Holzbackofen, Lagerfeuer mit Stockbrot

Summer Drinks mit Cocktails und Wein/Sekt-Bar und guter Musik von DJ Whitey

Sonntag 21. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst für alle Generationen mit dem Kindergarten Sonnenschein

Anschließend Mittagessen

Maultaschen, Kartoffelsalat, Schweinesteak vom Schwenkgrill, Grillwurst und Hacksteak, Pommes

Tag der offenen Tür des Kindergartens Sonnenschein

Mit Tombola und verschiedenen Angeboten ...

Bücherflohmarkt

Kaffee und Kuchen

Evang. und Kath. Kirchenchöre

Abendessen

Rahmflack aus dem Holzbackofen und leckeres vom Grill

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von null bis drei Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im evang. Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Str. 22) zum Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamem Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Alisa Kraus (01 76) 61 726 379.

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22

Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal**Herzliche Einladung zum Gottesdienst:**

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrerin i.Pr. Manuela Preiß und mit dem Gospelchor

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr Kindergottesdienst mit dem Kigo-Team im Luthersaal

Ausblick

Sonntag, 28. Juli Beginn der Sommerkirche: 9 Uhr Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst und um 10.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche in der Südstadt, beide mit Pfarrer Achim Schowalter, kein Gottesdienst in der Lutherkirche

Gruppen und Kreise in dieser Woche:

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr, Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr, Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Rainbow-Gospelchor im Saal

Samstag, 10 bis 12 Uhr, Offene Kirche. Die Lutherkirche lädt in den Sommermonaten samstagsvormittags ein zum Verweilen, für ein stilles Gebet, für einen Besuch der Kirche oder zur Erkundung mit dem digitalen Kirchenführer.

Besondere Veranstaltungen:

Freitag/Samstag, 19. bis 20. Juli Landestagung des Evangelischen Bundes im Luthersaal mit dem Thema: „Evangelisches Leben im katholischen Umfeld. Zur Geschichte der badischen Diasporagemeinden“. Dazu gibt es unter anderem Vorträge, einen kirchenhistorischen Spaziergang durch Bruchsal, Abendessen und gemütliches Beisammensein am Freitag sowie eine Andacht und den Besuch der Schlosskapelle/Synagoge (mit akademischer Preisverleihung) in Obergrombach am Samstag. Gäste sind herzlich willkommen. Das detaillierte Programm finden Sie unter <https://evangelischer-bund.de/landesverbaende/eb-baden/>

Dienstag, 23. Juli, 9 Uhr: JA/WIR-Kreis (Junge Alte/Wir im Ruhestand) im Saal des Lutherhauses, eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Bildungszentrums Roncalli-Forum Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg) und der evangelischen Luthergemeinde Bruchsal. Aktuell zum Thema: Mythos Wasser und die Gegenwart, Teil 2 – Überlegungen und Anregungen zum Nachdenken, Referent: Professor Dr. Dr. Siegfried Broß, München, Richter des Bundesverfassungsgerichts a.D.

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag 12.30 bis 15.30 Uhr

Freitag 9.30 bis 12 Uhr

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Ansprechpartner außerhalb der Öffnungszeiten ist Pfarrer Kabbe unter (01 51) 14 33 07 56 oder Fritz.Kabbe@ekiba.de.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienste**

Sonntag, den 21. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten und Band zum Brückenfest mit Pfarrer Achim Schowalter; anschließend Gemeindefest mit Festbetrieb und Kinderprogramm rund um die Kirche

17.30 Uhr Abschlussgottesdienst mit Pfarrer Achim Schowalter

Gruppen und Kreise

Freitag, den 19. Juli

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Montag, den 22. Juli

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal/bei gutem Wetter auf dem Spielplatz

19 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

Dienstag, den 23. Juli

14.30 Uhr Nachholtermin des Seniorenkreises 60plus mit der Märchenerzählerin Brigitte Schmidt-Schattel

Mittwoch, den 24. Juli

19 Uhr Abschlussgrillen der Jugendkreise

19.30 Uhr Sommerabschlussfest des Paul Gerhardt Chors

Seniorentreff 60plus

Die jährliche Ausflugsfahrt des Seniorentreffs findet am 10. September statt. Ziel ist diesmal das Ludwigsburger Schloss und das Blühende Barock. Zur Fahrt eingeladen sind ausdrücklich auch Gäste von außerhalb der Paul-Gerhardt-Gemeinde. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Doris Biedermann, Telefon 16 629; Heide Schindler, Telefon 89 746 oder Friedbert Schwarz, Telefon 17 918.

Brückenfest

Am 21. Juli feiern wir das Brückenfest unserer Paul-Gerhardt-Gemeinde. An verschiedenen Stellen freuen wir uns noch über Unterstützung:

- beim Grill und Getränkeausschank
- als Kuchenbäckerin oder Kuchenbäcker für die Kuchenbar
- beim Aufbau am Samstag um 14 Uhr und/oder Abbau am Sonntag um circa 18.30 Uhr

Ansonsten: Feiern Sie mit. Herzliche Einladung.



Foto: Cordula Voelker

Pfarramt

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr, für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).

Pfarrer Achim Schowalter

Sekretärin Ingrid Murr

Telefon (072 51) 24 79

E-Mail: pfarramt@pg-bruchsals.de

Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau**


Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 8977

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (072 44) 74 06 21, Mobil (01 75) 33 01 202

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr

Freitag, 10 bis 11.30 Uhr

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, 21. Juli:

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Renate Palluch in der Katholischen Kirche Büchenau sowie dem Kirchenchor.

10 Uhr Kindergottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus Staffort.

18 Uhr Taizé-Gebet in der Katholischen Kirche Büchenau.

Mittwoch, 24. Juli:

8:30 Uhr Schuljahresabschluss-Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit Pfarrer Jörg Seiter.

Sonntag, 28. Juli:

10 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit Diakonin Elke Seiter.

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe Mittwoch ab 10 Uhr

Kirchenchor Dienstag ab 20 Uhr

Posaunenchor Mittwoch ab 20 Uhr

Frauentreff Freitag ab 15 Uhr

EKuJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mittwoch, 15.30 bis 16.30 Uhr, Mini-Jungschar für Mädchen und Jungs von drei Jahre bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3

Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm und Kleingruppen.

**Seelsorgeeinheit
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau**


Römisch-Katholische Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck

Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Schönecker

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 bis 10 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Baumstark

Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 18. bis 25. Juli

Donnerstag, 18. Juli

10.30 Uhr Ka Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

19 Uhr Ka Eucharistiefeier

Freitag, 19. Juli

17 Uhr Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

19 Ne Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Samstag, 20. Juli

17.30 Uhr Bü Beichtgelegenheit

18 Uhr Bü Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 21. Juli

10.30 Uhr Ka Ökumenischer Gottesdienst zum Straßenfest

10.30 Uhr Ne Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

11.45 Uhr Ka Tauffeier

13.30 Uhr Ka Offene Kirche am Straßenfest

18 Uhr Bü Taizé-Gebet

Dienstag, 23. Juli

19 Uhr Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Juli

10.30 Uhr Ka Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Juli

19 Uhr Ka Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg
**Gottesdienste**

Samstag, 20. Juli,

Heidelsheim St. Maria: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 10 Uhr: Andacht Schulanfänger

Kindergarten St. Wendelinus (Pfarrer Fritz)

Sonntag, 21. Juli,

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)

Obergrumbach St. Martin: 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Burgfestes (Pfarrer Fritz/Pfarrer Nasarek)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Montag, 22. Juli,
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello
Mittwoch, 24. Juli,
Heidelsheim St. Maria: 8.15 Uhr: Ökumenischer Schulgottesdienst zum Schuljahresende in der evangelischen Kirche (Pfarrer Fritz/Diakon De Jong)
Donnerstag, 25. Juli,
Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)
Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Auszeit-Gottesdienst am Lagerfeuer auf Schühlers Wiese beim Schlossbergring – gestaltet vom Chor Cantate Deo (PRef. Fuchs)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Vesper+

Am Donnerstag, 25. Juli, 17.30 Uhr im Pfarrsaal des Gemeindezentrums ist wieder Zusammentreffen zum Vesper+. Es sind alle Generationen der Gemeinde eingeladen, sodass auch Jung und Alt miteinander ins Gespräch kommen können. Bitte anmelden bis Dienstag, 23. Juli bei Margot Rudy, Tel. 51 58 oder per E-Mail an margot.rudy@email.de.

St. Martin Obergrombach

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Burgfest

Obergrombach ist zum 22. Burgfest vom 20. bis 22. Juli gerüstet. Auch bei der Frauengemeinschaft waren viele fleißigen Hände mit den Vorbereitungen beschäftigt. Mit dem Kauf von Tombola-Losen, Bastel- und Handarbeiten, leckeren hausgemachten Gelees, Essig und Sirup und dem Verzehr von köstlichem Eis, Eiskaffee und Eisschokolade unterstützen Sie unser Projekt Hospiz Arista Nord Bruchsal. Wir freuen uns auf viele Besucher und wünschen einen angenehmen Aufenthalt beim Fest am Fuße der Burg.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Ökumene in Untergrombach

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gebet für den Frieden der Welt mit Liedern aus Taizé. Jeden 4. Dienstag im Monat treffen wir uns um 19 Uhr in der ev. Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsal Str. 63. Der nächste Termin ist am 23. Juli. Im August machen wir Pause! Das ökumenische Vorbereitungsteam (ev. Christuskirche und kath. Kirche St. Cosmas u. Damian)

FORUM älterwerden

Einladung zum Alternachmittag

Am Mittwoch, 24. Juli, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus laden wir Sie herzlich ein zu unserem letzten Alternachmittag vor den großen Ferien, an dem wir traditionsgemäß unser gemeinsames Geburtstagsfest feiern. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und einem Abendessen. Gäste sind herzlich willkommen. Das Altenwerkteam

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Sommerlektüre gesucht? – Endspurt vor den Ferien

Falls Sie für den Sommer noch Lektüre suchen, bieten wir Ihnen im Juli einen Bücher-Flohmarkt an, bei dem Sie sich für Urlaub und Ferien eindecken können. Und um es übersichtlicher zu machen, haben wir unser Sortiment aufgeteilt. In der ersten Juli-Woche wurde bei den Büchern für Kinder und Jugendliche schon sehr viel geschmökert und viele Schätze gefunden, ebenso in der zweiten Juli-Woche, als wir Ihnen historische und Fantasy-Bücher angeboten haben. Falls Sie die Termine verpasst haben, sprechen Sie uns einfach ein – Sie dürfen natürlich auch gerne nachträglich unsere Kisten durchschauen. Ab dieser, der dritten Juli-Woche (noch Freitag, 19. Juli) haben wir Krimi und Thriller zur Auswahl.

In der vierten Juli-Woche (23. und 26. Juli) können Sie sich freuen auf Romane zum Lachen, Weinen, fürs Herz ...

Für eine Spende können Sie sich Ihre Wunschbücher aussuchen und einpacken.

Einen Teil der Spenden werden wir dieses Mal an die „Peru-Partnerschaft“ unserer Kirchengemeinde weitergeben. Eine Delegation aus Velille hatte im Mai unter anderem auch uns in der Bücherei besucht. Und falls Sie lieber leihen, statt kaufen wollen: Das Team der Bücherei steht Ihnen für alle Fragen rund um die Bücherei zur Verfügung. Natürlich haben wir wie immer die gesamten Sommerferien über geöffnet, damit auch alle „Daheim-Geblienen“ nicht zu kurz kommen.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr / Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr / jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr – nächster Öffnungssamstag ist am 3. August. Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Bei Fragen erreichbar: per E-Mail: buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de / telefonisch: (01 51) 15 72 13 45 (außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen) / per Kontaktformular über unseren Online-Katalog www.eopac.net/untergrombach/

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spielfreudigen, Hörbuchhörer, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Schauen Sie ganz unverbindlich mal in der Bücherei vorbei zu unseren Öffnungszeiten.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenaer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.



Bücher-Flohmarkt zum Sommer
Foto: Bücherei

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Freitag, 19. Juli,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 20. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)
Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 21. Juli,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe
Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Hirt)
St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 22. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz
St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) des Sancta Maria (Schulabschlussgottesdienst)
Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 23. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Mittwoch, 24. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 8 Uhr: Ökumen. Gottesdienst (P. Dieudonné / Volker Matthaei) des St. Paulusheim; 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

Donnerstag, 25. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

Freitag, 26. Juli,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

Kirchliche Verbände**Frauengemeinschaft kfd St. Paul**

„Der erste Trunk aus dem Becher der Naturwissenschaft macht atheistisch. Aber auf dem Grund des Bechers wartet Gott“, so lautet ein bekanntes Zitat des Nobelpreisträgers Werner Heisenberg. Dass Glaube und Wissenschaft keine Gegensätze sind, sondern sich vielmehr ergänzen, erläuterte Prof. Dr. Schimmel in einem spannenden Vortrag vor der Frauengemeinschaft St. Paul. „Dieser Abend soll uns den Blick auf Gott weiten“, versprach er. Ausgehend von einem winzigen „Kügelchen“ namens Erde, welches um die Sonne kreist, weitet der Referent den Blick auf die Milchstraße im Universum und stellt fest: „Das Universum folgt Regeln, die wir als Menschen versuchen zu verstehen und zu greifen.“ Bis auf wenige Bruchteile einer Sekunde vor dem Urknall können wir die Geschichte des Weltalls zurückverfolgen. Aber was kam davor? Gibt es eine Zeit vor dem Urknall? Diese Sicht darauf verschließt sich dem menschlichen Geist. Und doch eröffnet sich ein kleines Fenster der Erkenntnis, welches uns erahnen lässt, dass sich dahinter ein System, ein Bauplan verbirgt.

Anhand faszinierender Bilder der Raumsonden Voyager 1 und Voyager 2, die auf dem Weg in die Weiten des Weltalls unser Sonnensystem bereits verlassen haben und in Bereiche vorgedrungen sind, welche niemals zuvor von einem von Menschen gemachten Objekt erreicht wurde, erläuterte Prof. Schimmel die für das Menschenleben ungeheuerlichen Dimensionen von Raum und Zeit.

„Den Code des Universums hat kein Mensch programmiert, und das Universum war nicht immer da.“, so Prof. Schimmel. „Wer aber schuf die Naturgesetze?“ „Sie sind nicht von dieser Welt, sie sind von Gott.“ Im Weiteren zitiert er Albert Einstein: „Je tiefer wir in die Geheimnisse der Natur gehen, erkennen wir Gott“. Gott, der über dem Universum steht, sendet seinen Sohn Jesus Christus in unsere kleine Welt, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das Ewige Leben haben.

Eine Stecknadel hätte man fallen hören und laut und innig applaudieren über 85 Gäste dem Referenten, dem Cilly Rathgeb herzlich für seine inspirativen Gedanken dankt. (Elisabeth Storck)



Cilly Rathgeb und Prof. Dr. Schimmel Foto: Elisabeth Storck

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal**Chor der Hofkirche: Bruckner-Messe und Chorversammlung**

Der neue Vorstand des Hofkirchenchors

Foto: Gabriele Barth

Nachdem der Chor der Hofkirche beim Patrozinium der Stadtkirche am 7. Juli die „Windhaager Messe“ des diesjährigen Jubilars Anton Bruckner (200. Geburtstag) gesungen hatte, stand noch in derselben Woche die jährliche Chorversammlung an.

Nach den üblichen Regularien, Rück- und Ausblicken sowie viel Lob für die musikalischen Leistungen und Dank für das große ehrenamt-

liche Engagement in den letzten zwölf Monaten galt es turnusgemäß einen neuen Chorvorstand zu wählen.

Dabei wurde der bisherige Vorstand ohne Gegenstimmen wiedergewählt: Vorsitzende bleibt Rosemarie Majewski, Schriftführerin ist Christine Karch, Kassenwartin Martina Bächle. Beisitzer/-innen sind Volker Beismann, Angelika Hintermayer und Antje Schönig.

Und natürlich sind auch Chorleiter Dominik Axtmann und Präses Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler Mitglieder im Vorstand.

Sie alle und der gesamte Chor freuen sich stets auch über neue Sängerinnen und Sänger: Einfach Kontakt aufnehmen per E-Mail an info@bezirkskantorat-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.**Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. im Liebenzeller Gemeinschaftsverband**

Freitag, 19. Juli

15 Uhr: Generation plus: „Allein geht man ein“, mit Jörg Breitling

Samstag, 20. Juli

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

Sonntag, 21. Juli

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15a in Heidelberg.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Gottesdienst wird gestreamt!

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend gemeinsames Mittagessen!

Voranmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag.

Montag, 22. Juli

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 23. Juli

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (1. Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 24. Juli

10 Uhr: Frauenevent Sommerfrühstück

„Zeltlager für Kids – jedes Jahr ein Erlebnis“

Kontakt + Anmeldung online:

kv-kraichgau.swdec.de/zeltlager-24

Für Kurzentschlossene gibt es noch freie Plätze!

Anmeldung auch über QR-Code möglich!

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15a

www.cg-heidelberg.de oder

www.erlebt-bruchsal.de



QR-Code Zeltlager Foto: E. Freidinger

Neuapostolische Kirche Bruchsal**Veranstaltungen**

Samstag, 20. Juli, 10 bis 16 Uhr

Jugendtreff am Samstag in der neuapostolischen Kirche Maulbronn

Sonntag, 21. Juli

10 Uhr: Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Maulbronn unter dem Leitgedanken „Wunderbar gemacht“

Bibeltext aus Psalm 139,14: Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele. 10 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Zu Jesus Christus gehören“

Bibeltext aus Apg 8,36.38: Und als sie auf der Straße dahinfuhren, kamen sie an ein Wasser. Da sprach der Kämmerer: Siehe, da ist Wasser; was hindert's, dass ich mich taufen lasse? Und er ließ den Wagen halten und beide stiegen in das Wasser hinab, Philippus und der Kämmerer, und er taufte ihn.

Die Kinder sind zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

11 bis 17 Uhr: Tag der offenen Tür und Sommerfest

Dienstag, 23. Juli, 20 Uhr

Orchesterprobe

Mittwoch, 24. Juli, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Klage und Trost“

Bibeltext aus Kgl 3,21–23: Dies nehme ich zu Herzen, darum hoffe ich noch: Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Einladung zum Gottesdienst, Tag der offenen Tür und Sommerfest

Im Rahmen des 100-jährigen Gemeindejubiläums feiert die Neuapostolische Kirchengemeinde Bruchsal am Sonntag, den 21. Juli einen weiteren Festtag, zu dem alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen sind.

Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst um 10 Uhr. Gleichzeitig sind alle Kinder im Kindergartenalter zur Sonntagsschule für Vorschulkinder und die älteren zur Sonntagsschule eingeladen. Ab 11 Uhr beginnt dann das Sommerfest, in das der „Tag der offenen Tür“ eingebettet sein wird.

Im Zeitraum von 11 bis 17 Uhr steht die Kirche zur Besichtigung offen. Es wird interessante Einblicke in die Architektur des Kirchengebäudes und den Aufbau der Orgel aus der Meisterwerkstatt „Waldkircher Orgelbau“ geben. Stellwände werden über die Neuapostolische Kirche informieren und die verschiedenen musikalischen Gruppierungen der Gemeinde werden sich über den Tag verteilt mit Beiträgen vorstellen. Für Speis und Trank ist ebenso gesorgt, wie für Programmpunkte, die besonders Kinder ansprechen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen: zum Gottesdienst, zum Austausch auf dem Sommerfest oder einfach nur zum Schauen.

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Mythos Wasser und die Gegenwart – Überlegungen und Anregungen zum Nachdenken (Teil 2)

Dienstag, 23. Juli, 9 Uhr, im Martin-Luther-Haus,
Bruchsal, Luisenstraße 1

Prof. Dr. Dr. Siegfried Broß, München

Der Vortrag wird wegen des komplexen Gegenstandes in zwei in sich geschlossenen Teilen gehalten. Beiden Teilen liegt eine unumstößliche Gemeinsamkeit zugrunde: Wasser ist eine Naturgewalt, die der Mensch im Makrobereich nicht beherrschen oder steuern kann. Wasser ist darüber hinaus eine der elementaren Grundbedingungen menschlichen Lebens, von der der Mensch und zahllose weitere seine Überlebensgrundlage bildenden, zum Beispiel Pflanzen und Tiere, vital abhängen.

Im Hinblick darauf ist eine verantwortungsvolle und vor allem ideologie- und von egoistischen partikularen Interessen freie Betrachtung und Behandlung geboten, unabhängig von politischem Nutzen, ökonomischen Vorteilen und rücksichtslosem Wettbewerb.

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 21. bis 25. Juli Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Als Christ Loyalität beweisen“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Was wir über Jehovas künftige Urteile wissen“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 21. Juli, 13 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Bleibt stehen und seht, wie Jehova euch rettet“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Was wir über Jehovas künftige Urteile wissen“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 24. Juli, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 25. Juli, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Jehova trägt täglich unsere Last“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 66 bis 68

Bibellesung aus Psalm 66, 1-20

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
Programmteil „Unser Leben als Christ“:

„Könntest du jemandem helfen, seine Last zu tragen?“ – Besprechung eines Lehrvideos

Das Christentum im 1. Jahrhundert – Thema: „Es kam zu ‚erheblichen Meinungsverschiedenheiten‘“ (Teil 1)

Adresse: Gemeindezentrum, Draistraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 89 991 angefragt werden.

Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



Timeout

Sonntag, 21. Juli

10.30 Uhr: „Die befreiendste Verneinung in der Schrift“ (Daniel Krug)
Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Suchst du eine Gemeinde? Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Veranstaltungen

Samstag, 20. Juli, 10 bis 16 Uhr

Jugendtreff am Samstag in der neuapostolischen Kirche Maulbronn

Sonntag, 21. Juli

9.30 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Zu Jesus Christus gehören“

Bibeltext aus Apg 8,36.38: Und als sie auf der Straße dahinfuhren, kamen sie an ein Wasser. Da sprach der Kämmerer: Siehe, da ist Wasser; was hindert's, dass ich mich taufen lasse? Und er ließ den Wagen halten und beide stiegen in das Wasser hinab, Philippus und der Kämmerer, und er taufte ihn.

Die Kinder sind zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

10 Uhr: Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Maulbronn unter dem Leitgedanken „Wunderbar gemacht“

Bibeltext aus Ps 139,14: Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Dienstag, 23. Juli, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 24. Juli, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Klage und Trost“

Bibeltext aus Kgl 3,21-23: Dies nehme ich zu Herzen, darum hoffe ich noch: Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Homepage: nak-bruchsal-heidelberg.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Das Quartiersbüro ist für Sie da!

Das Quartiersbüro wird durch den Caritas-Verband Bruchsal e. V. in Kooperation mit der Stadt Bruchsal besetzt.

Ihre Ansprechpartnerin im Quartiersbüro Südstadt in der Fritz Erler Straße 62 ist Frau Nicole Wimmer.

Erreichbar unter der Telefonnummer (072 51) 62 09 67 37 oder per E-Mail an Quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de.

Verschiedene Treffs im Quartier

Bingo-Nachmittag für Jung und Alt

Alle zwei Wochen freitags von 15.30 bis 17 Uhr

Termine sind: 28. Juni, 12. und 26. Juli

Die Mitglieder des Seniorenrates Bruchsal freuen sich auf Ihr Kommen!

„WollLust“

Alle zwei Wochen Freitag von 16 bis 18 Uhr

Termine sind: 21. Juni, 5. und 19. Juli

Birgit Hege und Nicole Wimmer freuen sich auf Ihr Kommen!

Nadel-Treff

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.30 bis 18 Uhr

Helga Drach-Winkler und Rita Bürger freuen sich auf Ihr Kommen!

Handy-Kurse

Jeden Mittwoch und Donnerstag finden Kurse statt.

Vor- und nachmittags, aber nur mit vorheriger Anmeldung im Quartiersbüro!

Thorsten Münch und Nicole Wimmer freuen sich auf Ihr Kommen!

Sprechstunde

des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V.

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr ist der Bürgerverein im Quartiersbüro für alle „Südstädter“ da. Als Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, aber auch für Ideen aller Art.

Von der Südstadt für die Südstadt. Gegenseitige Hilfe ist das Ziel. Rückfragen an Mail@bv-bruchsalsued.de.

Die Mitglieder des Bürgervereins freuen sich über einen regen Austausch.

Vereinsnachrichten

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Empfang zu 125 Jahre ASV Bruchsal

Als 1899 sich sieben Männer entschlossen einen Verein für Athleten zu gründen, dachte wohl keiner daran, dass dieser auch 125 Jahre später noch lebendig ist. Zur Gründungsversammlung im Gasthaus zum Krokodil trafen sich dann 47 Mitglieder und die erste Übungsstätte war ein leer stehender Stall im Gasthaus „Bruchsalia“. Heute wird in der 1950 durch viel Arbeitseinsatz erbauten ASV Halle, die 1964 und 1990 renoviert und vergrößert wurde, gefeiert und gerungen.

So auch am Samstag, 19. Juli, als unser Vorsitzender Maximilian Heneka nach dem Einmarsch des Bruchsaler Fanfarenzugs den Festakt eröffnete. In kurzweiligen Reden zeigten die Vertreter Ruth Birkle (Stadt Bruchsal), Jürgen Zink (Sportkreis Bruchsal), Ingo Breuer (Deutscher Ringerbund) und Ralph Schmidt (Nordbadischer Ringerverband) ihre Verbundenheit mit den Athleten aus Bruchsal. Der Abend ging mit einem leckeren Buffet, tollen Gesprächen und

Erinnerungen von Sponsoren, Gönnern und langjährigen Vereinsmitgliedern zu Ende.



Ruth Birkle überreicht unserem Vorsitzenden Maximilian Heneka eine Anerkennung der Stadt
Foto: ASV - Felix Jung

Eine weitere Veranstaltung findet am Samstag, 20. Juli statt, wenn wir um 18.30 Uhr mit einem Freundschaftskampf gegen den AC Ückerath und einem Integrationsfest unsere Festwoche abschließen und uns auf die neue Verbandsrunde mit 2 Aktivenmannschaften und einer Schülermannschaft vorbereiten, die am 14. September mit einem großen Heimkampfwochenende startet.

1. Bruchsaler Budo Club



Angebote des 1. BBC beim Gesundheitstag der Gemeinde Karlsdorf-Neuthard



Trainer und Trainerinnen des 1. BBC beim Gesundheitstag

Foto: Simone Vollweiler

Anfang Juli fand der achte Gesundheitstag für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Karlsdorf-Neuthard statt. Der Bruchsaler Budo Club e. V. war mit zwei Angeboten am Start. Zu Beginn konnten die Teilnehmenden bei der Selbstverteidigung schnuppern, welches zu einigen Aha-Effekten führte. Im weiteren Verlauf des Tages bot unsere Fitnesstrainerin ein Probetraining in diesem Bereich an. Beide Einheiten waren gut besucht und mit viel Interesse der Teilnehmenden verbunden.

Wer gerne zu einem Probetraining vorbeikommen möchte, kann dies auch während der Sommerferien tun. Ab September starten wieder unsere Einstiegskurse in den verschiedenen Sportarten. Infos dazu gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, per E-Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch (072 51) 83 838.

Bruchsaler Schwimmverein



Erfolgreiche BSV-Teilnahmen an landesweiten Freiwasser-Wettkämpfen

Ein kleines Freiwasser-Team (Hugo Grimm 2005, Gilbert Bouc 1967) hat sich für die offenen Südwestdeutschen Meisterschaften im Freiwasser in Ludwigshafen am 29. Juni gemeldet. Beide Teilnehmer sind über die 2.500m-Strecke gestartet. Für Hugo war es die erste Teilnahme an einem Freiwasserwettkampf. Mit Temperaturen im Wasser von ca. 29 °C und Luft von 33 °C waren die Bedingungen nicht optimal. Trotzdem konnten beide überzeugen. Hugo konnte in der Jahrgangswertung einen guten vierten Platz belegen. Gilbert

wurde über dieselbe Distanz südwestdeutscher Meister in der AK55. Eine Woche später nahm Gilbert vom 6. bis 7. Juli an den Baden-Württembergischen Freiwassermeisterschaften in Heddesheim bei gänzlich veränderten Wetterbedingungen teil. Am Samstag startete er bei Regen über die 5.000 m. Wasser- und Lufttemperatur lagen jeweils bei kühlen 22 °C. Dennoch konnte Gilbert am Ende einen dritten Platz erringen. Am Sonntag erschwamm er bei Sonnenschein den zweiten Platz in der AK55.



Gilbert Bouc erreicht einen 2. Platz

Foto: Gilbert Bouc

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt. Neue Interessenten für den Handkurs für Einsteiger melden sich bitte aufgrund der außergewöhnlich hohen Nachfrage zunächst telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (07 251) 62 09 67 37 an.

Caritasverband Bruchsal



Cafétas: Motto-Woche Hildegard von Bingen



Kindergarten St. Peter zu Gast in der Cafétas

Foto: Caritasverband Bruchsal

Die Cafétas hatte vom 24. bis 28. Juni wieder Mottowoche: In der Reihe „Starke Frauen“ stand in dieser Woche alles unter dem Zeichen von Hildegard von Bingen: Das Motto lautete „Durch bewusste Ernährung zur gesunden Lebensführung“. Dazu passend war die Cafétas liebevoll mit fröhlicher Dekoration ausgestattet. Hildegard von Bingen war eine bedeutende mittelalterliche Mystikerin, Komponistin, Naturwissenschaftlerin und Schriftstellerin, die für ihre visionären Schriften und ihre Beiträge zur Medizin und Musik bekannt ist. Ein besonderes Highlight war dieses Mal die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten St. Peter, welcher am 26. Juni in der Cafétas zu Gast war. Die Erzieherinnen hatten mit den Kindern das Thema Hildegard von Bingen im Vorfeld behandelt. In der Cafétas kam es dann zur praktischen Anwendung des neu erworbenen Wissens: Mit viel Neugier und Freude bereiteten die Kinder gemeinsam Kartoffeln mit Kräuterquark und Karottensticks zu. Währenddessen und beim anschließenden Essen fand ein reger Austausch über Hildegard von Bingen statt.

In der Cafétas in der Friedhofstraße bieten haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende gemeinsam mit psychisch kranken Menschen werktags einen Mittagstisch an. „Starke Frauen in der Cafétas“ findet dort einmal im Quartal statt und gewährt eine Woche lang Einblicke in das Wirken und die Lebenswelt einer Frau, die die Menschen um sie herum beeinflusst hat.

Ein herzliches Dankeschön für das Engagement unserer Cafétas-Mitarbeiter.

Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

Sommerfest

Die Chorgemeinschaft Lyra lädt wieder zum Sommerfest ein. Wir feiern am Samstag, 27. Juli, ab 14 Uhr und Sonntag, 28. Juli, ab 11.30 Uhr.

Das Fest findet auf dem Quartiersplatz Südstadt neben der Kirche St. Anton in Bruchsal statt.

An beiden Tagen bieten wir an:

Kaffee und Kuchen, Wurstsalat, Salatteller, Fleischkäse, Pommes, Kartoffelsalat, Maultaschen (auch vegetarisch), Steak, Bratwurst, Currywurst, verschiedene alkoholfreie Getränke, Bier- und Weinsorten.

Vorankündigung:

Am Samstag, 20. Juli, wird die Lyra auf dem Waldfest in Hockenheim singen.

DJK Bruchsal e.V.



DJK-Fest

Unser traditionelles DJK-Fest findet in diesem Jahr von Freitag, 19. Juli, bis Sonntag, 21. Juli, auf dem Vereinsgelände statt.

Der Eintritt ist frei!

Am Freitagabend ab 20 Uhr lässt die Band „Flash“ es krachen. Die Blechinger heizen am Samstagabend ab 20 Uhr ordentlich ein.

Programm:

Beachvolleyballturnier NVV

Samstag, 15 Uhr, Kaffee und Kuchen

Samstag, 16.30 Uhr, Vorführung Abteilung Kinderturnen

Samstag, 18 Uhr, Fußball DJK AH – KSC AH

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit „Sonne am Morgen“

Sonntag, 11 Uhr, Weißwurstfrühstück und Ehrungen

Weitere Infos findet Ihr unter:

www.djkbruchsal.de/djk-fest-2024/

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

FabLab Bruchsal e.V.



Offene Werkstatt für alle – ermäßigter Beitrag für Schüler und Studenten

Der Vorstand vom FabLab Bruchsal hat Anfang Juli eine neue Beitragsatzung fertig gestellt. Schüler und Studenten können ab sofort für einen ermäßigten Beitrag von nur 10 Euro/Monat dem FabLab beitreten. Der Mitgliedsbeitrag für alle anderen bleibt unverändert bei 20 Euro/Monat.

Ein FabLab (von englisch fabrication laboratory, „Fabrikationslabor“), manchmal auch MakerSpace genannt, ist eine offene Werkstatt mit dem Ziel, Privatpersonen und einzelnen Gewerbetreibenden den Zugang zu modernen Fertigungsverfahren (zum Beispiel 3D-Drucker und Lasercutter) für Einzelstücke zu ermöglichen.

Das FabLab Bruchsal wurde Ende 2019 gegründet und baut sein Vereinsheim in Ubstadt-Weiher seit April 2022 immer weiter aus. Neben den wöchentlichen Mitgliederabenden wird regelmäßig ein öffentlicher Termin angeboten.

Interessierte können das FabLab jeden zweiten Samstag, 16 bis 20 Uhr, besuchen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf fablab-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 937 84 12.

Förderkreis Jugendsinfonieorchester Bruchsal

Orchesteraustausch des JSO Bruchsal

Nachdem das Jugendsinfonieorchester der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) in den Pflingstferien zu Gast im französischen Rennes war, stand nun der Gegenbesuch des Orchestre des Jeunes

de Haute Bretagne (OJHB) in Bruchsal an. In einem gut besuchten Konzert präsentierten sich die beiden Orchester in der Lutherkirche in Bruchsal.

Das Jugendsinfonieorchester der MuKs unter der Leitung von Matthias Böhringer eröffnete das Konzert fulminant mit der Eurovisionshymne „Te Deum“ von Marc-Antoine Charpentier. Ein Ausdruck der musikalischen Freundschaft, die auch über das Konzert hinaus bestand. Denn die französischen Gäste hatten vier Tage in Bruchsal und Umgebung verbracht und in ihren Gastfamilien neue Bekanntschaften geschlossen. Dank der großzügigen Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) konnte der Austausch realisiert werden.

„Musik ist eine Sprache, die ohne Worte auskommt“, weiß MuKs-Schulleiter Jakob Scherzinger, „und so fördert der Austausch zwischen musikbegeistersten Jugendlichen nicht nur das kulturelle Verständnis füreinander, sondern es entstehen auch internationale Freundschaften.“

Kulturelle Annäherung war auch die Intention der Ouvertüre im italienischen Stil von Franz Schubert, die das JSO als zweites Stück spielte. In diesem Stück wechseln sich lyrische Melodien der Holzbläser mit filigranen Streicherpassagen ab. Mit dem Morceau de Concert des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns schlug das Jugendsinfonieorchester mit der Hornsolistin Catharina Misch eine perfekte Brücke zum zweiten Teil des Konzerts, der vom französischen Gastorchester unter der Leitung von Gaetan Manchon gestaltet wurde. Mit dem Konzert für Flöte und Harfe bewiesen nicht nur die jungen Solistinnen ihre Klasse. Intonationssicher und musikalisch brillant präsentierte sich das bretonische Auswahlorchester anschließend mit Werken von Giacomo Puccini, einer Eigenkomposition sowie dem tänzerisch-jiddischen „Rabbi Jacob“ von Vladimir Cosma.

Ein wirklich gelungenes Konzert, bei dem eine Zugabe nicht fehlen durfte.



Das bretonische Auswahlorchester „Orchestre des Jeunes de Haute Bretagne (OJHB)“ unter der Leitung von Gaetan Manchon musizierte der in der Lutherkirche in Bruchsal Foto: Jakob Scherzinger

Förderverein des Krankenhauses Bruchsal e.V.



Einladung zum Stammtisch ehemaliger Mitarbeiter am 24. Juli und erste Ernte der Heilkräuter an der Fürst-Stirum-Klinik

Am 17. April wurde von Mitgliedern des Freundeskreises zur Förderung des Krankenhauses Bruchsal ein Hochbeet mit Heilkräutern, in Form einer Kräutertasse, vor dem historischen A-Bau der Fürst-Stirum-Klinik aufgestellt und bepflanzt. Inzwischen sind die eingepflanzten Heilkräuter kräftig gewachsen und stehen in voller Blüte, wie auf dem anhängenden Bild zu sehen ist. Am 24. Juli treffen sich interessierte Mitglieder des Fördervereines um 16.30 Uhr zur ersten ‚Kräuterernte‘. Danach findet turnusgemäß, vor Beginn der Sommerferien, der nächste Stammtisch unseres Vereines im Restaurant Wallhall in Bruchsal am Kübelmarkt statt. Aus gegebenem Anlass liest unser Vorstandsmitglied Gunther Honauer aus Werken von Harald Hurst vor. Beginn dieser Lesung ist um 18.30 Uhr. Interessierte ehemalige



Blühende Kräutertasse Foto: Jürgen Wacker

Mitarbeiter und Mitglieder unseres Vereines sind dazu herzlich eingeladen.

Bruchsal, den 15. Juli, Professor Doktor Jürgen Wacker, Vorsitzender des Freundeskreises zur Förderung des Krankenhauses Bruchsal e. V.

Förderverein Friedhofskultur, Ortsgruppe Bruchsal

Friedhofsführungen im Sommer

Der Verein der Freunde der Friedhofs- und Bestattungskultur in Baden, Ortsgruppe Bruchsal, bietet über die Sommerzeit monatlich einen festen Termin für einen großen Rundgang durch den Bruchsaler Friedhof an. Auf diesem Rundgang werden viele Informationen zur Geschichte der Stadt gegeben und viele historische Grabmäler gezeigt, auch viele Gräber bekannter Bruchsaler Persönlichkeiten. Die Rundgänge werden geleitet vom erfahrenen Bruchsaler Stadt- und Friedhofsführer Heribert Zöller. Sie beginnen jeweils um 14 Uhr an der Leichenhalle, dauern etwa zwei Stunden und enden an der Peterskirche. Die Termine 21. Juli, 18. August und 15. September. Individuelle Termine für Familien oder Gruppen können jederzeit vereinbart werden: info@friedhofskultur-bruchsal.de. Weitere Informationen zum Bruchsaler Friedhof und umfangreiche Foto-Galerien auf www.friedhofskultur-bruchsal.de

Förderverein Stadtbibliothek



Bücherflohmarkt in der Fußgängerzone

Am Samstag: Sommerflohmarkt in der Fußgängerzone

In der Fußgängerzone vor der Sparkasse finden Sie am Samstag unseren traditionellen Bücherflohmarkt. Unser bewährtes Flohmarktteam hat wieder viele tolle Sommerbücher ausgesucht. Sie haben die Chance, sich und die ganze Familie mit Lektüre für Ihren Urlaub einzudecken und zusätzlich noch Gutes tun. Vom Erlös werden wieder Projekte der Stadtbibliothek, wie Lernhilfen, fremd- oder zweisprachige Bilderbücher, Elternbibliothek ..., unterstützt.

Wir freuen uns, Sie an unserem Flohmarktstand begrüßen zu dürfen.



Foto: Paul Butterer

Imedi Bruchsal e.V.



Wieder eine gelungene IMEDI-Benefizveranstaltung

Bereits zum dritten Mal veranstaltete IMEDI ein Benefizkonzert mit der Band „Kiss the Fish“. Auch in diesem Jahr besuchten wieder viele Mitglieder, Freunde und Spender die Veranstaltung und erlebten einen tollen Nachmittag mit unserer Band „Kiss the Fish“. Nachdem die Vorsitzende Ina Henninger alle begrüßt hatte, konnten sich die Gäste bei interessanten Gesprächen mit Häppchen und Getränken rege austauschen und über die Aktionen im letzten Jahr informieren.

Die Vorsitzende bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen, vor allem bei Diana und Thorsten für die tolle musikalische Unterhaltung sowie bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Auch in diesem Jahr konnten wieder viele Spenden gesammelt werden, sodass weitere Projekte in Indien und Madagaskar unterstützt werden können. Ein besonderer Dank



„Kiss the Fish“ sorgt für Unterhaltung Foto: IMEDI

geht an die Sparkasse Kraichgau und an die Firma HÄNDELCare sowie an einige großzügige Spender aus den eigenen Reihen. Wenn auch Sie unsere Arbeit unterstützen wollen, spenden Sie gerne an IMEDI Bruchsal e. V.

Sparkasse Kraichgau
DE04 6635 0036 0007 1374 00

Wer mehr über uns und unsere Projekte wissen möchte, kann sich unter www.imedi-bruchsal.de informieren.

Kanuverein Bruchsal e.V.



Genusspaddeln auf dem Rußheimer Altrhein

Nachdem es reichlich Regen und Unwetter gegeben hat, gab es erneut Hochwasser auf dem Rhein. Das hat wieder mal alle Planungen durcheinander gebracht. Die Sommerfahrt des Kanukreises Bruchsal startete deshalb am Sonntag nicht wie geplant von Rheinhausen aus, sondern wurde kurzfristig von den Paddelfreunden Huttenheim ausgerichtet. Uns ging es richtig gut, sieben Paddler/-innen von Bruchsal waren dabei, Rheinsheimer, Philippsburger PaddlerInnen und ein paar sind von Illingen aus auf dem Rhein zu uns gepaddelt. Zunächst wurden wir mit einem Frühstücksbüfett empfangen: Zum Baguette gab es Käse, Wurst, Tomaten und Gurken, Kaffee und leckeren Nusszopf. Gut gestärkt ging es dann direkt vom Huttenheimer Bootshaus aus auf den Rußheimer Altrhein. Die Wasseroberfläche war ganz grün von den vielen Algen und Wasserpflanzen, sodass wir uns zunächst einen Weg durchs Grün suchen mussten. Eine ganz andere Art des Paddelns, aber bei schönstem Wetter ein Genuss, denn es gab viel zu schauen. Günter zeigte uns Wassernüsse, eine Pflanzenart der Familie der Weiderichgewächse. Diese Pflanze kommt in gemäßigten und subtropischen Gebieten Eurasiens und Afrika vor. In Deutschland ist sie „vom Aussterben“ bedroht und steht unter Naturschutz. Auf dem Rußheimer Altrhein gab es jede Menge. Nach kurzer Paddelstrecke lichtete sich die Grünfläche und es ging landschaftlich schön weiter. Durch das Hochwasser gab es viel Treibholz, das zu umschiffen war, Wasserlinsen auf dem Wasser und Misteln in den Bäumen. Bald ging es in einen engen Seitenarm mit Urwaldfeeling. Auf der Wasseroberfläche liefen scharenweise Wasserläufer und auf schwimmenden Pflanzeninseln tummelten sich blaue, sich paarende Libellen. Man spürte auch eine leichte Gegenströmung. Ein paar mutige PaddlerInnen setzten am Ende aus und überquerten den Damm zum Saalbachkanal, paddelten über den Rhein wieder zurück zum Rußheimer Altrhein und zum Bootshaus. Einige ersparten sich das und paddelten die gleiche Strecke wieder zurück. Dabei entdeckten wir noch einen weiteren Genuss, nämlich reife türkische Kirschen, eine besondere Mirabellenart. Im Bootshaus endete die Tour mit einem deftigen Mittagessen: gebratene Maultaschen mit verschiedenen frischen Salaten und kühlen Getränken. Wanderpaddeln muss nicht immer mit Adrenalinausschüttung verbunden sein, es darf auch mal ein Genießen in vollen Zügen sein. Ein schöner Sonntag auf dem Wasser in bester Gesellschaft von lieben Menschen.



Foto: B. Petermann

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Agrar-Entwicklung in Burkina Faso kommt voran!

Auch unsere Agrar-Entwicklungsprojekte kommen in Burkina Faso jetzt voran. Die von den Verantwortlichen der dortigen Agrar-Genossenschaft beantragten Bauprojekte sind abgeschlossen.

Mit der Hühnerfarm will sich die Genossenschaft 2.000 Hühner beschaffen bzw. züchten und die Eier und das Fleisch vermarkten. Das erbaute Trockenlager ist dafür gedacht, insbesondere frisch geerntete Zwiebel aufzubewahren und bedarfsgerecht zu verkaufen, anstatt die gesamte Menge sofort auf den Markt zu werfen. So erzielt die Genossenschaft die dreifachen Preise. Mit diesen beiden Projekten kann die Genossenschaft nachhaltig wirtschaften und ihren Mitgliedern zu höheren Einkommen verhelfen, damit nicht mehr so viele Menschen Hunger leiden müssen.

Der neue Schullehrgarten an unserer Berufsschule wird jetzt zur Regenzeit mit Mais und Bohnen bepflanzt und ab Oktober mit Zwiebeln, Tomaten und anderen Gemüsesorten. Die Ernten sollen auch den Lehrern und Schülern für die Schulspeisungen zugutekommen.

Burkina Faso wird in letzter Zeit als eines der drei ärmsten Länder der Welt bezeichnet. Um dem Hunger in der Sahelzone zu entgehen, flohen rund eine Million Menschen vom Norden weiter in den fruchtbareren Süden des Landes, wo sie sich das Überleben erhoffen.

Spendenkonto: Sparkasse DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr, denn der Überweisungsträger genügt dem Finanzamt. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und (falls vorhanden) E-Mail-Adresse ein.

Nächste Sachspendensammelaktion:

Samstag, 7. September, 9 bis 12 Uhr, Oberhausen, bei der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Tel. 07255-7463101

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>



Der von uns gelieferte McCormick-Traktor lockert den Boden für die neue Bepflanzung

Foto: St. Souli

Kulturinitiative e.V.



Kamingespräch – Quo vadis Israel – Thematische Vorbereitung

Um die Begegnung mit Herrn Rensmann am Freitag, 19. Juli, 19.30 Uhr, gedanklich vorzubereiten und Zeit für das Gespräch zu gewinnen, sollen hier einige geschichtliche Ereignisse aufgezählt werden: Die bekanntesten Friedensbemühungen:

Osloer Abkommen als Meilensteine im Nahost-Friedensprozess
Nach Jahren der Gewalt schien eine Aussöhnung zwischen Israelis und Palästinensern zum Greifen nahe. „Land für Frieden“, hieß der Slogan. Möglich war das durch die Wahl des israelischen Ministerpräsidenten Jitzchak Rabin, der wiederum Shimon Peres zum Außenminister bestimmte. Es kam zu dem berühmten Bild des Händeschüttelns 1993 zwischen Jassir Arafat und dem israelischen Ministerpräsidenten Jitzchak Rabin beim ersten Osloer Grundsatzabkommen.

1994 bekamen Arafat, Rabin und Peres den Friedensnobelpreis. Das auch als Oslo II bezeichnete Abkommen 1995 konkretisiert und vertiefte dies Abkommen durch zum Beispiel „den gestaffelten Rückzug der israelischen Streitkräfte aus den palästinensischen Bevölkerungszentren und die Einteilung der Gebiete des Westjordanlands in drei Zonen. Ziel war die schrittweise Vorbereitung einer ‚Zwei-Staaten-Lösung‘, an dessen Ende ein souveräner palästinensischer Staat stehen sollte.“ (vergleiche bpb)

Im Spannungsfeld Grundrechte – Staatsräson und Antisemitismus, ist die gültige Definition des Antisemitismus hilfreich. Die IHRA (International Holocaust Remembrance Alliance) def. Antisemitismus als „eine bestimmte Wahrnehmung von Jüdinnen und Juden, die sich als Hass gegenüber Jüdinnen und Juden ausdrücken kann. Antisemitismus richtet sich in Wort oder Tat gegen jüdische oder nicht-jüdische Einzelpersonen und/oder deren Eigentum sowie gegen jüdische Gemeindeinstitutionen oder religiöse Einrichtungen.“

Im Blick auf das Stichwort Staatsräson ist der aktuelle Kontext sowie das Verständnis dieses Begriffes hilfreich:

Aktueller Kontext: In einem Entschließungsantrag vom 7. November 2023 haben die Fraktionen SPD, CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP bekräftigt, dass Israel und seine Sicherheit „deutsche Staatsräson und Leitmotiv unseres Handelns“ bleiben. Ergänzend weisen sie darin darauf hin, deutsche Staatsräson sei auch, jüdisches Leben in Deutschland zu schützen. Staatsräson bezeichnet



Yassir Arafat, Shimon Peres und Yitzhak Rabin erhalten den Friedensnobelpreis nach dem Oslo-Abkommen

Foto: Wikipedia gemeinfrei

einen Vorrang des Staatsinteresses, formuliert eine Staatsnotwendigkeit vor anderen Gütern. Bevor er ein Rechtsbegriff ist, ist er wohl eher dem politischen Handeln zuzuordnen.

Hubert Keßler
Kulturinitiative e. V.

Naturfreunde Bruchsal



Wanderung in der Pfalz am 21. Juli

Rundtour – Neidenfels – Drachenfels – Lambertskreuz – Neidenfels
Schwierigkeit mittel, Strecke 15,1 Kilometer, Dauer sechs Stunden, Aufstieg 542 Höhenmeter, Abstieg 544 Höhenmeter
Höchster Punkt 563 Meter, tiefster Punkt 177 Meter
Mittelschwere Wanderung

Kostenlose Parken beim Bürgerhaus,
Zwerlenbachstraße 1, 67468 Neidenfels
Start und Ziel ist Neidenfels im Frankensteiner Tal.

Im stetigen Anstieg führt uns die Wanderung ein Stück durch Neidenfels. Vorbei an der Lichtensteinhütte geht es hoch zur Pottaschhütte. Hier betrieben die Äscher ihr rußiges Geschäft, die Pottasche wurde aus Holzasche gewonnen und diente der Glas- und Seifenherstellung.

An der Sieben-Wege-Kreuzung machen wir einen Abstecher zum Drachenfels, hier hat man einen wunderbaren Weitblick über den nördlichen Pfälzer Wald. Nach alter Sage hauste in der Drachenkammer, einer interessanten Höhlenbildung am Drachenfels, der schaurige Lindwurm, den Siegfried, der Held der Nibelungensage, hier erschlagen haben soll. Auf gleichem Wege geht es zurück zur Sieben-Wege-Kreuzung. Nun ist es nicht mehr weit zum Wanderheim Lambertskreuz. Hier genießen wir unsere wohlverdiente große Pause bei Speis und Trank.

Der Stein am Lambertskreuz stammt wohl aus dem achten oder neunten Jahrhundert und ist dem Heiligen Lambertus geweiht. Er kennzeichnet eine uralte Wegkreuzung aus der Römerzeit.

Nach der Rast geht es dann gestärkt wieder runter Richtung Neidenfels. Der stetige, aber nie steile Abstieg führt uns durch einen Buchenwald hinab zur Burgruine Neidenfels. Dort haben wir einen schönen Ausblick in das Frankensteiner Tal.

Nun ist es nicht mehr weit zum Ausgangspunkt.
Anmeldung und mehr Infos bei Marco Schindwein:
Telefon (01 79) 22 92 690 oder per E-Mail: m1230s@me.com

Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter, aber auch für Mitarbeiter von kommunalen und öffentlichen Einrichtungen sowie für Mitglieder von Feuerwehren bieten die Naturfreunde Bruchsal wieder Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A ab Oktober an.

Informationen auch unter www.naturfreunde-bruchsal.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Jahreshauptversammlung des OWG Bruchsal



Foto: B.G.

Am 7. Juli fand bei strahlendem Sonnenschein die Jahreshauptversammlung des OWG Bruchsal statt. Nach der Begrüßung berichtete der Vorsitzende Bernhard Grundel über das Vereinsleben und über die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Bei Arbeitseinsätzen am Grundstück wurde insbesondere die Fläche des Grillplatzes gepflastert. Auch der Weinstand wurde erneuert, sowie Blümmischung und Rasen nachgesät. Hierbei nutzte der Vorsitzende allen Helfern für Ihr Engagement übers Jahr zu danken. Ebenfalls vielen Dank an

die Firma W. u. G. Dickgießner Garten- und Landschaftsbau mit Sitz in Helmsheim für Ihre Spende bei der Erweiterung des Grillplatzes von Material, Maschinen und persönlichem Einsatz. Schriftführerin Helga Kropp berichtete über die vergangenen sowie die folgenden Aktivitäten des Vereins. Nach seinem Bericht wurde dem Kassensführer Richard Schimmel eine einwandfreie Führung der Finanzen bestätigt. Auch dieses Jahr konnte Bernhard Grundel wieder mit Herrn Becker vom BZOGV Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein ehren. Dies sind für 10-jährige Mitgliedschaft: Annerose Barth, Emil Schwaner, Bernhard und Andrea Steuerle, Andreas Göring, Brigitte Köck, Gerhard Riedmüller, Eckhard und Ethelka Schindwein, Anja Duttonhofer, Adele Bühler, Stephan Duttonhofer sowie Horst und Inge Keller. Für 25-jährige Mitgliedschaft: Rita Wagner. Für 40-jährige Mitgliedschaft: Karl Ihle, Dieter Eyer, Karin Frank und Günther Heneka. Für 50 Jahre Mitgliedschaft Gregor Heneka und Christel Philipp für 60-jährige Treue zum Verein. Zusätzlich wurde Klaus Schmitt für 10-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft als Beisitzer ausgezeichnet. Wiedergewählt wurden: zum 1. Vorsitzenden: Bernhard Grundel, 1. Schriftführerin: Helga Kropp, Heidi Kunle und Ulrike Keller zu Kassensprüferinnen. Sowie die vier Beisitzer: Inge Geggus, David Schwanner, Klaus Schmitt und Bernhard Kropp. Nach der Jahreshauptversammlung genossen die Mitglieder noch bei Kaffee, Kuchen, heißen Würsten sowie verschiedenen Getränken den schönen Nachmittag. H.K.

Radspport-Team Kraichgau



Ü60-Gruppe auf großer Allgäu-Rundfahrt

Mit geradelten 3.726 Höhenmeter erreichten die Senioren des Radspport-Teams Kraichgau fast die Höhe des Großglockners (3.798 Meter). Die minutiös und lang vorbereitete Tour begann am 6. Juli mit der Anreise nach Heimerdingen, erweitert von Memmingen, dem Start- und Zielpunkt der Rundfahrt. Es erwartete uns ein sehr freundliches Landhotel mit allem, was ein Radfahrerherz höherschlagen lässt.



Vor dem Start in Isny

Foto: Gerhard Öfner

Zur ersten Etappe morgens schwangen sich nun gut ausgeschlafene sieben Senioren auf die Rennradsättel. Das gesamte Gepäck, Werkzeug und Proviant fanden in zwei Begleitfahrzeugen Platz, chauffiert durch unsere vier mitgereisten Frauen. Memmingen mit seiner schönen Innenstadt war schnell erreicht und ab hier konnten wir dem ausgeschilderten „Allgäuer-Radrundweg“ folgen. Die bestens ausgebauten Rad- und Landwirtschaftswege und Nebenstrecken übertrafen alle unsere Erwartungen. Das Wetter war uns zuerst nicht gewogen, aber Regenzeug war natürlich in der Trikotasche. Auch zwei Reifenpannen konnten unsere Motivation nicht schwächen. Mit frischem Druck in den Pneu und nachlassendem Regen rollten wir über Leutkirch, Bad Wurzach, Kißlegg, Wangen zum ersten Ziel Isny. Natürlich machten wir früh mit den Allgäuer Hügeln Bekanntschaft. Tagesbilanz: 920 Höhenmeter, 110 Kilometer, immer belohnt mit besten Ausblicken. Unser Hotel am Marktplatz mit einem gemütlichen Brauereiwirtshaus ließ keine Wünsche offen. Die sehenswerte Altstadt war dann noch einen Spaziergang wert.

Der zweite Tag war wieder mit zahlreichen Höhepunkten gespickt. Bei sonnigem Wetter und traumhafter Landschaft führte uns der Weg wieder westwärts zum 800 Meter hohen Luftkurort Scheidegg, zu unserem „Privaten Boxenstopp“. Hier freuten wir uns im Garten auf ein typisch bayrisches zweites Frühstück mit Weißwürsten, Brezen und 0%-Weißbier. Mit neuer Energie waren die letzten 40 Kilometer über Oberstaufen und an der Salmaser Höhe vorbei bis Immenstadt am Alpsee kein Problem. Knapp 70 Kilometer und 778 Höhenmeter waren auf dem Navi registriert. Unsere schöne Unterkunft, wieder in der Stadtmitte, lud zu einem Abendspaziergang mit zahlreichen Foto-

motiven ein. Mit deftiger und schmackhafter Allgäuer Küche haben wir verbrauchte Kalorien wieder aufgefüllt und den erfolgreichen Tag Revue passieren lassen.

Insgesamt sind die ersten zwei Tage super gelaufen, zumal wir durch Angela mit ihrem Verpflegungswagen bestens versorgt wurden. Zur dritten und vierten Etappe gibt es weitere spannende und interessante Berichte in der nächsten Ausgabe.

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

Großspende an die Karl-Berberich-Schule



Das ROCK'nTARY-Team bedankt sich Foto: Hans-Peter Safranek

Das Benefizkonzert des Rotary Clubs Bruchsal-Schönborn mit der clubeigenen Rockband ROCK'nTARY am 5. Mai hat inklusive der beiden Großspenden von der Volksbank-Stiftung, der Bruchsaler Bildungsstiftung und der finanziellen Unterstützung von Rotary Bruchsal-Bretten eine Überweisung an den Förderverein der Karl-Berberich-Schule von insgesamt 20.000 Euro ermöglicht. Darüber hinaus konnte auch die inklusive Band GILANIKA der Musikschule Waghäusel von Rotary mit einer respektablen Spende unterstützt werden. jobei.

Sinfonieorchester 1837



Herzliche Einladung: Serenade am Belvedere am Freitag, 26. Juli

Wir laden ein zur Serenade am Belvedere, unserem jährlichen Open-Air-Konzert im stimmungsvoll beleuchteten Innenhof des Schönborn-Gymnasiums. Die Leitung hat Stephan Aufenanger. Unter freiem Himmel werden vier Werke erklingen: die Symphonischen Tänze von Edvard Grieg, das Konzert in C-Dur von Antonio Vivaldi mit Sabine Busch an der Sopranino-Blockflöte, der zweite und vierte Satz der Sinfonietta von Joachim Raff, sowie die Jazz-Suite von Leo Perrigo. Die Sinfonietta ist ein Stück mit reiner Bläserbesetzung. Die fünf groovigen Sätze der Jazz-Suite des gerade erst 30-jährigen Komponisten Perrigo dürfen wir jedoch als gesamtes Orchester vortragen. Und nicht nur das: auch der Komponist selbst wird mitspielen, wenn wir seine Jazz-Suite uraufführen, die er selbst als „sommerliche und abenteuerliche Geschichte“ bezeichnet – sicherlich ein Höhepunkt des Abends.



Stimmungsvolle Beleuchtung bei der Serenade

Foto: Sinfonieorchester 1837 Bruchsal e.V.

Wann – Wo – Wie?

Freitag, 26. Juli, Beginn 20.30 Uhr, etwa zwei Stunden, mit einer Pause Innenhof des Schönborn-Gymnasiums
In der Pause und nach dem Konzert stehen kleine Speisen und Getränke bereit.

Der Eintritt ist frei – wir freuen uns über Spenden.

Alle Informationen auch unter www.sinfonieorchester-bruchsal.de

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Kindertagespflege – finanziell gefördert!

Bei der Entscheidung, welches die passende Betreuungsform für das Kind und die Eltern ist, spielen immer auch die finanziellen Aspekte eine berechtigte Rolle.

Kindertagespflegepersonen sind selbstständig tätig. Somit werden der Betreuungsumfang und der Stundensatz individuell zwischen Eltern und Kindertagespflegeperson vereinbart. Ist die passende, qualifizierte und über eine Pflegeerlaubnis verfügende Kindertagespflegeperson gefunden, steht den Eltern die Möglichkeit einer finanziellen Förderung zur Verfügung.



Foto: iStock

Laufende Geldleistungen

Die laufenden Geldleistungen werden von der Wirtschaftlichen Jugendhilfe, einer Abteilung des zuständigen Jugendamtes, für Kinder von null bis 14 Jahren ausbezahlt. Diese Leistung ist einkommensabhängig und setzt voraus, dass die Betreuung des Kindes aufgrund von Erwerbstätigkeit notwendig ist. Für Kinder zwischen ein und drei Jahren wird die Betreuung bis zu 30 Stunden pro Woche auch ohne Erwerbstätigkeit der Eltern gefördert. Je nach Einkommen und benötigten Betreuungsstunden werden die Eltern entsprechend an den Kosten für die Kindertagespflege beteiligt.

Gerne informieren wir Sie genauer über die Möglichkeiten der finanziellen Förderung und unterstützen Sie bei der Antragstellung!

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Frau Hannah Koßmeier, Telefonnummer (072 51) 98 19 87 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und Frau Juliane Schlenker, Telefon-Nummer (072 51)-981 987 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Telefon (072 51) 98 19 87-0, Fax (072 51) 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Lust auf ein neues Hobby?

Im September startet der Tanzsportclub mit neuen Angeboten. Ladies Latin Solo – ohne Tanzpartner und mit viel Spaß: tanzen Sie kleine Choreos aus Salsa, ChaChaCha, Rumba, Bachata/Merengue und Samba!
Discofox, Salsa & Bachata für Paare – auch hier steht vor allem der Spaß im Vordergrund.

Line Dance – probieren Sie es aus an unserem Schnuppertag und finden danach den Einstieg in eine unserer vielen Line Dance Gruppen. Neu bei uns ist ein Kurs Line Dance mit Baby.

Auch für Kinder und Jugendliche jeden Alters ist etwas dabei – Kindertanz 4 bis 6 Jahre, Videoclip Dance ab 7 Jahren, Hip-Hop und Breakdance ab 10 Jahren und vieles mehr.

Weitere Informationen hierzu und zu allen weiteren Angeboten zum Beispiel für Senioren, Paartanz-Anfänger oder für Discofox/Salsa-Fans finden Sie unter www.tsc-bruchsal.de



Beinarbeit beim TSC Foto: V. Ihle

Tennisfreunde Bruchsal e.V.



Aufstieg verpasst – Herren 30-1 ohne Fortune

Bereits die Anfahrt nach Jöhlingen stand unter keinem guten Stern. Mit gesundheitlich und körperlich angeschlagenen Spielern trafen wir auf einen Gastgeber, der nach seinem letzten Strohalm griff und dafür sämtliche zwar regelkonformen, sportlich jedoch fragwürdigen

Register zog, um den drohenden Abstieg noch zu vermeiden. Nach teils deutlichen Niederlagen gegen die direkten Konkurrenten trat Jöhlingen nicht nur das erste Mal in der Saison in Bestbesetzung an, sondern zog auch noch Akteure der starken Herren 40 hinzu, sodass einige Spieler satte vier!! Positionen nach hinten rückten und aus einem Abstiegs-kandidaten einen klaren Titelaspiranten machten. Dennoch wollten wir nichts unversucht lassen und dieser Mammutaufgabe trotzen.

Leider war bereits nach den Einzeln klar, dass wir bei einem Zwischenstand von 2:4 den für den Aufstieg erforderlichen 6:3-Sieg nicht mehr würden realisieren können. Zwei durch die gegnerische Aufstellung bedingten Niederlagen durch Gauch und Müller auf den hinteren Positionen standen zwei glatte Siege von Köstlin und Sebök (Gegner schenkte nach Rückstand ab und ging) gegenüber. Die beiden hartumkämpften Matches von Braun (Schulterprobleme) und Knoll kippten nach anfänglichen Vorteilen zugunsten der Gastgeber, denen also nur noch ein Doppelsieg für den Klassenerhalt fehlte.

Als Sportler und angestachelt durch die fraglichen Begleitumstände wollten wir uns nicht so einfach geschlagen geben, setzten bei den Doppeln alles auf eine Karte und spielten voll auf Sieg. Müller/Sebök erledigten im vorderen Doppel ihre Aufgabe souverän und setzten sich glatt in zwei Sätzen durch. Jedoch musste Köstlin, unser aktuell formstärkster Spieler, bei sommerlichen Temperaturen den körperlichen Strapazen der Woche Tribut zollen, sodass ihm und Stammpartner Knoll gegen Ende einfach die nötigen Körner fehlten, um dem starken Doppel aus Jöhlingen Paroli bieten zu können. Es passte in das Gesamtbild, dass Jöhlingen durch die 8:10-Niederlage im Match-Tiebreak von Braun/Gauch auch die dritte enge Partie für sich verbuchen und mit einem 6:3-Erfolg die Klasse sichern konnte. Enttäuscht und auch ein wenig frustriert, mussten wir die Heimreise antreten, können jedoch auf eine tolle Saison zurückblicken, in der uns als Aufsteiger fast der Durchmarsch in die erste Bezirksliga gelungen wäre.

Weitere Ergebnisse:

SV Karlsruhe / Beiertheim – Damen 30 6 : 3

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Testspiel U12 gegen Wildbees aus Sandhausen



U12 Testspiel gegen Wildbees

Foto: TSG Wolves Bruchsal

Am Samstag, 13. Juli, hatten wir die U12 der Wildbees Sandhausen zu uns zu einem Freundschaftsspiel eingeladen. Unser junges Team schloss die vergangene Saison in der Bezirksliga als siebten Platz ab, während Sandhausen dritter in ihrem Bezirk wurde. Mit Vorfreude erwarteten wir unseren Gegner außerhalb unseres Bezirks. Schon im ersten Achtel konnten wir durch einen wachen Kopf und tollen Team-Fastbreak mit 13:5 in Führung gehen. Zur Halbzeit lagen wir mit 39:20 gegen das sympathische Team aus Sandhausen vorne und blieben in den zweiten vier Achteln weiter konzentriert. Am Ende konnten wir das Spiel mit 87:35 gewinnen: Die letzten Monate Grundlagentraining hatten sich bezahlt gemacht und wir konnten viel effektiver als sonst unsere Korbleger verwandeln. Das Team hat über

die gesamten 40 Minuten super harmonisiert und zusammengespielt. Zudem konnten wir einige Punkte herausfinden, an denen wir in den Sommerferien und vor der nächsten Saison arbeiten wollen.

Mitgespielt haben: Adrian, Alisa, Anton, Felix, Joah, Mikan, Nicole und Timon.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Volksbund dankt Bundeswehr und Reserve / Ehrung durch Ministerium des Inneren

Bei der jährlichen Sammelaktion für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. haben Soldatinnen und Soldaten sowie Reservistinnen und Reservisten der Bundeswehr im letzten Herbst zusammen 55.511,16 Euro in Nordbaden gesammelt. Damit haben die Sammler in Uniform wieder die Hälfte zum Gesamtergebnis in Nordbaden beigesteuert.

Am Montag, 8. Juli, überreichten die Bundeswehr und der Reservistenverband Baden-Württemberg symbolisch den Scheck über das Gesamtsammelergebnis dem Volksbund Baden-Württemberg. Bei dieser Feierstunde im Innenministerium dankten der Staatssekretär im Innenministerium Thomas Blenke, MdL, und der Landesvorsitzende des Volksbundes, Guido Wolf, MdL, den vielen Sammlerinnen und Sammlern.

Einzelne Sammlerinnen und Sammler aus dem Bezirksverband Nordbaden des Volksbundes, was dem Regierungsbezirk Karlsruhe entspricht, wurden stellvertretend für alle Sammlerinnen und Sammler der Bundeswehr und der Reservisten für ihren Einsatz durch den Volksbund ausgezeichnet.

Seit sicherlich 15 Jahren sammeln Roland Reiß und Wolfgang Keller, beide Mitglieder in der Reservistenkameradschaft Bruchsal, für die Arbeit des Volksbundes in Bruchsal. An Allerheiligen gehört es schon zum Friedhofsbild, dass Kameraden der Reservistenkameradschaft am Friedhof Bruchsal mit Sammelbüchsen um Spenden für den Volksbund bitten.

Für seinen Einsatz erhielt Reiß die Nadel des Volksbundes in Gold, Keller war leider verhindert. Reiß ist auch „Ortsbeauftragter des Volksbundes“ in Bruchsal.

Die Feierstunde in Stuttgart nutzte Bezirksgeschäftsführer Volker Schütze, um den Geehrten von Bundeswehr und Reservistenkameradschaft stellvertretend für alle Sammler Nordbadens für das gute Sammelergebnis zu danken.

Auch wenn in Bruchsal die Sammlung beispielhaft durch die Reservistinnen und Reservisten sowie der Bundeswehr durchgeführt wird, freut der Volksbund sich über jede weitere Unterstützung. Interessierte melden sich bitte unter (07 21) 23 020.



Roland Reiß Foto: Volker Schütze

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahnalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat, nächste Termine: 27. Juni, 25. Juli, 28. August, 26. September, 31. Oktober, 28. November

AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr. Termine: 11. Juli entfällt, 15. August, 12. September, 17. Oktober, 14. November, kein Treffen im Dezember.

Das Grillfest findet in Bretten-Rinklingen/Am Trieb am 18. August, 12 bis 15.30 Uhr statt.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: Zukünftig nur von November bis Februar am letzten Dienstag des Monats, ab 19 Uhr über „Zoom“.
Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de
Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.
Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern
Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Diabetiker Treff Bruchsal



Typ1-Treff Bruchsal Familientreffen

Der Diabetiker Treff Bruchsal für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Diabetes Typ 1 und/oder deren Angehörige lädt am Freitag, 26. Juli, 16 Uhr zum Gartenfest ein. Informationen unter Telefon (072 51) 39 15 63 3, E-Mail: dbw-bruchsal-typ1@web.de

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal
Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“ Freitag, 19. Juli
Abfuhr „Bio-Tonne“ Montag, 22. Juli

Verschiedenes

Verwaltungsstelle

Liebe Einwohner/-innen,
aus personellen Gründen wird die Verwaltungsstelle Büchenau bis auf Weiteres montags nicht mehr besetzt sein.
Sie brauchen sich keine Sorgen machen, wie Sie Ihre persönlichen Anliegen klären können.
Unsere Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen sowie unser Bürgerbüro in Bruchsal sind weiterhin für Sie da.
Gerne können Sie sich einen Termin in den anderen Ortsteilen buchen und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten

Termine können Sie online buchen unter www.bruchsal.de – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder -115 zur Verfügung, gerne können Sie sich auch in einer unserer Verwaltungsstellen melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis,
Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

Wir machen Urlaub

Bitte beachten Sie, dass die Verwaltungsstelle vom 12. bis 23. August geschlossen ist.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Ein Tag auf dem Bauernhof, ein unvergessliches Erlebnis!



Foto: Kiga Büchenau

Am Freitag, den 12. Juli durften unsere Vorschulkinder einen Bauernhof in Heildesheim besuchen. Der Endspurt steht an und die letzten Ausflüge sollen etwas ganz Besonderes sein. Auf dem Bauernhof angekommen wurden wir erst mal von den Dackeln Ludwig und Udo begrüßt. Es fand ein erstes Kennenlernen mit den Pferden, Hunden und Hühnern statt. Anschließend wurde es spannend – Farbi Farblecks hat die Hilfe der Maxis benötigt, um seine verlorenen Farben zu finden. Die Kinder haben mit ihren neuen vierbeinigen Freunden ein aufregendes Abenteuer erlebt. Gemeinsam haben unsere Maxis verschiedene Aufgaben und Rätsel rund um den Bauernhof gelöst. Von einem Dackelparcours, Eierlaufen im Hühnerstall, Ponypflege, bis zum Traktorbestaunen war alles geboten. Natürlich wurde auch viel Neues über die Landwirtschaft gelernt. Der Hof wurde kurzerhand zu einem Minifeld mit verschiedenen Kulturen, mit Mais, Sonnenblumen, Raps, Gerste und Getreide verwandelt. Es ging um das Erkennen und Benennen sowie um die Weiterverarbeitung der verschiedenen Kulturen. Ein weiteres Highlight war das Mittagessen: Es gab gegrillte Würste, Caprisonne und sogar ein Wassereis. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich beim Betrieb Steiner für die Spende der Leckereien bedanken.

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Erhöhung des Mitgliedsbeitrags mit Wirkung zum 1. Januar 2025

In der letzten Ausgabe hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen.

Hier nun die Richtigstellung:

In der diesjährigen Generalversammlung am 24. April haben die anwesenden Mitglieder mehrheitlich für die Erhöhung des Beitrages der Mitglieder gestimmt. Nach vielen Jahren unveränderter Beiträge war dieser Schritt notwendig, um dem Verein auch für die Zukunft ein solides wirtschaftliches Fundament zu sichern. Der Mitgliedsbeitrag für alle (aktiven und passiven) Mitglieder – Erwachsene und Kinder – beträgt mit Wirkung ab dem 1. Januar 2025 16 Euro/Jahr.

Darüber hinaus gibt es nun einen Familienbeitrag für Familien mit Kindern bis 18 Jahre für insgesamt 44 Euro/Jahr. Die Inanspruchnahme des Familienbeitrages ist bei der Beitragskassiererin Sandra Bienert (E-Mail-Adresse: beitragskassier@die-bkg.de) zu beantragen.

Die Büchenauer Karneval Gesellschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihr Verständnis.

DRK Ortsverein Büchenau



DRK-Vortrag bei Seniorengruppe +60

Am 26. Juni war Jana Spengler (erster DRK-Vorsitzende) bei der Seniorengruppe +60 im Pfarrzentrum von Ortsvorsteherin Marika Kramer zum Thema „Notfälle und wie kann ich helfen?“ eingeladen worden.

Jana begann mit dem Problem, wie setzte ich einen Notruf ab?
– Die Nr. 112 anrufen und folgende Angaben machen:

- Wo ist der Unfall-/Notfallort?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Verletzte/Betroffene?
- Welche Art von Verletzungen/Erkrankungen?



v.l.: OV Marika Kramer und Jana Spengler
Foto: DRK

Warten auf Rückfragen der Notfallstelle! Danach läuft alles einen Weg:

Wir werden bei Notruf alarmiert, sind in der Regel fünf Minuten später beim Patienten. Das gilt natürlich nur außerhalb unserer Arbeitszeit – ansonsten kommt der reguläre Rettungsdienst.

In der Notfallhilfe haben wir zurzeit drei Aktive (Jana Spengler, Daniel Tritschler, Ulrich Gerst) und zwei Praktikanten (Lukas Hasenfuß und Paul Spengler).

Die Einsatzgebiete unseres DRK-Büchenau:

Sanitätsdienste, Notfallhilfe, Katastrophenschutz, Unterstützung der Feuerwehr und der Büchenauer Vereine bei Veranstaltungen sowie Aus- und Fortbildungen sowie zweimal jährlich Blutspende-Dienste mit jeweils ca. 120 Blutspendern. Knapp 40 Personen kamen an diesem Nachmittag und waren sehr interessiert und zeigten sich sehr dankbar für die ehrenamtliche Unterstützung in Büchenau. Das Spendenkässchen wurde an diesem Nachmittag für unser Jugend-DRK aufgestellt und war ganz schön gefüllt. Hierfür herzlichen Dank! Im nächsten Jahr wird Jana gerne wieder einen Nachmittag für die Senioren/-innen gestalten und eventuell „Erste Hilfe“ mit den Anwesenden praktisch üben.

HeiBl

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Rebellion, Himmelssturz und eine Liebeserklärung

Am Samstagabend, 6. Juli, reihten sich Hollywoodstars auf dem roten Teppich in Büchenau. Schauplatz war die Veranstaltungshalle (im Volksmund auch Sommerhalle genannt), die glamourös in einen Gala-Saal verwandelt war. Gastgeber waren die energiegeladenen Sängerinnen des Frauenchores All Cantare unter der Leitung

von Sonja Oellermann. Die Sternchen von Hollywood waren Charlie Chaplin, Audrey Hepburn, Bette Midler und Lady Gaga, nur um einige zu nennen.

Herzlich begrüßt und auf den spannenden Chorabend einfühlsam durch Marcel Holzer (Vorstand Organisation) eingestimmt, wurde das Publikum zunächst mit dem kraftvollen „Vueli“ aus dem Disney-Film „Eiskönigin“ umrahmt. Die Chor-Damen präsentierten sich in stilvoller Abendgarderobe und verliehen dem Event Anmut und Glamour.



Foto: All Cantare

Der Chor brillierte nicht nur mit seinem Dress, sondern stellte auch sein Können in Rhythmik, Dynamik, Tonsicherheit und Choreographie unter Beweis. Die Konzertgäste durften durch viele Jahrzehnte der Filmmusik reisen und unterlagen dabei einer breiten Gefühlspalette: Von einer Liebeserklärung an die Welt von Louis Armstrong, über das sehnsuchtsvolle „Moonriver“ aus „Frühstück bei Tiffany's“, über das willensstarke „Flashdance“ oder „Don't stop me“ bis zum aufweckenden „9 to 5“ von Dolly Parton und dem rebellischen „Hanging tree“ aus dem Kinofilm „Tribute von Panem“ war alles gegeben. Selbst die deutsche Ulknudel der 60er Jahre, Trude Herr, stand auf der Bühne mit ihrem immer wieder fordernden Bekenntnis, dass sie keine Schokolade will, sondern lieber einen Mann und zauberte damit den begehrten James Bond aus einem Himmelssturz („Skyfall“) herbei.

Auch tragische Momente fehlten an diesem Abend nicht: Es wurden einem die Schattenseiten des Starseins durch die Filme „The Rose“ und „A star is born“ vor Augen geführt, untermalt mit den dazugehörigen Liedern „The Rose“ und „Shallow“ – und dennoch war immer Optimismus spürbar. Charlie Chaplins aufmunterndes „Smile“ ließ hier keinen Zweifel offen – Weinen hat keinen Wert! Mit einem Lächeln auf den Lippen kommt man leichter durch schwierige Zeiten.

Instrumental wurde der Chor von den beiden virtuosen Musikern Laurin Sigmund am Klavier und Tabea Schindwein an Gitarren und Ukulele begleitet. Sie harmonierten wunderbar mit dem Gesang und schenken dem Abend einen unvergesslichen Klang. Die Moderatorinnen Daniela Hauser und Inge Brinster führten in gewohnter Manier kurzweilig und informativ durch den Abend. (IB)

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Altpapiersammlung diesen Samstag

Diesen Samstag, den 20. Juli, findet die nächste Altpapiersammlung statt.

Wie immer sind wir ab 9 Uhr unterwegs und sammeln Altpapier und Kartonage vor Ihrer Haustür ein.

Wir danken schon jetzt für jeden Beitrag!

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Herzliche Einladung zu unserem Musikfest!

Nicht mehr lange, dann steigt in der Büchenauer Sommerfesthalle das große Musikfest des Musikvereins Büchenau!

Los geht es – im wahrsten Sinne des Wortes – mit Pauken und Trompeten am Sonntag, 21. Juli. Zur Eröffnung und zum Fassantrieb um 12 Uhr spielen unsere Musikfreunde aus Untergrombach. Im Anschluss freuen wir uns, wieder befreundete Musikvereine aus der Umgebung bei uns begrüßen zu können. Für unsere Gäste bedeutet das auch in diesem Jahr Blasmusik satt, gutes Essen und ausgelassene Stimmung.

Am zweiten Festtag lockt natürlich wieder unser traditionelles Handwerkeressen zur Mittagszeit.

Am Montagabend dann ist es endlich wieder so weit: Hitparadenzeit! Los geht es um 20 Uhr. Zur Einstimmung spielt ab 18.30 Uhr der Musikverein Helmsheim.

Wir freuen uns über Ihre Kuchen Spenden!

Damit wir auch in diesem Jahr unsere Gäste mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet verwöhnen können, freuen wir uns über Ihre Kuchen Spenden! Unterstützen Sie uns durch eine Kuchen Spende! Gerne können Sie Kuchen Spenden am Festsonntag vorbeibringen (Kuchenbehälter bitte beschriften!).

Turnverein 1898 Büchenau e.V.**Turnen, Ballett****Trainerinnen des TV Büchenau bilden sich fort**

Um unser Training abwechslungsreich zu gestalten und unsere Methoden auf dem neuesten Stand zu halten, ist kontinuierliche Fortbildung unerlässlich. Daher haben drei Trainerinnen in den letzten vier Wochen an zwei Tagesfortbildungen teilgenommen. Cindy hat am 15. Juni in Langenbrücken die Übungsleiter-Weiterbildung mit Dr. Flavio Bessi besucht. Schwerpunkt war unter anderem Anlaufschulung für Elemente am Sprung und Boden sowie Gleichgewichtsschulung am Schwebebalken. Dazu gab es auch einen theoretischen Teil von der Sport-Psychologin Dr. Lisa Urban zum Thema mentale Stärken und Mut. Am 13. Juli haben Alexandra und Jasmin zur Verlängerung ihrer C-Lizenz bei der Fortbildung Gerätturnen leistungsorientiert in Herbolzheim teilgenommen. Hier lag der Schwerpunkt vor allem auf Reck/Stufenbarren. Neben der Kippe wurde die freie Felge, Langhangschwünge und Längsachsendrehungen erarbeitet. Besonders interessant war die Hospitation beim Stützpunkttraining in der Kunstturnhalle. Hier durfte man nicht nur Fragen stellen, sondern auch aktiv Hilfestellung geben. Beide Tage waren für unsere Trainerinnen sehr lehrreich. Sie bringen viele neue Ideen für unsere Mädels mit in die Sporthalle.



Fortbildung Herbolzheim

Foto: priv

Jahrgänge**Jahrgang 1956**

Liebe Schulkameraden, liebe Schulkameradinnen
Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen wir uns am Donnerstag, den 1. August um 18 Uhr im griechischen Restaurant Vasilikos in der Büchenauer Straße in Untergrombach.
Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Stadtteil Heidelberg**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero

**Entsorgung**

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 23. Juli

Vereinsnachrichten**FC 07 Heidelberg****Saisonöffnungsfeier mit Vorstellung der neuen Spieler am kommenden Sonntag, 21. Juli, 15 Uhr!**

Unsere beiden aktiven Mannschaften befinden sich nach einer einmal mehr erfolgreichen Spielzeit 2023/24 schon seit längerem in

der Vorbereitungsphase für die bald beginnende neue Fußballsaison 2024/25 und getreu der Vorjahre will der FC 07 Heidelberg und der Förderverein FC 07 Heidelberg auch in diesem Jahr mit einer offiziellen Saisonöffnungsfeier in die neue Spielzeit starten.

Diese Saisonöffnungsfeier mit Vorstellung der neuen Spieler der 1. und 2. Mannschaft findet in diesem Jahr am kommenden Sonntag, 21. Juli um 15 Uhr auf der Clubhausterrasse statt, anschließend um 17 Uhr steht dann für unsere 1. Mannschaft im heimischen Kraichgaustadion die 1. Verbandspokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup gegen den Ligarivalen ASV Durlach auf dem Programm. Davor bereits um 13 Uhr bestreitet unsere 2. Mannschaft ein Testspiel gegen den Kreisligaaufsteiger und Stadtrivalen FC Germ. Untergrombach. Im Rahmen der Saisonöffnungsfeier mit Spielervorstellung werden auch wieder der Vorstand des Hauptvereins und des Fördervereins ein paar Grußworte an die anwesenden Gäste richten und auch die Trainer haben sicherlich etwas zu sagen. Getreu dem Motto „come together“ laden die beiden FCH-Vereine nach dem Pokalspiel zu einem gemütlichen Beisammensein mit Freibier und einem kleinen kostenlosen Snack ein.

Zu den beiden Spielen unserer 1. und 2. Mannschaft sowie der Spielervorstellung dazwischen lädt der FC 07 Heidelberg und der Förderverein FC 07 Heidelberg alle Hauptvereins- und Fördervereinsmitglieder, Verwandte und Bekannte der Spieler, Werbepartner, Sponsoren sowie Freunde und Gönner des FC 07 natürlich recht herzlich ein.

Wir hoffen, dass viele der Einladung folgen und wir auch Sie am 21. Juli auf dem Sportplatzgelände des Kraichgaustadions zu einem lockeren Aufgalopp im Kreis unserer FC-Familie begrüßen dürfen, um hier gleich den Grundstein für eine hoffentlich erneut erfolgreiche Fußballsaison 2024/25 legen zu können. Es wird sicherlich wieder ein toller, spannender und interessanter Tag werden.

1. Mannschaft**Ergebnisse Testspiele!**

Kantersieg im 1. Vorbereitungsspiel!

FC 07 Heidelberg – TSV Kürnbach

8:0 (2:0):

Im 1. Vorbereitungsspiel für die am Freitag, 09. August mit dem Auftaktmatch gegen den Verbandsligaabsteiger FC Germania Friedrichstal beginnende Landesligasaison Mittelbaden 2024/25 gelang dem FC 07 Heidelberg mittwochsabends im Stadion des TV Helmsheim gleich ein Kantersieg. Allerdings war der Gegner extrem schwach und daher sollte man den deutlichen Erfolg zu Beginn der Vorbereitungsphase auch nicht überbewerten. Dennoch zeigte die teilweise neuformierte Heidelheimer Truppe bereits einige gute Ansätze.

Am munteren „Scheibenschießen“ für das Team um FCH-Spielertrainer Tolga Sönmez beteiligten sich Kapitän Maurice Mayer (3. und 58., Foulelfmeter), Leandro Hellriegel (9. und 62.), Samet Yurdakul (48.), Driton Shema (82. und 85.) sowie Taylan Kurt (88.). Der Sinsheimer Kreisligist enttäuschte insbesondere in der Offensive und hatte während der gesamten Spielzeit nur eine nennenswerte Tormöglichkeit zu verzeichnen. Letztendlich waren die Gäste mit nur acht Gegentreffern sogar noch gut bedient, denn bei besserer Chancenauswertung hätte der Sieg durchaus zweistellig ausfallen können, wenn nicht sogar müssen.

Unnötige Niederlage im 2. Testspiel!

SG Heidelberg-Kirchheim – FC 07 Heidelberg

5:3 (1:3):

Zum 2. Testspiel während der Vorbereitungsphase für die Landesligasaison 2024/25 gastierten die Mannen um FCH-Spielertrainer Tolga Sönmez am Samstagnachmittag beim Verbandsligaabsteiger SG Heidelberg-Kirchheim, der sich in der Aufstiegsrelegation unter anderem auch gegen den Lokalrivalen FC Östringen durchgesetzt hatte. SGK-Routinier Jonas Rehm brachte seine Farben bereits in der 2. Minute mit 1:0 in Führung, doch die Gäste ließen sich vom frühen Rückstand keinesfalls beirren und zeigten bis zur Halbzeit eine starke Leistung. Die logische Folge waren drei Treffer zur völlig verdienten 3:1 Pausenführung durch Yannick Peter Knopf (29.), Driton Shema (31.) sowie Taylan Kurt (37.). In den zweiten 45 Minuten brachte sich Heidelberg dann aber durch individuelle Fehler selbst auf die Verliererstraße. Goalgetter Simon Reiß (54.) und Malik Mikona (57.) konnten für die Kirchheimer per Doppelschlag zunächst ausgleichen, ehe in den Schlussminuten Lazar Aed (88.) und Simon Pflanz (90.) die Partie sogar noch zugunsten der Gastgeber drehten. Da der FCH kaum Wechselmöglichkeiten hatte, ging am Ende verständlicherweise wohl etwas die Luft und Kraft aus.

2. Mannschaft**Blitzturnier der 2. Mannschaft anlässlich des Sportfestes des SV Blau-Weiß Menzingen:**

Nach nur einer Trainingseinheit ging es für das Team um das Trainerduo Matthias Barth und Moritz Brüstle zum Blitzturnier des SV

Menzingen. Da der FVS Sulzfeld seine Teilnahme kurzfristig abgesagt hatte, verblieben noch drei Mannschaften und es wurde somit im Modus jeder gegen jeden über einmal 45 Minuten gespielt. Leider musste auch unsere 2. Mannschaft mit reichlich Ersatz antreten und so war es auch nicht verwunderlich, dass man als A-Ligist gegen den ambitionierten Kreisligisten SV Reihen mit 0:2 und anschließend gegen den gastgebenden SV Menzingen, ebenfalls Kreisligist, mit 1:2 den Kürzeren zog. Leider verletzte sich Vorstand Dennis Rommel an der Lippe und musste anschließend im Krankenhaus genäht werden. Dennis, wir wünschen Dir alles Gute, dass Du schnell wieder richtig fit wirst.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Pokal- und Vorbereitungsspiele

Sonntag, 21. Juli,

13 Uhr FC 07 Heidelberg 2 – FC Germ. Untergrombach und
17 Uhr 1. Verbandspokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup FC 07 Heidelberg – ASV Durlach.

Mittwoch, 24. Juli,

19.15 Uhr, FC Flehingen – FC 07 Heidelberg 2.

Zu diesen Partien sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Förderkreis Jugend und Gemeinde Heidelberg & Helmsheim



Erfolgreiches erstes Sponsorenschwimmen

Am 7. Juli fand im Rahmen des Schwimmbadfestes des „Fördervereins Freibad Heidelberg“ das erste Sponsorenschwimmen des Förderkreises Jugend und Gemeinde statt. Punkt 17 Uhr stürzten sich in einem Massenstart rund 25 motivierte Schwimmer und Schwimmerinnen in die kühlen Fluten des Heidelheimer Freibads, um in der folgenden Stunde möglichst viele Bahnen für einen guten Zweck zu ziehen. Alle Schwimmer hatten sich im Vorfeld Sponsoren gesucht, die ihre Anstrengungen entweder durch eine Pauschalspende oder aber durch eine Spende pro Runde belohnten. Und es hat sich durchaus gelohnt: Nach einer Stunde wurden insgesamt nahezu 1.300 Runden à 20 m geschwommen; zusammen insgesamt fast 26 km. Damit kamen in Summe rund 5.600 EUR zusammen. Der Erlös unterstützt die Finanzierung der derzeit freien Diakonenstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Heidelberg. Gleich drei Schwimmerinnen und Schwimmer haben innerhalb dieser Stunde den absoluten Rundenrekord geknackt: Stefan Hintze, Cornelia Zöller und Angelika Szlamma haben in dieser Zeit jeweils 114 Runden – also rund 2.280 m – geschwommen: Respekt!



Start Sponsorenschwimmen

Foto: Dirk Szlamma

Der Förderkreis Jugend und Gemeinde sagt Danke an alle Schwimmer und vor allem an alle Sponsoren – wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Heidelser Melkiiwlrreider



Spannendes Finale beim diesjährigen Kiiwlrrennen

Knapper kann es kaum ausgehen: Mit gerade einmal 12 Hundertstel Sekunden Vorsprung konnte sich die zweite Mannschaft der „Communio Agricola“ (3:47:26 Minuten) gegen die scharfe Konkurrenz „Bob der Bauheizer“ (3:47:38 Minuten) den Titel als schnellstes Teams beim diesjährigen Melkiiwlrrennen sichern. Freuen durften sich die Zweitplatzierten dennoch, denn sie erhielten den Titel als „bestes Jugendteam“. Die beiden Teams der „KoFeiFa“ spielten zwar bei der Hauptwertung keine nennenswerte Rolle, dafür wurden die beiden Duos der Heidelheimer Fasnachter aber zum kreativsten Teilnehmer gekürt. Besonderer Respekt gebührt den „Ottenauer Schermäusen“, die mit 5:30:55 Minuten immerhin den 17. Platz erreichen konnten, dafür aber den sicherlich weitesten Anreiseweg in Kauf nehmen mussten.

Bei besten Wetterverhältnissen konnte man im „Linsenviertel“ in Heidelberg ein abwechslungsreiches Wochenende erleben, was von vielen Gästen aus nah und fern auch dankbar entgegengenommen wurde.

Am Vorabend des Rennens wurde den Feierwilligen mit Livemusik

eingehetzt. „Feßi-DC“ eröffnete mit pfiffigen textlichen Umdichtungen bekannte Lieder, bei denen autobiografische Inhalte und eine ordentliche Portion Lokalkolorit kaum zu überhören sind. Das Finale wurde von „Chickens Dinner“ gespielt, die die Menge mit einer breiten Palette verschiedener Musikrichtungen begeisterten.

Die Heidelser Melkiiwlrreider bedanken sich für dieses gelungene Wochenende bei den vielen teilnehmenden Teams und bei den zahllosen Unterstützern, die Preise und Kuchen gespendet haben, die es ermöglicht haben, die Saalbach aufzustauen, die die vielen Arbeitseinsätze beim Auf- und Abbau geleistet haben, die das Essen und Trinken vorbereitet und serviert haben und natürlich bei den vielen Gästen, ohne die ein solches Fest gar nicht stattfinden würde und bei allen anderen, die nicht explizit aufgeführt wurden, aber dennoch zum Gelingen dieses tollen Wochenendes beigetragen haben.



Das Siegerteam in der Kategorie „Kreativität“ im Einsatz

Foto: Heidelser Melkiiwlrreider

Helferfest zum Kiiwlrrennen:

An dieser Stelle soll nochmals an das Helferfest der Heidelser Melkiiwlrreider erinnert werden, das am Samstag im Rahmen des Burgfests in Obergrombach begangen wird. Da dieses im Lager stattfinden wird, ist passende Gewandung vorgeschrieben. Zur besseren Planung wird um Anmeldung (Link siehe E-Mail beziehungsweise Vereinsmessenger) gebeten.

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Eduard Lucas-Medaille für Günter Kolb



Seit 20 Jahren wird diese Medaille verliehen

Foto: Günter Kolb

„Wer Streuobstwiesen schützen und erhalten will, der wecke in den Menschen die Freude und die Liebe zu der Schönheit und Vielfalt dieses Lebensraums“. Vor langer Zeit, als süße Früchte noch selten waren, erschuf der Mensch einen Obstgarten, der ihm reiche Ernte versprach und zugleich das Vieh ernährte. Ein Jahrmarkt des Lebens, von Menschenhand gestaltet, von der Natur erobert. Bis heute leben hier Menschen, Pflanzen und Tiere mit- und voneinander, Tag für Tag, Jahr für Jahr. Eine eigene kleine Welt, die sich im Wechsel der Jahreszeiten dreht – wie ein Karussell – ohne Anfang – ohne Ende – mit diesem Text beginnt ein sehr guter Fernsehfilm über die Streuobstwiese. Als Streuobstakteur, Streuobstpädagoge, Initiator vieler Aktivitäten, langjähriger Vorsitzender auf örtlicher und überörtlicher Ebene hat Günter Kolb mit Herzblut und vielfältigem Engagement umfangreiches Fachwissen in Rat und Tat weitergegeben. Für dieses außergewöhnliche Engagement verlieh ihm Minister Peter Hauk am 10. Juli in Schlat die Eduard Lucas-Medaille. Diese Auszeichnung wird jedes Jahr vom Land Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Erhaltung und Förderung alter Obstsorten verliehen.

Durch Kombination und Koordinierung verschiedener Maßnahmen kann die Erhaltung von Streuobstwiesen langfristig sichergestellt werden. Regelmäßiges Monitoring und Forschung tragen dazu bei, dass Veränderungen in Streuobstwiesen beobachtet und besser verstanden werden. Dies ermöglicht es, geeignete Schutzmaßnahmen zu entwickeln und anzupassen.

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.**TC BW Bretten - U9-Jugend (6:2)**

Am heißesten Tag der Woche machte sich unsere U9 auf den Weg zum Auswärtsspiel nach Bretten. Die Kids haben sich gut geschlagen und konnten den Tabellenführer mit engen Matches noch etwas ärgern. Besonders hervorzuheben ist der Sieg von Tim Pfahl im Einzel sowie Lenny Kiefer und Tim Odenwald im Doppel.

Aber auch Mara Müller und Diana Schwarz zeigten bei schönen Ballwechseln noch mal ihr Erlerntes aus dem Training. Mit zwei Siegen und vier Niederlagen schließen die TC 76 Jüngsten die Saison mit einem erfolgreichen fünften Tabellenplatz ab. Das habt ihr gut gemacht!

TSG TC Graben-Neudorf/TC SW Rußheim - Herren 2 (5:1)

Die 2. Herrenmannschaft verpasst mit der deutlichen Auswärtsniederlage in Graben am letzten Spieltag den zweiten Tabellenplatz und muss sich stattdessen mit dem fünften Rang zufriedengeben.

Mit Hinblick auf die vielen Spielerwechsel von Spieltag zu Spieltag, unter anderem, um der ersten Mannschaft auszuweichen, ein trotzdem sehr starkes Ergebnis.

TV Heidelberg 1899 e.V.**Diese Woche kein Sportabzeichen**

In dieser Woche findet keine Sportabzeichenabnahme statt. Hier die nächsten Termine:

Leichtathletische Disziplinen auf dem Sportplatz Heidelberg:

Freitag, 26. Juli, 18 Uhr, dann erst wieder am 30. August, 17 Uhr.

Schwimmen im Freibad Heidelberg:

Dienstag, 6. August, 18 Uhr. Letzte Möglichkeit am 20. August, 18 Uhr.

Fahrradfahren am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz:

Samstag, 17. August, 18 Uhr. Letzte Möglichkeit am 7. September, 17 Uhr.

K.R.

Stadtteil Helmsheim**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

**Terminvereinbarung erforderlich!**

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

**Terminvereinbarung**

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 23. Juli

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 24. Juli

Alles auf einen Blick

Mitteilungen der Ortsvorsteherin**Seniorenachmittag der Stadt Bruchsal**

Liebe Helmsheimer Seniorinnen und Senioren, ich möchte Sie nochmals auf das Herzlichste zum diesjährigen Seniorenachmittag der Stadt Bruchsal einladen.

Gemeinsam mit der „Interessengemeinschaft Alte Kelter“ würde ich mich sehr freuen, Sie am Montag, 29. Juli, 15 Uhr vor der großen Bühne bei der Alten Kelter begrüßen zu dürfen.

Mit einem kleinen feinen Programm möchten wir Ihnen die zwei Stunden versüßen.

Natürlich bleibt auch noch genügend Zeit für Gespräche und gemütliches Beisammensein.

Bringen Sie Freunde und Bekannte mit.

Ich freue mich auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Ihre

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin



Foto: T.G.

Aus den Kindergärten**Kindergarten Sonnenschein****Besuch bei der Feuerwehr**

Am 9. Juli war es endlich so weit, unsere Schulanfänger durften zur Feuerwehr Bruchsal für die Brandschutzerziehung. Nach kurzer Fahrt mit der Bahn und Fußmarsch wurden wir von Martin Schleicher und Anna-Lena Ernst herzlich begrüßt und in den Ausbildungsraum der Feuerwehr geführt.



Foto: S. Dietz

Zu Beginn gab es eine kurze Vorstellungsrunde, danach wurde uns gezeigt, wie man vorbildlich ein Streichholz bedient und welche Gefahren bei einem Brand lauern, hierbei wurde den Kindern erklärt, dass der Rauch nach oben steigt und man kriechend aus dem Raum gehen sollte.

Weiter ging es mit dem Notruf 112, hierfür wurde die „Leitstelle Karlsruhe“ zur Übung angerufen, Herr Schleicher hat ein Übungstelefon benutzt und den Notruf mit Namen, Adresse und dem Brandgeschehen durchgeführt. Als Hausaufgabe sollten die Kinder ihre Adresse lernen. Nach dem kurzen Theorieteil haben wir erst mal eine Frühstückspause eingelegt. Im Anschluss durften wir uns in der Fahr-

zeughalle umschauen. Hierbei wurden wir von Heribert Schmitt und Klaus Schimmelpfennig geführt.

Danach ging es weiter mit der Vorstellung des Löschfahrzeuges, die Tore wurden geöffnet und die Kinder hatten die Chance, einzelne Feuerwehrgeräte in die Hand zu nehmen. Die Kinder hatten die Möglichkeit ins Löschfahrzeug zu sitzen, sie waren sehr mutig und stolz zugleich.

Nach der Vorstellung haben die Kinder noch den Schlauchturm besichtigt und als Highlight durften die Kinder mit der Kübelspritze den Hof wässern und wurden nass gemacht. Zum Abschluss wurde ein Abschlussfoto vor der Drehleiter gemacht.

Wir bedanken uns herzlich bei der Feuerwehr Bruchsal für den spannenden und lehrreichen Vormittag bei der Feuerwehr Bruchsal!

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jugendfeuerwehr Helmsheim

BePo-Tag

Donnerstag, 25. Juli

Gesangverein Helmsheim



Erste gemeinsame Konzert-Probe in Forst



Das kommt selten vor - Chorprobe mit zwei Dirigenten

Foto: Corinna Hermann

Bunt gemischt, der Chor aus Helmsheim und aus Forst bei der ersten gemeinsamen Probe für unser Konzert am 12. Oktober in der Turnhalle Helmsheim. 62 Sängerinnen und Sänger und zwei Dirigenten, Sonja Oellermann mit Helmsheim und Andreas Dammert mit dem Chor aus Forst gaben sich alle Mühe, das gemeinsame Repertoire zusammenzuführen. Für den Anfang ein gelungener Einstieg beider Chöre mit viel Lob der Dirigenten. Songs aus aller Welt, passend zum Konzert-Titel „In 80 Takte um die Welt“ werden Sie auf eine interessante Reise mitnehmen. Ebenso die 62 stimmungswaltigen Sängerinnen und Sänger beider Chöre auf der Bühne. Uns hat die erste gemeinsame Probe Spaß gemacht. Unser neues Repertoire, passend zum Konzert-Titel „In 80 Takte um die Welt“ wird Sie bestimmt begeistern.

„Alles für umme“, das Motto nach der Probe im Forster Vereinsheim. Danke an die Chorgemeinschaft Frohsinn mit ihrem Vorsitzenden Alex Stricker. Wir werden uns bei der nächsten gemeinsamen Probe in Helmsheim revanchieren. h.m.

Singen macht Spaß – sing einfach mit
www.gv-helmsheim.de

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Straßensperrung anlässlich des Kelterfestes

In der Zeit von Samstag, 27. Juli bis Montag, 29. Juli, findet das 20. Helmsheimer Kelterfest statt.

Aus diesem Anlass ist die Kurpfalzstraße im Bereich zwischen der Dossentalstraße und der Melanchthonstraße ab Donnerstag, 25. Juli, 7 Uhr, bis Dienstag, 30. Juli, 16 Uhr, für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Bei Fragen können sich die Anwohner des Festbereiches an den ersten Vorsitzenden der Harmonika-Freunde, Herrn Klaus Huber, Telefon: (072 51) 56 408, wenden.

Landfrauenverein Helmsheim



Hinweis auf weitere Termine

Kelterfest in Helmsheim vom 27. bis 29. Juli rund um die Alte Kelter

Die Interessengemeinschaft „Alte Kelter“, zu der auch wir LandFrauen gehören, lädt herzlich dazu ein. In der Kaffeestube der Alten Kelter bieten die LandFrauen leckere hausgemachte Kuchen, Torten und Kaffee an oder lassen Sie sich vom Duft der frisch gebackenen Waffeln verführen. Unterstützen Sie die Vereine der Interessengemeinschaft mit Ihrem Besuch. Der Erlös des Festes kommt dem Erhalt der historischen Alten Kelter zugute.



Foto: LandFrauen

Im August machen die LandFrauen Sommerpause. Weiter geht's mit unserem Programm am 11. September mit dem Besuch des Kindergartenmuseums im Sancta Maria in Bruchsal

Das Kindergartenmuseum wurde im Jahr 1988 gegründet und ist das erste deutsche Kindergartenmuseum. Auf einer Fläche von rund 200 Quadratmetern zeigt das Museum unzählige Exponate zur Geschichte des Kindergartens und der Erziehung von Vorschulkindern, darunter Spielzeug, Kinder- und Liederbücher, Bibeln, Spiel- und Arbeitsmaterialien und Einrichtungsgegenstände. Lassen Sie sich entführen in die Zeit ihrer eigenen Kindheit!

Beginn der Führung ist um 14 Uhr, diese dauert circa 1,5 Stunden. Es wird ein Unkostenbeitrag von fünf Euro erhoben. Inbegriffen ist die Fahrt sowie Kaffee/Tee und Kuchen. Wir bilden Fahrgemeinschaften, daher ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 15. August erforderlich. Anmeldungen nimmt Elisabeth Siebenborn, Telefon (072 51) 55 538, entgegen.

Wir freuen uns auf viele Gäste beim Kelterfest in Helmsheim und wünschen eine schöne Sommer-/Urlaubszeit.

M.B.

Musikverein Helmsheim



Jugendorchester legt Leistungsabzeichen ab

Am vergangenen Samstag, 13. Juli, legte das gemeinsame Jugendorchester der Musikvereine Gondelsheim und Helmsheim das Jungmusiker Leistungsabzeichen (JMLA) Junior 2 des Bund Deutscher Blasmusikverbände (BDB) ab. Die acht Nachwuchsmusikerinnen und -musiker mussten zunächst in der Theorie ihr Können unter Beweis stellen. Dabei beantworteten sie Fragen zu den Themen Musiklehre, Rhythmik und Gehörbildung. Danach folgte der praktische Teil, bei dem jeder auf seinem Instrument eine Tonleiter und ein Musikstück spielte. Ihre Leistungen in Theorie und Praxis wurden durch die beiden Jugendleiterinnen der Vereine und die jeweiligen Ausbilderinnen und Ausbilder bewertet.



Foto: FH

Zum Abschluss überreichte Hedwig Bouc-Zimmermann den Jugendlichen eine Urkunde und eine Notenklammer des BDB. Bei einem gemeinsamen Pizzaessen fand der Nachmittag seinen Ausklang.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim**Tipps für den Garten****Zwiebelblumen teilen**

Im Juli ist eine gute Gelegenheit, kleine Zwiebelblumen zu teilen, die sich von selbst stark vermehren. Dazu gehören Traubenhyazinthen, Vogelmilchstern, Goldlauch und Schneeglöckchen. Graben Sie die Zwiebeln aus und pflanzen Sie die Teilstücke mit genügend Abstand an den neuen Standort. Achtung: Zwiebeln nicht länger als notwendig der Sonne aussetzen!

Gemüse auspflanzen

Folgende vor kultivierte Gemüsearten oder Staudengewüse können gepflanzt werden: Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi, Grünkohl, Wirsing, Kopfsalat, Eissalat, Pflücksalat, Bindsalat, Endivie, Knollenfenchel und Bleichsellerie. Eine gute Pflanzschaufel oder ein Pflanzstock erleichtert auch das Gemüsepflanzen. Gepflanzt werden sollte morgens oder abends beziehungsweise bei bedecktem Himmel. Gutes Angießen ist in dieser Jahreszeit besonders wichtig.

Folgefrüchte im Gemüsebeet

Wenn im Garten nach und nach einzelne Beete abgeerntet sind, können Sie als Folgefrucht Salate, Radieschen, Rettich, Brokkoli oder Frühlingszwiebeln säen. Möglich ist aber auch die Aussaat von Gründüngungspflanzen (wie Perserklee oder Gelbsenf), um die Bodenstruktur zu verbessern und Nährstoffe zuzuführen.

Wasserschosse ausreißen

Wenn Ihre Obstbäume viele Wasserschosse gebildet haben, können Sie die noch weichen, steil aufrecht wachsenden Triebe einfach ausreißen. Aber bitte beachten: Triebe, die zum Kronenaufbau, zum Beispiel als künftige Leitastverlängerungen verwendet werden können, sollten geschont werden. Auch dürfen die Äste nicht kahl geschnitten werden.

Sommerschnittmaßnahmen

Mit den Sommerschnittmaßnahmen hat man die Möglichkeit, Fehler des letztjährigen Winterschnittes beziehungsweise des Baumaufbaues elegant zu korrigieren und akuten Fehlentwicklungen entgegenzuwirken. Gleichzeitig können stark wachsende Bäume beruhigt werden. Der Sommerschnitt kann bei allen stark wachsenden Baum- und Strauchobstarten angewendet werden. Ausnahmen: Kein Sommerschnitt bei zu schwachem Wachstum, kein Sommerschnitt bei hoher Sonneneinstrahlung und Hitze – Sonnenbrandgefahr! In Jahren mit stärkerem Feuerbrandbefall sollte bei Wirtspflanzen dieses Bakteriums wie Apfel, Birne oder Quitte kein Sommerschnitt durchgeführt werden. Empfindliche Obstarten wie Aprikosen oder Pfirsiche können nach der Ernte geschnitten werden. Durch den frühen Schnitt werden die verbleibenden Knospen besser belichtet und entwickeln sich so gut für das nächste Jahr.

Quelle:

Gartenkalender für die 29. Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

Turnverein 07 Helmsheim**Fitness und Gesundheit****Sommerfest und Sommerferien-Aktion**

SOMMERFERIEN-AKTION für ALLE!

Nutze die Ferien, um in unsere vielfältigen Trainingsangebote vom 29. Juli bis 6. September kostenfrei reinschnuppern! Den Sommerferien-Plan findest du auf unserer Homepage unter: <https://bit.ly/3VyoaU8>

Sommerfest am Freitag, 19. Juli

Morgen ist es so weit: Zum Start in die Sommerferien lädt dich die Abteilung Fitness und Gesundheit herzlich zu einem sportlichen Abend mit Speis und Trank ein.

Lasst uns gemeinsam einen tollen Abend verbringen!

Wann? Ab 19 Uhr

Wo? Im Schulhof; Stehtische und Bierbänke werden dort aufgebaut sein.

Neues Trainingsangebot am Vormittag

Ab Dienstag, 10. September, bietet Verena ein neues Training am Vormittag an.

Das Training wird von 10 bis 11 Uhr stattfinden.

Einfach mal reinschnuppern.

Die Inhalte werden den Teilnehmern angepasst und besprochen.

Fragen?

Dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung telefonisch oder per E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de.

Stadtteil Obergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

**Entsorgung**

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 19. Juli

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 22. Juli

Achtung Verlegung Abfuhrtermine für die Straßen:

Burgstraße, Brunnenstraße, Rathausplatz

Abfuhr „Grüne Tonne“: Donnerstag, 25. Juli

Abfuhr „Biotonne“: Donnerstag, 25. Juli

Fundsachen**Gefunden wurde**

- eine Teckentrup-Fernbedienung

Verschiedenes**Verwaltungsstelle geschlossen**

Liebe Einwohner/-innen,

aus personellen Gründen ist die Verwaltungsstelle Obergrombach am 25. Juli geschlossen.

Bei wichtigen Anliegen oder Fragen sind die Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen oder das Bürgerbüro in Bruchsal für Sie da, einen Termin können Sie auch online buchen unter www.bruchsal.de – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter (07 251) 79-500 oder 115 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis,

Ihre Verwaltungsstelle Obergrombach

Nachbarschaftshilfe Obergrombach**Einladung zum „Spielenachmittag“**

Wir veranstalten am Donnerstag, den 25. Juli ab 14 Uhr unseren nächsten Spielenachmittag im Pfarrzentrum in Obergrombach.

Hierzu laden wir alle, die Lust und Spaß am Spiel haben, recht herzlich ein. Zum Plaudern und Austausch gibt es hierbei wieder genügend Raum. Haben Sie ein Lieblingsspiel zu Hause, welches Sie mit anderen gerne spielen möchten? Dann bringen Sie es gerne mit! Wir freuen uns wieder auf einen schönen, bunten Nachmittag mit Ihnen. Verbindliche Anmeldung für eine Mitfahrgelegenheit bitte bis zum 24. Juli unter der Rufnummer: (07 257) 41 52.

Kursangebot:

Wir bieten allen Interessierten die Möglichkeit zur Teilnahme an einem zertifizierten Kurs für Alltagsbegleiter von demenzerkrankten Menschen an.

Diese finden ganztägig an zwei Samstagen am 14.09.2024 und 28.09.2024 statt.

Anmeldung bei Christine Speck unter der Rufnummer: (07 257) 41 52.

Terminvorankündigungen:

Unsere nächste Wanderung findet am 1. August statt.

Nächster Sitztanz ist am 7. August und 4. September

Nächstes „Gemeinsames Mittagessen“ ist am 14. August

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet.

Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen ausschließlich unter der Rufnummer:

(01 77) 49 334 74.

Achtung: Unser Büro macht Sommerpause und bleibt am 21. August und 28. August geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung

Aus den Kindergärten

Sommerfest im Kindergarten St. Josef

Sa-li-bo-na-ni, sa li-bo-na-ni, herzlich willkommen, sa-li-bo-na-ni!

So sangen die Kinder am Samstag, 6. Juli, zur Begrüßung ihrer Gäste zum Sommerfest. Inspiriert vom Bilderbuch „Wie Leo wieder König wurde“ gab es ein musikalisches Theaterstück, viel Tanz und rhythmische Klänge aus dem Lande Afrika. Mit tollen, selbst genähten Kostümen erzählten die Erdmännchen die Geschichte von Leo und es tanzten die Zebras, Elefanten und Löwen dazu. Viele Eltern und weitere



Sommerfest im Kindergarten St. Josef mit tollen Kostümen

Foto: D.Reinacher

Gäste klatschten begeistert Applaus, denn die Vorführung war gelungen und manch einer meinte sogar, sie wäre OSKAR-verdächtig. Der einsetzende Regen ließ nicht davon abhalten, sich anschließend beim Büfett zu begegnen. Außerdem gab es eine Tombola, Kinderschminken und Bastelaktionen. Unser Sommerfest im Kindergarten St. Josef in Obergrombach gelingt durch eine wunderbare Zusammenarbeit der Kinder, der Erzieherinnen, der Eltern und dem engagierten Elternbeirat.

Wir freuen uns, dass dies so gut gelebt wird und bedanken uns bei allen ganz herzlich – nach dem Motto: Nach dem Sommerfest ist vor dem Sommerfest!

Bedanken möchten wir uns auch bei allen Spendern für unsere Tombola: Inges Lädle Obergrombach, Zartbitter Lebensart, BK Haardesign, Grombacher Stuben, Da Tony Eisdiele, Babyone, Eisen Bärle, Eismacher Eisdiele, Metzgerei Bohn, Betten Mangei, Drogerie Müller, Buchhandlung Wolf, Buchhandlung Braunbarth, Barbarella, Sparkasse Untergrombach, Apotheke St. Georg, Stadtinfo, Volksbank Untergrombach, Gärtnerei Heckert, Gärtnerei Mauck, Musik Bremer, Momis Haarstudio, Style Optik, Metro Bruchsal, Cineplex Kino, Eiscafé Grancaffè Bruchsal.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Einladung in die Cäcilienklausur

Zum 22. Burgfest am kommenden Wochenende laden wir herzlich in die Cäcilienklausur ein. Zum Mittagstisch gibt es Kammbrot mit Spätzle, nachmittags gibt es den Kammbrot mit Zwiebeln im Brötchen. Unser Café Cäcilia öffnet ab Sonntag, um 11.30 Uhr. Für Ihren Kaffeepauschen bieten wir wieder eine reichhaltige Auswahl an selbstgebackenen Torten und Kuchen an. Unsere selbstgemachten Schupfnudel mit Apfelbrei, werden an der Bar angeboten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Verweilen in der besonderen Stimmung des Burgfestes. Cäcilienverein und Guggenmusik „die Nashörner“



Café Cäcilia 2022

Foto: Marianne Lamberth

DRK-Ortsverband Obergrombach



Burgfest

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde der freiwilligen Feuerwehr und des DRK Obergrombach,

das Burgfest beginnt am Samstag. Wir sind wieder auf alle fleißigen Bäckerinnen und Bäcker angewiesen, damit auch dieses Jahr die Kaffeestube mit Eurer Unterstützung ein voller Erfolg wird.

Wir freuen uns über alle Kuchenpenden, egal ob Muffins, Kuchen der Torten, lasst die Bleche tanzen.

Die Kuchen können über den gesamten Festzeitraum bei der Kaffeestube im Feuerwehrhaus abgegeben werden.

Vielen Dank im Voraus.

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Herzlich willkommen zum Burgfest

Es ist wieder so weit. Die Höfe sind hergerichtet, die Stände sind aufgebaut und wir alle freuen uns auf drei stimmungsvolle Festtage. Der FCO lädt alle Gäste des Burgfestes in die via Alemannia ein und freut sich auf den Besuch.

Seien Sie Gast auf einem der sehenswertesten Straßenfeste des Kraichgaus. (MG)



Abendstimmung in der via Alemannia

Foto: M. Gramlich

Jugendabteilung

Trainingslager der D-Jugend



Nachtwanderung

Foto: Thomas Sterner

Das Trainingslager vom 28. bis 29. Juni beim FCO der JSG Ober-/Untergrombach war ein voller Erfolg! Insgesamt 47 Kinder aus E- und D-Jugend nahmen teil und hatten jede Menge Spaß. Neben intensiven Trainingseinheiten gab es auch abseits des Platzes spannende Aktivitäten wie ein Lagerfeuer, eine Nachtwanderung und ein aufregendes Mitternachtsselfmeterschießen. Die Teilnehmer genossen die Gemeinschaft und konnten auch dank einer Teambuildingaufgabe neue Freundschaften knüpfen. Ein gelungenes Event für alle Beteiligten.

Spielankündigungen

Sommerpause!

Hier finden Sie die Spielankündigungen, sobald es wieder losgeht! Es geht wieder los am 28. Juli mit dem Pokalspiel der zweiten Mannschaft, Ankündigung folgt!

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Burgfest

Liebe Kameraden, Kameradinnen, liebe Eltern, liebe Freunde der Feuerwehr und des DRK,

Vielen Dank für Eure kräftige Unterstützung!

Das Burgfest steht vor der Tür und wir sind wieder auf alle fleißigen Bäckerinnen (und natürlich Bäcker) angewiesen, damit auch dieses Jahr die Kaffeestube mit Eurer Unterstützung ein voller Erfolg wird.

Eine Menge Kuchenspenden werden wieder benötigt, egal ob Muffins, Kuchen oder Torte, lasst die Bleche tanzen, wir freuen uns auf jede Unterstützung.



Rückblick Burgfest 2022

Foto: Andreas Konrad

Des Weiteren sind alle fleißigen Helfer vor, während und nach dem Fest herzlich willkommen!

Auf- und Abbau Termine:

Freitag, 19. Juli um 17 Uhr

Samstag, 20. Juli um 10 Uhr

Dienstag, 23. Juli um 10 Uhr und um 18 Uhr

Montag, 29. Juli um 19 Uhr

Vielen Dank!

Gruß

Andreas Konrad Abt. Kommandant

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Nashörner auf dem Burgfest

Die Nashörner und der Kirchenchor laden euch vom 20. bis 22. Juli auf dem Burgfest in die Cäcilienklause ein. Im Hof erwarten euch erlesene Weine, Schorle, Schnäpse, Liköre und leckere Brote. Zum Mittagstisch gibt es Kammbraten und Kaffee und Kuchen. An der Nashornbar bieten wir verschiedene Cocktails, Sekt und Lumumba an. Kommt vorbei und lasst es euch bei uns gut gehen.

Heimatverein Obergrombach e. V.



Ortseingangstafeln glänzen wieder!

Rechtzeitig vor dem Burgfest erstrahlen die liebevoll gestalteten Holztafeln an allen drei Ortseingängen wieder in neuem Glanz! Der Heimatverein Obergrombach hatte vor zwei Jahren die Tafeln komplett restauriert. Mittlerweile war die Goldfarbe verblichen.

Mit einem neuen Anstrich sind die Umrandungen und die Buchstaben aller drei Tafeln jetzt wieder gut zu erkennen, um unsere Gäste am Wochenende in Obergrombach willkommen zu heißen!

Mehr über unsere Aktivitäten, einen historischen Wegweiser und viele Hintergründe zu Obergrombach finden Sie auf unserer Homepage www.heimatverein-obergrombach.de.

Aktuelle Meldungen und Bilder finden Sie außerdem bei Facebook und Instagram. Abonnieren Sie unsere Kanäle und bleiben Sie stets informiert!

Burgführungen am Sonntag ab 12 Uhr, Montag ab 14 Uhr

Auch in diesem Burgfestjahr bietet der Heimatverein Obergrombach Führungen über die Obergrombacher Burg an.

Die Führungen finden am Sonntag zwischen 12 und 17.30 Uhr statt. Am Burgfestmontag gibt es zusätzlich Führungen ab 14 Uhr.

Kinderführungen starten am Sonntag um 14.30 Uhr und um 16 Uhr. Karten gibt es sonntags ab 11 Uhr am Tor zum Schlossgarten, direkt



Tafel am Ortseingang von Unter-grombach kommend Foto: HZ

am Eingang zum Mittelaltermarkt. Der Treffpunkt für die Führungen ist am oberen Burgtor, jeweils einige Minuten vorher.

Alle Führungen sind auf maximal 30 Teilnehmer begrenzt.

Bitte beachten Sie: Die Führungen sind nicht für Rollstühle oder Kinderwagen geeignet; festes Schuhwerk und ein wenig Trittsicherheit in den alten Gemäuern ist empfohlen.

Burgfestfahnen noch kurzfristig erhältlich

Am Samstag um 16 Uhr beginnt das 22. Obergrombacher Burgfest. Es ist gute Tradition, dass sich unser Ort für das Fest herausputzt und seine Gäste willkommen heißt.

Dazu gehört auch das Hissen der Obergrombach-Fahne mit unserem Wappen, der golden gekrönten Madonna.

Wenn Sie noch keine Fahne haben, können Sie noch kurzfristig in Inge's Lädle, oder über unsere Internetseite www.heimatverein-obergrombach.de eine Fahne kaufen.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Es ist wieder so weit – wir freuen uns aufs Burgfest

„Wer will fleißige Sängler sehn, der muss auf dem Burgfest zur Burgfest-Plaza gehn.“

Der Aufbau und die Vorbereitungen für das Burgfest sind in vollem Gange. Unseren unermüdbaren Aufbauhelfern ein herzliches Dankeschön.

Zur großen Freude unserer Salatliebhaber halten wir dieses Jahr wieder unseren legendären Salatteller bereit. Zum Mittagstisch überraschen wir euch mit einem metzgerfrischen Kaminbraten im Pastoramantel mit Spätzle. Auf das Pastahäusle dürfen sich alle Liebhaber der Nudelfraktion freuen. Wer es lieber deftig möchte, besucht uns am besten am Grillstand, im festlich geschmückten Hof. Frisch belegter Flammkuchen wird es auch in diesem Jahr wieder in unserer Flammkuchenbäckerei geben. Zu guter Letzt steht der Montag unter dem Speisemotto: „Allseits beliebte Schweinereien aus dem Kessel.“

Um euren Durst zu löschen, haben wir mit verschiedenen Getränken reichlich vorgesorgt. Für die Genießer halten wir erfrischende Cocktails sowie Sekt bereit.

Eine Premiere wird es am Montagnachmittag um circa 12 Uhr von unserem Burgschulchor geben. Zum ersten Mal wird dem Publikum die Gemeinschaftsproduktion (4. Klassen aus Ober- und Unter-grombach sowie dem Sängerbund 1864: (M)Ein Song für Bruchsal vorgestellt. Kommt vorbei, und lasst euch überraschen!

Wir freuen uns an den Burgfesttagen, mit guter Laune und hoffentlich schönem Wetter, Euere Gastgeber zu sein.



Die fleißigen Helfer beim Aufbau

Foto: PL

Musikverein Eintracht Obergrombach



Vorfreude aufs Burgfest

Die Vorbereitungen laufen und die Vorfreude steigt.

Städt'l, Schlosspark und angrenzende Bereiche verändern stetig ihr Aussehen. Ja, Durchfahren und Parken wird für Anwohner wieder schwerer, aber das heißt doch nur, dass endlich wieder Burgfestzeit ist, es steht unmittelbar bevor.

Am kommenden Samstag, 20. Juli um 16 Uhr startet es mit dem Festeinzug unter musikalischer Begleitung des Musikvereins Eintracht Obergrombach und Weinfassanstich. Anschließend wird das Mittelalterlager eröffnet und das Fest nimmt seinen Lauf.

Auch der MVO prägt das Geschehen auf vielfältige Weise mit: musikalisch mit verschiedenen Auftritten der unterschiedlichen Forma-

tierungen, mit diversen Speisen von Langos süß oder herzhaft über Kartoffeltaschen bis zum Rindfleisch mit Meerrettich im Hof „Zum lustigen Musikanten“ und natürlich auch mit der Bar. Dort gibt es an jedem Abend Musik für jeden Geschmack und natürlich Longdrinks, Bier und die Likörbar mit 18 verschiedenen Sorten an Likören und Schnäpsen.

Obergrombach macht sich chic, das Geschirr ist gespült, alles eingekauft und vorbereitet, Burg und Kirche leuchten, Fahnen sind gehisst, kurz, das Burgfest kann beginnen.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Lichterfest zum Hallenjubiläum am 17. August

Auch dieses Jahr findet wieder das Lichterfest des OGV statt, jedoch nicht wie gewohnt in der Obstanlage, sondern bei der OGV Halle in der Campingstraße. Denn es gibt einen Grund: Die OGV Halle wird zehn Jahre alt und das wollen wir feiern! Also, Termin für das Lichterfest am 17. August ab 17 Uhr jetzt schon vormerken! ISC

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Herzlich willkommen zum Burgfest



Foto: TTF Archiv

Das Burgfest beginnt am kommenden Samstag, den 20. Juli und bietet an drei Tagen ein vielfältiges Programm. Die Tischtennisfreunde freuen sich darauf, ihre Gäste wieder im Rehgarten und Burghof begrüßen zu dürfen. Neben der einzigartigen Atmosphäre bzw. dem tollen Ausblick des Rehgartens kommt der kulinarische Genuss nicht zu kurz. Die „Thüringer“ im frischen Brötchen und als Premiere die Lasagne (klassisch oder vegetarisch) seien schon mal erwähnt. Abgerundet wird unser kulinarisches Angebot mit einer Vielfalt an Getränken. Unter anderem wird das Traunsteiner in Hell und Dunkel wieder viele Besucher begeistern. Aber auch unser Pilswagen lädt zum Verweilen ein. Dazu gibt es noch jeden Abend Live-Musik am Fuße der Burg. Der erste musikalische Leckerbissen startet mit „Harrycane“ am Samstag. Am Sonntag „verzaubert“ „Moondance“ seine Gäste und am Montag lädt „Andreas Mangold Band“ für genussvolle Stunden ein. Über die Bands haben wir im Vorfeld ausführlich berichtet. Wir sehen uns auf dem Fest.

A.R.

Turnverein 1902 Obergrombach



Hinweis für TVO-Rentner/freiwillige Helfer

Aufräumaktionen beim Burgfest/Turnerklausur sind am Sonntag, 21. Juli und Montag, 22. Juli jeweils ab 8 Uhr und am Dienstag, 23. Juli ab 9 Uhr.

Fantastische Premieren-Saison wird mit zweitem Platz belohnt

Mit vier Siegen aus fünf Wettkämpfen im Gepäck fuhr unsere WKG Ober-/Untergrombach am vergangenen Samstag als Tabellenerster zum Finale der Bezirksklasse nach Kehl-Kork.

Unsere junge WKG-Truppe, gespickt mit erfahrenen Turnern, ließ sich nicht vom großen Trubel der Nord- als auch der Südstaffel beim Einturnen einschüchtern und startete hoch motiviert zum Saisonabschluss.

Am Startgerät Boden lief so weit alles souverän, doch unsere Übungen kamen bei der Bewertung nicht ganz so gut weg wie in den Wettkämpfen zuvor. Am Pauschenpferd lieferten vor allem Daniel, Rouven und Marius absolute Bestleistungen. Die erturnten 32,05 Punkte waren ligaübergreifend nicht nur mit Abstand die höchste Punktzahl

an diesem Gerät, sondern taten auch mit Blick auf die Gesamtwertung richtig gut. An den Ringen lief ebenso alles reibungslos und schon bald stand die WKG an der Spitze der Live-Tabelle. Apropos Spitze: Neben vier super Überschlagen unserer Jungs zeigte Jan, wie Perfektion aussieht. Sein Überschlag kann getrost in den nächsten Übungsleiterlehrgängen gezeigt werden. Hoch, gespannt bis in die Spitzen und ohne einen Wackler bei der Landung – wo die Kampfrichter die drei Zehntel Abzug fanden, wissen wir auch nicht.

Nach einer soliden Leistung am Barren war die Spannung kaum auszuhalten, mit etwas mehr als drei Punkten Vorsprung auf Kirchheim. War es bei Kirchheim der Boden, hieß unser letztes Gerät dagegen Reck. Trotz riesiger Fortschritte am Königsgerät wussten alle, dass es sehr knapp werden wird. Trotz toller Übungen von Jörg, Jan und Rouven reichte es am Ende leider nicht. Mit knapp 3,5 Punkten Differenz mussten wir uns geschlagen geben.

Doch von Enttäuschung keine Spur: In der ersten Saison auf dem zweiten Platz in Nordbaden und in der Gesamtwertung auf Platz 4 ist absoluter Wahnsinn. Die Kirsche auf der Torte war die Hammer-Einzelwertung von Rouven. Platz 1 in der Staffel Nord und dritter in der gesamten Badischen Bezirksklasse ... mit 17! Jan schrammte mit Platz 4 nur knapp am Treppchen vorbei. Herzlichen Glückwunsch!

Abschließend lässt sich eine extrem positive Bilanz ziehen. Die WKG war nicht nur turnerisch ein voller Erfolg, sondern es haben sich viele neue Freundschaften entwickelt.

Wir freuen uns aufs nächste Jahr.

Auf geht's, Grombach!



Foto: TVO

VdK Ortsverein Obergrombach



Ausreichend und sichere Rente? Demo am 19. Juli in Karlsruhe

Liebe VdK-Mitglieder, leider hat uns der Aufruf des VdK Kreisverbandes Karlsruhe zu diesem wichtigen Thema recht kurzfristig erreicht. Vielleicht lässt der eine oder andere Terminkalender eine Teilnahme zu.

Wann: 19. Juli

Um: 10 Uhr – Demo zum Marktplatz

Treffpunkt: ver.di Haus, Ruppurrer Str. 1A, 76137 Karlsruhe

10.45 Uhr: Kundgebung auf dem Marktplatz in Karlsruhe

Viele Grüße

Euer Ortsverband Obergrombach

Andreas Abt

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Einladung zum Hundesport

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Obergrombach, trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter!

Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen.

Interesse geweckt?

Unser Trainingsangebot findet Ihr unter: www.sv-og-obergrombach.de

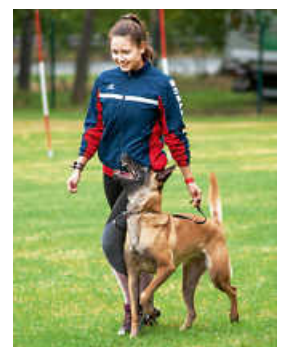
Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e.V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV)

e.V., Helmsheimer Straße 55, 76646

Bruchsal, E-Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage:

sv-og-obergrombach.de.



Hundesport/Unterordnung

Foto: susanne906 - von Pixabay

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Obergrombach

Herzliche Einladung zu CDU auf DU und DU beim Burgfest

Liebe Mitglieder und Freunde der CDU, auch in diesem Jahr wollen wir, in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Obergrombach, wieder eine Burgführung bei unserem Burgfest anbieten.

Diese findet am 21. Juli, 17.30 Uhr, statt.

Wir werden uns um 17.15 Uhr am Eingang zum Schlosspark treffen. Der Beitrag beträgt 3 Euro pro Person und kann direkt an der Kasse entrichtet werden.

Nach der Burgführung besteht noch die Möglichkeit, gemeinsam über das Fest zu gehen und gegen 19 Uhr beim Sängerbund gemütlich zusammen etwas zu essen.

Wir freuen uns jetzt schon auf zahlreiche Teilnehmer und ein paar schöne Stunden mit Gleichgesinnten.

Eure CDU Obergrombach

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag geschlossen



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 19. Juli

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 22. Juli

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Feier zum französischen Nationalfeiertag in Sainte-Marie-aux-Mines

Liebe Untergrombacher, traditionell wird der französische Nationalfeiertag 14. Juli in unserer Partnerstadt Sainte-Marie-aux-Mines am Abend des 13. Juli gefeiert.

Annette Mandel, die Vertreterin der Stadtverwaltung, David Haß, Konrektor der Realschule, Vinga Szabo vom Freundeskreis und ich, machten uns auf den Weg nach Frankreich. Wir wurden sehr herzlich begrüßt und erlebten die Feierlichkeiten zum ersten Mal im Parc Jules Simon.

Besonders freute ich mich, dass an der Zeremonie auch unsere Feuerwehrleute aus Untergrombach teilnahmen. Bürgermeisterin Noellie Hestin wandte sich mit einer Rede über Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit an ihre Landsleute.

Anschließend überbrachte ich auch im Namen der Oberbürgermeisterin Grüße aus Unter-



Kranzniederlegung beim Denkmal an die im Zweiten Weltkrieg verschleppten Slowenen

Foto: Martin Lauber

grombach. In meiner Ansprache betonte ich, wie wichtig der innere Zusammenhalt Europas ist, besonders in Anbetracht der äußeren Bedrohungen. Diese gemeinsame Entschlossenheit gegenüber Aggressoren ist alternativlos und unverzichtbar. Partnerschaften müssen gepflegt und gefördert werden, damit sich die Menschen besser kennenlernen. Denn wer sich kennt und schätzt, wird nicht aufeinander schießen.

In Vertretung unserer Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick legte ich mit Annette Mandel am Sonntagmorgen auf dem Soldatenfriedhof Mongoutte einen Kranz der Stadt Bruchsal nieder. Danach erwartete uns vor dem Rathaus unser Musikverein Harmonie mit einem wunderbaren Platzkonzert. Das gemeinsame Essen fand auf dem Col de Bagenelles statt.

Die grandiose Aussicht und ein reichhaltiges Mittagessen stärkten die Musiker für das anstehende Konzert im Theater. In gewohnter Weise begeisterte unser Musikverein die Zuhörer. Nach dem Konzert bereicherten unsere Musiker die Kranzniederlegung beim Denkmal an die im Zweiten Weltkrieg verschleppten Slowenen mit dem Stück „Ich hatt' einen Kameraden“.

Bei Gugelhupf und einem Glas Wein fanden vor der Heimfahrt im Foyer des Theaters noch viele interessante Gespräche statt. Die Gastfreundschaft der französischen Freunde und die Herzlichkeit der slowenischen Delegation sind für mich ein Zeichen gelebter, grenzübergreifender europäischer Freundschaft.

Barbara Lauber

Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Klassenfahrt nach Altleiningen in der Pfalz

Aufgeregt und sehr gespannt trafen sich am Mittwoch, den 12. Juni, die Klassen 4a und 4b im Schulhof, um gemeinsam auf Klassenfahrt in die Burgjugenderherberge Altleiningen zu fahren. Es warteten fast drei Tage voller neuer Erfahrungen und Herausforderungen auf uns. Schon die Hinfahrt mit dem Bus war sehr spannend, denn es kamen uns auf einer sehr schmalen Straße zwei andere Busse entgegen. Unser Busfahrer war super und manövrierte uns durch die Engstelle. Als wir ankamen, durften wir unsere Zimmer beziehen und uns gemütlich einrichten. Später baute jede Klasse mit über 8000



Altleiningen

Fotos: privat

Bausteinen ihre eigene Klassenstadt. Am folgenden Tag ging es in den Wald. Dort bauten wir mit allem, was wir finden konnten, Tipis und stellten uns verschiedenen Aufgaben. Außerdem erkletterten wir eine große alte Linde, den „Monkeybaum“. Wir spielten viele Kooperationsspiele und tobten uns im Schwimmbad aus. Am Abend machten wir am Lagerfeuer Stockbrot (und natürlich Marshmallows) und gingen auf eine Nachtwanderung. In den alten Burgmauern hatten wir viel Spaß und kamen am Freitag etwas müde, aber glücklich wieder in Untergrombach an.

Geschrieben von Anni (4a), Ida (4b), Lea (4a), Sophia (4b)

Joß-Fritz-Realschule

Abschlussfeier der Abschlussklasse 2024

Vergangenen Freitag feierten 59 Schülerinnen und Schüler der Joß-Fritz-Realschule und sieben Schulfremde ihre bestandene Abschlussprüfung. Der Abend, der unter dem Motto „The Met Gala“ stand, wurde von den beiden Absolventinnen Ingrid und Evelyn moderiert. Sie kündigten verschiedene RednerInnen an, die ihre Glückwünsche überbrachten. Stellvertretend für die Stadt Bruchsal und als Ortsvorsteherin legte Frau Lauber den Schüler/-innen nahe, mit Mut voranzugehen, bereit zu sein für das große Neue und sich für die Demokratie starkzumachen und einzusetzen. Der Elternbeiratsvorsitzende Herr Nedic gab zu bedenken, dass mit Fleiß und Durchhal-

tevermögen alles in der Zukunft möglich sei und bedankte sich beim Kollegium nicht nur für die Wissens- sondern auch für die Wertevermittlung und bei Eltern, Freunden und Verwandten für die Unterstützung der Absolventen.



Frau Lauber und Adrian Schührer

Foto: Wes

Die beiden Schülersprecher Leopold Schneider und Jenna Kasten richteten danach ihre Worte an ihre Mitschüler. Leopold, der nun die Schule verlässt, zog eine positive Bilanz seiner Schulzeit. Er sprach unter anderem davon, dass seine mehrjährige Tätigkeit als Schülersprecher für ihn eine sehr bereichernde Erfahrung war. Die Interessen seiner Mitschüler zu vertreten, Verantwortung zu übernehmen, waren große Herausforderungen, an denen er gewachsen sei. Seine Stellvertreterin Jenna Kasten erzählte schließlich ein wunderbares Märchen, in dem die SchülerInnen als Helden aus ihrer „Märchenwelt Schule“ ausziehen und in ein neues unbekanntes Märchen starten. Die Schulleiterin Frau Doktor Keller nahm, nach ihrer Gratulation und Danksagung an alle Akteure des Abends, schließlich das Motto der Feier in ihrer Rede auf. Sie einmal wie ein Hollywood-Star fühlen, schön sein, gesehen und bestaunt werden, das setzten die Absolvent/-innen durch schöne Kleider und Outfits um. Doch Schönheit komme von innen, meinte Frau Doktor Keller. Wer Dankbarkeit zeige, dadurch froh und zufrieden werde, würde von innen heraus leuchten und schön sein.

Anschließend erhielten die Schülerinnen und Schüler endlich die sehnlichst erwarteten Zeugnisse. Geehrt wurde dabei Adrian Schührer als Schulbester mit dem Preis der Stadt Bruchsal für seinen Notenschnitt von 1,3 und der Sozialpreis der Sparkasse für ihr soziales Engagement ging an Alana Haefele und Leopold Schneider.

Mit verschiedenen Quiz-Spielen und Diashows der Abschlussklassen wurde der Abend abgerundet. Allen Schulabgänger/-innen wünschen wir viel Erfolg auf ihrem neuen Lebensweg.

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Seniorenzentrum Bundschuh

Gitarren-Musik im Senioren-Zentrum Bundschuh



Foto: Sina

Am Samstag, den 13. Juli traten circa 20 Kinder der Gitarrenschule Higgins und Sina im Bundschuh auf, spielten Lieder und sangen dazu. Die Gitarrenschule gibt es schon 20 Jahre in Untergrombach. Seit dieser Zeit treten Kinder hauptsächlich im Advent in verschiedenen Altersheimen auf. Dieses Jahr im April wurde das 33. Schülerkonzert veranstaltet.

Freude und Abwechslung zu bringen, ist den jungen Musikern mit ihrem Auftritt bei uns im Bundschuh wieder mal sehr gelungen. Dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön und freuen uns auf den nächsten Auftritt.

Bericht: LSc

Initiative Bürgertreff



Einladung ins Frosch-Café – letzter Termin vor den Sommerferien

Am kommenden Freitag, 19. Juli ab 15 Uhr laden wir sehr herzlich ins Frosch-Café, Bundschuhschänke des TKV, Obergrombacher Straße 32, ein. Wir begrüßen an diesem Tag Herrn Adam zum Thema „Unsere artenreiche Landschaft vor Ort: Der Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach stellt sich vor.“

25. Juli bis 6. September: das Frosch-Café ist in der Sommerpause Bitte vormerken:

Bereits heute möchten wir Sie gerne zu unserem Mitbringfrühstück am Samstag, 7. September ins Frosch-Café einladen (Ausweichtermine Samstag, 21. September). Da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, bitten wir um verbindliche Anmeldung. Weitere Infos hierzu erhalten Sie auch direkt im Café.

E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de, Telefon: (072 57) 31 18

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Altpapiersammlung

Altpapiersammlung am Samstag, 6. Juli – Danke Der FC Germania 07 Untergrombach bedankt sich bei der Bevölkerung von Untergrombach für das gesammelte und am vergangenen Wochenende bereitgestellte Altpapier. Der Dank gilt auch allen Aktiven, die bei der Sammlung geholfen haben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Untergrombacher Firmen Gaag Holzbau GmbH, Heiko Kistenberger Dachdeckerei und Autohaus Lauber, die uns ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben. Insgesamt kam wieder einiges an Gewicht zusammen, so dass die Kasse um einen erfreulichen Betrag aufgefrischt werden konnte.

Über den genauen Termin der nächsten Altpapiersammlung werden wir Sie natürlich rechtzeitig informieren. Sammeln Sie also weiterhin fleißig Altpapier zum Wohle unseres FCU.

Weitere Infos zu unserem Verein finden Sie unter:

www.fc-untergrombach.de.

Mit sportlichen Grüßen

FC Germania 07 Untergrombach

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Es tut sich was

Manchmal ist ein Neuanfang auch schwer, aber es lohnt sich.

Wir hoffen, dass dieses Bild, symbolisch für die Vermüllung und Verwahrlosung einzelner Parzellen, nun endgültig der Vergangenheit angehört und so etwas nicht wieder vorkommt. Wer uns öfter besucht, wird bemerken wie sich das Bild des Geländes stetig ändert. Es tut sich eben etwas.

Und in wenigen Tagen ist es so weit. Am Samstag, den 27. Juli ab 16 Uhr und Sonntag, den 28. Juli ab 11 Uhr, starten wir unser Gockelfest auf dem Vereinsgelände, zu dem wir Euch recht herzlich einladen. Wir hoffen auf gutes Wetter und gute Stimmung. Die Planung läuft auf Hochtouren und wir freuen uns schon auf dieses Ereignis. Ich möchte darauf hinweisen, dass wir keine Bedienung stellen. Es gab intern viel Diskussion darum. Der Verein kann sich dies finanziell nicht leisten und alle sind an den Ständen eingeteilt, um dieses Fest zu stemmen.

Für Fragen und Anregungen stehen wir euch gerne unter Kleintierzuchtverein-untergrombach@gmx.de zur Verfügung. An dieser Stelle möchte ich auch darauf hinweisen, dass unser Vereinsheim für Feste, Geburtstagsfeiern und so weiter gemietet werden kann. Hierbei einfach Kerstin Mohr unter 017 643 413 499 kontaktieren.

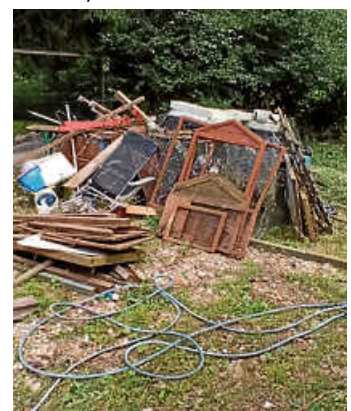


Foto: Mau

**Motorsportclub Untergrombach
1952 e.V. im ADAC**



Heidelberg Historic

Da die Route der Heidelberg Historic wieder auf Bruchsaler Gemarkung durch Ober- und Untergrombach führte, war der MSC Untergrombach wieder gefragt und der ADAC Nordbaden als Veranstalter hatte den Verein um Mithilfe gebeten.



S. Mangei im Einsatz

Foto: M. Lingott

Wie 2022 hat der MSC natürlich sofort seine Unterstützung zugesagt und die Planungen für die Wertungsprüfung drei in den Weinbergen von Obergrombach liefen an.

Am Freitag, den 12. Juli, in der Zeit von 9.30 bis kurz nach 13 Uhr fand nun auf einer gesondert abgesperrten Strecke diese Wertungsprüfung statt und 205 Oldtimer ab dem Baujahr 1922 kamen an den Start, wo sie von Siegfried Mangei auf die Strecke geschickt wurden. Von Obergrombach kommend ging die Fahrt nachfolgend über den Steigweg nach Untergrombach und weiter zur Kartbahn bei Liedolsheim zur nächsten Prüfung.

Die Vereinsmitglieder und Freunde Marlene und Ernst Kußmann, Roland Krauth, Michael Riffel, Elke Lindenfelder, Alois Hochstein, Elvira Krämer, Hans-Peter Reichert, Siegfried Mangei sowie Ursula und Matthias Lingott haben für den geordneten Ablauf der Veranstaltung gesorgt und diese Aufgabe bestens gemeistert. An alle Helfer ein großes Dankeschön für diesen Einsatz.

Lingott, Vorsitzender

**Musikverein „Harmonie“ 1890
Untergrombach e.V.**



Auftritt in Büchenau, offene Probe auf dem Michaelsberg

Einige Auftritte – unter anderem in Angelbachtal, Obergrombach und Ste-Marie-aux-Mines – liegen in diesem Jahr schon hinter uns. Vor der etwas längeren Sommerpause besteht noch zweimal die Möglichkeit, uns beim Musizieren zuzuhören.

Am kommenden Sonntag, den 21. Juli spielen wir zur besten Mittagszeit von 12 bis 14 Uhr beim Musikfest in Büchenau. Kommen Sie gerne vorbei und genießen Sie zwei Stunden schöne Blasmusik in bester Fest-Atmosphäre.

Proben-Abschluss auf dem Michaelsberg

Mittlerweile ist es eine schöne Tradition, dass wir die letzten beiden Mittwochproben vor der Sommerpause in wunderschöner Ambiente vor der Michaelsbergkapelle für unsere Freunde musizieren.



Foto: Musikverein Untergrombach

Schnappen Sie sich die Picknickdecke, etwas zu knabbern und zu trinken und schauen Sie am Mittwoch, den 24. Juli ab 19.30 Uhr der Sonne beim Untergehen zu – begleitet von unserem Hauptorchester, welches das Abendrot musikalisch zum Leuchten bringt.

Wir freuen uns auf Sie!

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Herren 30 beenden die Saison mit einem Unentschieden

Die Herren 30 trafen in ihrem letzten Saisonspiel auf die Mannschaft der DJK Bruchsal 2. In den Einzeln schaffte nur Daniel einen Sieg für den TCU. Mit zwei Siegen im Doppel wurde allerdings noch ein Unentschieden erreicht. Mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen landeten die Herren 30 auf dem vierten Tabellenplatz. Unser Neueinsteiger und ehemaliger Fußballtorwart Daniel gewann hierbei alle seine fünf Einzel und fünf Doppel.

Die Herren 50 liefen zum letzten Saisonspiel in Forst auf. Hier gab es mit 3/6 die zweite Saisonniederlage. Mit vier Siegen und zwei Niederlagen wurde ein guter dritter Tabellenplatz erreicht.

Auch in der Badenliga gab es den letzten Doppelspieltag. Nach der 1/8 Niederlage der Damen 1 am Samstag in Radolfzell wurde am Sonntag in Leimen mit 6/3 der dritte Saisonsieg gefeiert und Klassenerhalt gesichert.

Die Damen 5 verloren unglücklich beim Karlsruher ETV 2 mit 4/5.

Das letzte Verbandsspiel:

Sonntag, 21. Juli, 09.30 Uhr: MTV Karlsruhe 1 gegen Damen 5



Herren 30

Foto: privat

Jugendabteilung

Midcourt U10-Mannschaft souveräner Gruppensieger

Unsere Midcourt U10-Mannschaft trat zum entscheidenden Spiel um den Gruppensieg in Weingarten an. Nach den Einzeln stand es durch die Siege von Tom, Samuel und Kalle bereits 3/1. Mit zwei deutlichen Siegen im Doppel von Tom/Samuel und Max/Noah war der 5/1-Sieg und damit auch der Gruppensieg perfekt.

Die gemischte U12-Mannschaft gewann unter anderem durch die Einzelsiege von Lina und Emma sowie dem Doppelsieg von Lina/Elaine mit 4/2 in Blankenloch. Das finale Spiel um den Gruppensieg findet am Freitag um 15.30 Uhr gegen Hochstetten auf unserer Anlage statt.



Midcourt U10-Mannschaft

Foto: privat

**Theater- und Kulturverein
Bundschuh Untergrombach**



Theatersommer bald beendet

Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie das Atrium des Theater- und Kulturvereins Untergrombach.

Freitag- und Samstagabend haben Sie nochmals Gelegenheit, nach Nimmerland zu reisen.

Bereits siebenmal flog Peter Pan mit den Kindern der Familie Darling ins Nimmerland und kämpfte dort gemeinsam mit den verlorenen Kindern und den Indianern gegen die Piraten und ihren Anführer den bösen Kapitän Hook.



Die Piratenfrauen kämpfen

Foto: Kay Merten

TSV Untergrombach



Riesenerfolg der WKG-Turner aus Untergrombach/Obergrombach Supervorstellung der WKG Turner beim Endkampf

Es war schon ein neues Gefühl beim Einturnen für unsere Turner, wenn elf Mannschaften mit rund 110 Turnern zeitgleich an sechs Geräten sich auf den Wettkampf vorbereiten. Das beeindruckte unsere Turner schon.

Wir begannen am Boden. Die Akrobatikbahn hatte keine gute Qualität. Mit 31,8 Punkten turnten wir nicht schlecht, aber auch nicht gut. Als Siebte gingen wir an diesem Gerät dann weg. Michael und Peter motivierten dann unsere Turner und stellten sie auf das Pauschenpferd ein.

Daniel, Rouven und Marius legten drei blitzsaubere Übungen hin. Wir waren mit Abstand die stärksten Turner am Pauschenpferd, wobei Marius mit 11,3 Punkten die Tageshöchstwertung an diesem Gerät turnte. Durch dieses Gerät arbeiteten wir uns auf Platz 4 vor.

An den Ringen turnten wir stabil und sammelten weitere 32,7 Punkte an. Rouven war mit 11,7 Punkten drittbester Turner an diesem Gerät. Damit arbeiteten wir uns auf den vierten Platz vor.

Sprung können alle. Mit 32,95 Punkten konnten wir aber gut mithalten. Mit 11,3 Punkten machte hierbei unser Jan einen der besten Sprünge des Tages. Dieses Ergebnis brachte uns auf den ersten Platz. Super!

Beim Barren turnte Rouven eine fast perfekte Übung. Die Karis belohnten dies mit 11,55 Punkten. Da auch Jan 10,65 Punkte und Vincent 9,5 Punkte turnten, hatten wir mit 32,43 Punkten wieder ein sehr gutes Ergebnis. Erzingen turnte aber am Barren noch stärker, so dass wir vor dem letzten Gerät immer noch auf dem zweiten Platz lagen. Wir wussten aber vor dem Reckturnen, dass wir diesen Platz wohl nicht halten konnten.

Dennoch gab die Mannschaft alles. Christian turnte mit einem Riesenfetzen trotzdem seine Übung und erreichte 7,0 Punkte, Jörg turnte sehr stark und erhielt 7,6 Punkte. Vincent musste einmal absteigen, weshalb er für seinen Mut nicht ganz belohnt wurde. 7,2 Punkte war sein Ergebnis. Jan mit 9,15 und Rouven mit 9,9 Punkten turnten sehr gut, so dass wir am Reck 16,550 Punkte turnten.

Die Freude der Turner war groß, als wir in der Bezirksklasse Nord den 2. Platz belegten. Fast noch wertvoller ist der vierte Platz unter allen elf Mannschaften.

Großer Jubel herrschte dann, als Rouven den ersten Platz in der Bezirksklasse Nord erreichte und den dritten Platz unter 110 Turnern belegt. In der Bezirksklasse Nord wurde Jan zudem vierter Sieger.

Also insgesamt ein tolles Ergebnis, welches sich niemand zu Beginn der Runde vorstellen konnte.



Rouven Habitzreither – erster Sieger in der Bezirksklasse Nord
Foto: Peter Biedermann

Leichtathletik

Kreismeisterschaften in Helmsheim

Der Saisonhöhepunkt für unsere Kinder ab zehn Jahren fand am 13. Juli im neu hergerichteten Stadion in Helmsheim statt. Für alle stand der Weitsprung als erste Disziplin auf dem Programm.

Judith (W12) erreichte mit 3,80 Metern eine neue Bestweite, verpasste aber um einen Zentimeter den Sprung aufs Podest. Boke erwischte einen perfekten letzten Sprung mit 3,62 Metern, was ihn auf den dritten Platz katapultierte. Auch Clemens erreichte zum Schluss seine beste Weite und landete auf Platz 5. Dicht gefolgt dahinter erreichte Moritz den sechsten Platz. Clemens musste danach leider verletzungsbedingt aufhören. Ida erwischte im vierten Durchgang ihre beste Weite mit 3,83 Metern, welche von keiner Athletin mehr übersprungen wurde. Somit hat sie ihren Kreismeistertitel (W11) dieses Jahr wieder verteidigt.

Für Judith war es ein Tag des „Durchhaltens“. Mit ihren fünf gewählten Disziplinen kam sie als Erste und ging als Letzte. Besonders freute sie sich über eine übersprungene Höhe von 1,32 Metern, was ihr auch den Kreismeistertitel im Hochsprung einbrachte. Mit Weiten von 5,31 Meter beim Kugelstoßen und 19,50 Meter beim Ballwurf wurde sie jeweils Zweite. Beim 75-Meter-Lauf sprintete sie auf den fünften Rang.

Für Boke war es ein Tag der „letzten Chance“. Denn wie bereits beim Weitsprung konnte er auch beim Ballwurf im letzten Durchgang den

Ball auf seine Bestleistung von 31,0 Meter werfen und belohnte sich somit mit dem zweiten Platz. Im 50-Meter-Sprint wurde er Sechster. Für Moritz und Ida war es ein Tag des „Durchbeißens“. Moritz war gerade gesund geworden und Ida hatte sich ein Tag zuvor noch an der Hand verletzt. Das hinderte beide nicht daran, sich dem Wettkampf zu stellen. Nach dem tollen Erfolg im Weitsprung hat sich Ida bis zum Schluss durchgekämpft und im Ballwurf den vierten und im 50-Meter-Sprint den sechsten Platz belegt. Auch Moritz kämpfte sich durch seine vier Disziplinen. Nach der bereits aufgestellten Bestleistung im Weitsprung, kam er mit einer Zeit von 8,52 Sekunden beim 50-Meter-Sprint auf den dritten Platz. Beim Hochsprung verletzte er sich unglücklich, wurde mit seiner Höhe dennoch Zweitplatzierte. Bei der letzten Disziplin, dem Ballwurf, musste er schon kräftig auf die Zähne beißen. Mit einer Weite von 30 Meter belohnte er sich mit dem dritten Platz.

Generell war es für alle ein Tag der Bestleistungen. Darauf kann man sehr stolz sein. Bei der Siegerehrung gab es noch eine Überraschung, denn für die drei Erstplatzierten wurden neben den Urkunden diesmal auch Medaillen verliehen. Vielen Dank dafür an den Leichtathletikkreis Bruchsal.

Jahrgänge

Jahrgang 1946/1947

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, 25. Juli, im Vereinshaus vom Tennisclub um 18 Uhr in der Wendelinusstraße statt. Bis dahin liebe Grüße.

E.H.

Jahrgang 1956

Liebe Schulkameraden, liebe Schulkameradinnen!

Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen wir uns am Donnerstag, 1. August, 18 Uhr, im griechischen Restaurant Vasilikos in der Büchenauer Straße in Untergrombach.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

– Anzeigen –

Karte weg? Sofort sperren!



SPERR-NOTRUF
116 116*

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

- 24h für Sie erreichbar, auch aus dem Ausland
- Gebührenfrei aus dem Inland
- Mehr Tipps finden Sie unter www.kartensicherheit.de

kartensicherheit.de
Aufklärung, Vernetzung, Information



*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und über Mobilfunk innerhalb Deutschlands, oder während der 24-Stunden-Notrufzeit, 116 116. (inkl. US\$) aus dem dt. Festnetz. Mobilfunkgebühren 42 ct/Min. (inkl. US\$). Abweichende Gebühren aus dem Ausland. V.S.B.F. (E.ON) Kartensicherheit GmbH | Schwanstraße 3 | 69186 Frankfurt/Main | Druck: DRUCK_DWF GmbH | Kiewer-Str. 24a | D-49174 Goch

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Diagnose: Grauer Star

Kommt es zu einer Trübung der zuvor klaren Augenlinse, spricht man vom Grauen Star (Katarakt). Diese Trübung entsteht durch Degeneration der Linseneiweiße infolge von Lichtbelastung und altersbedingten Stoffwechselproblemen. Zumeist entsteht der Altersstar jenseits des 60. Lebensjahres. Weil der Graue Star schleichend voranschreitet, stellen Betroffene die Beschwerden oft erst in einem verhältnismäßig späten Stadium fest.

Wenn die zu Beginn leichte Linsentrübung stärker wird und Ihre Sehkraft deutlich nachlässt, ist eine Operation die einzig wirksame Maßnahme. Diese erzielt sehr gute Erfolge, besonders wenn neben dem Grauen Star keine weiteren Augenerkrankungen festgestellt wurden.

Operation beim Grauen Star

Die Katarakt-Operation zählt heute zu den häufigsten Operationen. Jahr für Jahr werden in Deutschland etwa 600.000 Patienten wegen eines Grauen Altersstars operiert.

Bisher gibt es keine medikamentöse Behandlungsmöglichkeit. Der Graue Star kann daher nur durch den Austausch der trüben Linse gegen eine klare Kunstlinse behandelt werden.



GRAUER STAR

WELCHE LINSE PASST ZU MIR?

LASSEN SIE SICH BERATEN!



INFOABEND
25.07.24 | 19.30 H
ARGUS AUGENKLINIK
REFERENT: DR. KOHM

IN DER
ARGUS
 AUGENKLINIK GMBH
 Gritznerstraße 11
 76227 Karlsruhe-Durlach



Limitierte Teilnehmerzahl - Anmeldung erforderlich unter
 Praxis Dr. Kohm & Kollegen
 Telefon 0721 2089572
 info@dr-kohm.de
WWW.DR-KOHM.DE

dieBergDesign.de

www.baecckerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche gültig bis 25.7.2024

Aktuelles aus Ihrer
 Bäckerei mit ❤️



BAUERNBAGUETTE

(1000 g = 7.60)

250 g Stück

1.90

JOGHURTSCHNITTE

MIT HIMBEEREN

Stück

2.80

LYONERWECK

Stück

2.60

Die schönsten Seiten
 Baden-Württembergs.
 Ein Newsletter.
 Einmal die Woche.

Heimat
 entdecken



Jetzt abonnieren!

Kapitalanlage in Seniorenimmobilien

Der **krisenunabhängige** Wachstumsmarkt!

Attraktive Rendite bis zu 4,6 %, langfristig gesicherte Mieteinnahmen, Grundbuchsicherung, kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, deutschlandweite Bestands- u. Neubauobjekte, Neubau mit günstigen KfW-Konditionen. Günstige Kaufpreise, Besichtigung möglich.

Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
 71263 Weil der Stadt
 Fon 07033 5266 75
 info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
 GmbH und Co. KG

FREIZEIT



Fotos: Low Carstophia e.V.

Dudelsackklänge im Kilt: Natürlich darf das schottische Nationalinstrument nicht fehlen.

EIN HAUCH VON SCHOTTLAND IM LÄNDLE: HIGHLAND GAMES SIND BESUCHERMAGNETE

Wer Menschen in schottischen Trachten, Dudelsackmusik und schottischen Sportsgeist erleben will, der muss Baden-Württemberg in diesem Jahr nicht verlassen.

Denn die traditionellen schottischen Highland Games finden vielerorts im Land statt. Traten ursprünglich schottische Familiencamps im Inselhochland in sportlichen Wettbewerben gegeneinander an, so können bei den Highland Games, die es über die Zeit auf die schwäbische Alb, in den Kraichgau oder in den Schwarzwald geschafft haben, alle teilnehmen, die vom „Schottentum“ fasziniert sind. „Highland“ bezeichnet das Hochland im Norden von Großbritannien, das passt in den drei Fällen ja auch prima – Albhochfläche, Kraichgauer Hügel oder Schwarzwaldhöhen.

Die Wurzeln der Spiele reichen zurück bis ins 11. Jahrhundert. Die Clanchefs der schottischen Familienbünde nutzten die Spiele, die schnell zur Tradition wurden, um die stärksten und schnellsten und besten Highlander zu küren.

Klassische Disziplinen, bei denen hier Geschick und Stärke gezeigt werden darf, sind das Baumstammwerfen oder -ziehen, der Baumslalom, Gewicht hochwerfen, Steinstoßen, Axtwerfen, Tauziehen oder Bogenschießen.

BAUMSTÄMME UND FÄSSER BEWEGEN

Noch heute haben die Sportarten auch bei den Spielen in Baden-Württemberg englische Namen: Disziplinen wie „Pushing the barrel“, Fässerrollen, oder „Tree Trunk Slalom“, Slalomlaufen mit Baumstämmen im Gepäck, sind ebenso begehrt wie gefürchtet. Denn nur die starken, aber auch die geschickten Wettkämpfer schaffen es am Ende zum Sieg – dann wartet sehr oft ein gutes Preisgeld.

Umrahmt sind die Highland Games in BW oftmals mit mittelalterlichen, schottisch-keltischen Märkten, so zum Beispiel in Weinheim ganz im Norden des Landes, wo Lederwaren, Edelsteine, Fruchtweine und Whisky zu den Verkaufsschlagnern gehören. Fehlen darf auch nicht die schottische und irische Musik: Bei den „Woinemer Highlandgames“, aber auch im

Aalener Stadtteil Unterkochen gibt es jede Menge Live-Musik mit Dudelsack, Fiddle & Co. In Angelbachtal im Kraichgau werden die Highland Fans mit irischem Steptanz unterhalten.

MEHR PUNKTE MIT KILT

Ganz im Süden, im Dreisamtal, finden die Highland Games in Stegen-Wittental statt. Neben den Disziplinen spielt auch die Garderobe am Festtag eine große Rolle. Wer im Schottenrock erscheint, bekommt, wenn er Wettkampf teilmitt, durch seinen Kilt Punktvorteile.

Die Highland Games sind im Ländle, entsprechend der schottischen Tradition, also nicht nur Wettkämpfe. Sie sind große Events mit Kulinarik, Musik, Tanz und Spiel, die für ein besonderes Erlebnis sorgen. Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz – für sie gibt es zum Beispiel in Unterkochen einen zweistündigen Spezialwettbewerb. Sie werden so früh an die Tradition herangeführt und können dafür sorgen, dass auch der schottische Brauch in Baden-Württemberg noch lange Zeit bestehen bleibt. (ral)



Foto: Jacqueline Geisel

Wenn alle an einem Strang ziehen: Auch Tauziehen gehört zu den Disziplinen bei den Highland Games, wie hier in Biberach-Prinzbach.



lokalmatador

Einen Überblick über die 7 schönsten Highland Games im Ländle gibt es unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/highlands>

TRAUER



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. 0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal Telefon: 0 72 51 / 816 33	Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach Telefon: 0 72 57 / 93 06 99
--	---

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erladigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



STADELWIESER.de
werkstatt für stein

Obelsterstr. 1 / 76646 Bruchsal-Heidelberg / T. 07251-5294

BESTATTUNGSDIENST PHILIPP

ÜBER
120
JAHRE

Wir kümmern uns um alles



Andrea Weber



Christian Bös

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23
www.bestatterbruchsal.de

Es ist nie zu spät: „Es tut mir leid“ zu sagen.

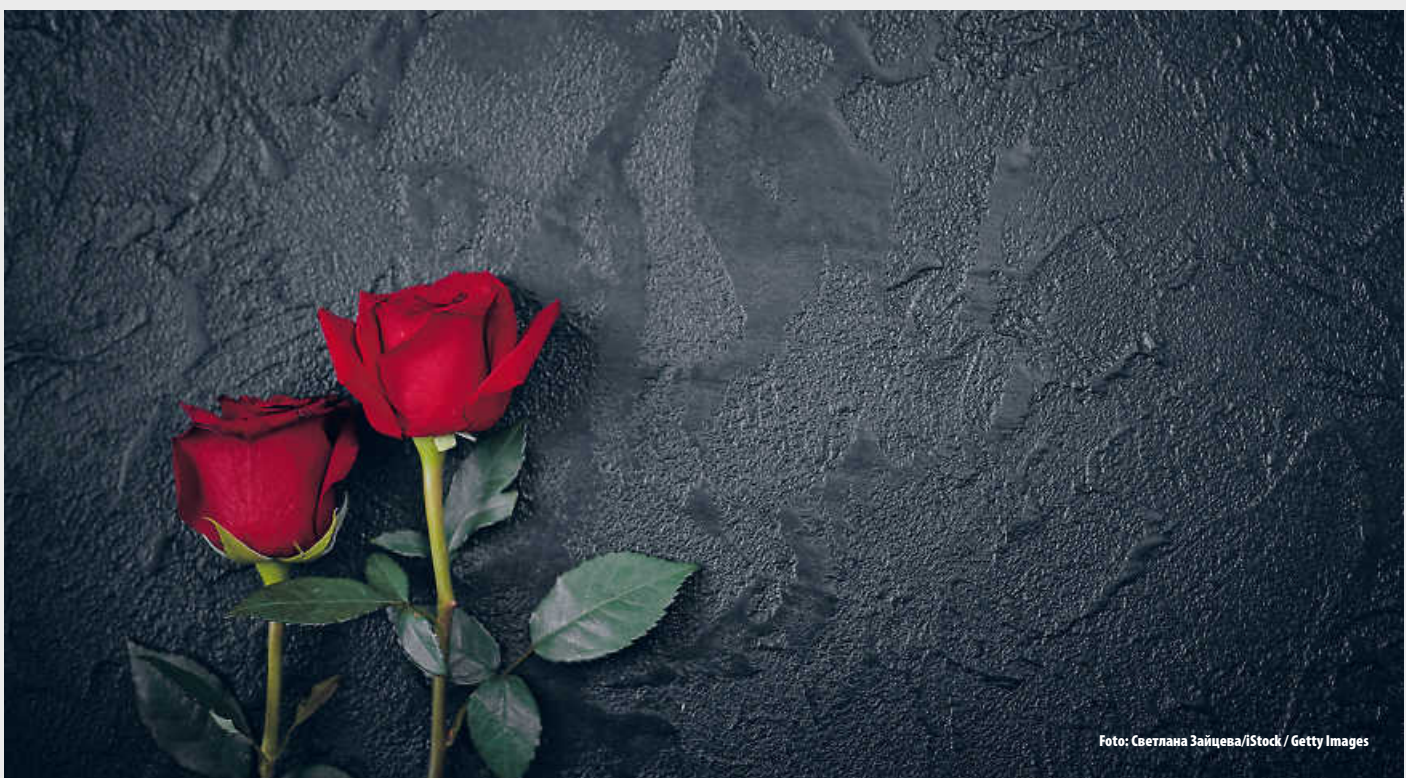


Foto: Светлана Зайцева/iStock / Getty Images



präsentiert

CROSS OVER 23/11/24

Samstag, 23. November 2024

Einlass: 18.00 Uhr • Beginn: 19.00 Uhr

Astoria Halle
Schwetzinger Straße 91, 69190 Walldorf

Mitwirkende:
alle Chorteile & eigene Solisten
Cornelius Wurth
Bläserensemble der Stadtkapelle Walldorf
„Streichorchester Bergstraße“
„All Stars“ Rock Band

musikalische Leitung: MD FDB Armin Fink Ph. D.

Kartenvorverkauf und Informationen unter
www.Constantia-Walldorf.de



Geschäftliche Information

- Anzeige -

Bauen, Lifestyle und Genuss Wochenende

Das Team vom Hornung Baustoff Fachhandel aus Stutensee-Blankenloch lädt Sie am **Sa, 20. Juli von 12:00 bis 20:00 Uhr** und am **So, 21. Juli von 11:00 bis 16:00 Uhr** herzlich zum **Bauen, Lifestyle und Genuss Wochenende ein**. Unsere Besucher erwarten **exklusive Rabattaktionen** auf Werkzeuge, Fliesen, Bodenbeläge, Farben und vieles mehr. Für das leibliche Wohl sorgen verschiedene **Foodtrucks** mit köstlichen Speisen. Der Duft von frisch gebackenen Waffeln zieht durch die Ausstellung und lädt zum Verweilen ein. Lassen Sie sich von der **faszinierenden Ausstellung für Garten und Wohnkultur** inspirieren und planen Sie gemeinsam mit unseren Experten des Baustoff Fachhandels individuell Ihr nächstes Projekt.

Die jungen Gäste erwartet ein **spannendes Kinderprogramm** mit einer aufregenden Schatzsuche, dem Spielmobil und Bastelaktionen.

Besonders spannend: Unser **Partner Eicker bikes** ist mit modernen **E-Bikes vor Ort**, die Sie testen können! Außerdem haben wir einen aufregenden Baustoffparcour für Sie vorbereitet, auf dem Sie Ihr Können unter Beweis stellen können.

Bringen Sie Ihre Familie und Freunde mit und genießen Sie ein unvergessliches Wochenende bei uns!

Mehr Informationen



Hornung Baustoff Fachhandel
Fraunhoferstr. 2
76297 Stutensee-Blankenloch



Gutschein für 1x Waffel

(keine Barauszahlung)

**bauen.
lifestyle.
—genuss.
hornung**

**Samstag, 20 Juli 2024
12.00 - 20.00 Uhr**

**Sonntag, 21 Juli 2024
11.00 - 16.00 Uhr**

kauf **in** BW

Geschmack braucht keinen Alkohol **alkoholfrei**

Erstklassiger Weingenuß mit 0,0 Prozent

zusätzlich **10%** Rabatt für Abonnenten von Nussbaum Medien

Jetzt entdecken



VOLKSSCHAUSPIELE ÖTIGHEIM
Deutschlands größte Freilichtbühne



Blues Brothers
auf Deutschlands größter Freilichtbühne

ab 02.08.

www.volksschauspiele.de



Wir beraten Sie gerne!

Tel. 06227 873-0

Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
rot@nussbaum-medien.de



**Buchen
Sie jetzt Ihre
kostenlosen
Tickets!**



Impressionen vom Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt 2022 in Baden-Baden.



12. Oktober 2024 • Liederhalle Stuttgart



**FORUM FÜR
GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT**

12. OKTOBER 2024
LIEDERHALLE STUTTGART

forum-gesellschaft-zusammenhalt.de



Für wen?

Tausende Menschen in Baden-Württemberg engagieren sich ehrenamtlich. Ihr Herz schlägt für das Miteinander. Am 12. Oktober 2024 stellt die Nussbaum Stiftung beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt das ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt – und ebenso die Menschen, Organisationen und Ideen drumherum.

Die kostenfreie Tageskonferenz ist offen für Menschen, deren Herz für das Miteinander schlägt. Zum Beispiel, weil sie sich ehrenamtlich in einem Verein engagieren. Oder weil sie sich mit der Zukunft und den Herausforderungen des Ehrenamts beschäftigen. Oder weil sie lernen wollen, welche Ideen andere Organisationen verfolgen.

Wenn auch Sie zu diesen Menschen gehören, knüpfen Sie neue Kontakte und tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus.



**Buchen Sie jetzt Ihre
kostenlosen Tickets!**

<https://forum-gesellschaft-zusammenhalt.de/>

Was erwartet Sie?

**Spannende
Impulse**

35+

Gewinnen Sie auf dem Symposium wertvolle Ideen und Impulse aus über 35 Expertenvorträgen, Workshops und Talkrunden.

**Inspirierende
Partnerschaften**

30+

Auf dem Marktplatz des Engagements lernen Sie über 30 spannende Organisationen und ihre Angebote kennen.

**Wertvolle
Kontakte**

1.000+

Wir freuen uns auf über 1.000 Gäste, Expert:innen, Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und Menschen aus der Welt des Ehrenamts.



Abend-Highlight

NUSSBAUM Award 2024

Ein Highlight zum Abschluss des Tages ist die Verleihung des NUSSBAUM Awards. Am Abend küren wir aus über 250 Einreichungen je eine Organisation mit dem NUSSBAUM Award bzw. Jugend Award.

Unsere Partner



STYLE & BEAUTY

<https://lokalmatador.net/style-beauty/>

Foto: Aaron Amat/iStock/Getty Images Plus

Natürliche Beauty-Geheimnisse von „Dr. Kartoffel“

Die Kartoffel ist nicht nur ein vielseitiges und köstliches Nahrungsmittel, sondern auch ein wahres Beauty-Wunder. Mit ihren wertvollen Inhaltsstoffen ist sie eine natürliche Unterstützung für die Schönheit von außen.

Die Kartoffel Marketing GmbH zeigt die faszinierende Möglichkeit, wie die Knolle als kostengünstiges Beauty-Produkt in der täglichen Pflegeroutine verwendet werden kann.

Hautpflege für strahlende Schönheit

Dunkle Augenringe und geschwollene Augen gehören mit der „Dr. Kartoffel“-Methode der Vergangenheit an. Der Saft der Kartoffel kann als feuchtigkeitsspendendes Augenpflegeprodukt genutzt werden. Einfach auf ein Wattepad geben und sanft auf die Augenpartie auftragen oder frische Kartoffelscheiben direkt auflegen. Die Kartoffel wirkt beruhigend und hilft, geschwollene Augen zu reduzieren. Auch bei Pickeln und Entzündungen bewährt sich die

Kartoffel. Eine Mischung aus eiskaltem Kartoffelsaft und Muskatnusspulver auf den betroffenen Bereich auftragen und über Nacht einwirken lassen. Die Kombination wirkt entzündungshemmend und beruhigt die Haut.

Schöner Teint ohne Unreinheiten – auch als Maske

Für einen ebenmäßigen Teint kann eine Kartoffelpackung verwendet werden. Eine rohe Kartoffel reiben und mit zwei Teelöffeln Zitronensaft vermischen. Die Mischung auf das Gesicht mit Ausnahme der Augen auftragen, 30 Minuten einwirken lassen und gründlich abspülen. Die Kartoffel liefert Vitamine und Mineralien, während Zitronensaft die Haut leicht aufhellen kann. Eine Allround-Behandlung für

die Haut bietet eine Kartoffel-Honig-Olivenöl-Maske. Eine geriebene Kartoffel mit zwei Teelöffeln Olivenöl und einem Teelöffel Honig vermischen und auftragen. Nach 10 Minuten gründlich abwaschen. Die Kartoffel versorgt die Haut mit Nährstoffen und hilft, feine Fältchen zu bekämpfen, während Olivenöl und Honig für Feuchtigkeit sorgen.

Natürliche Hilfe bei Sonnenbrand und Insektenstichen

Bei leichtem Sonnenbrand sind rohe, kalte Kartoffelscheiben eine bewährte Methode, um die Haut zu beruhigen und das brennende Gefühl zu mildern. Auch bei Insektenstichen kann die Kartoffel ihre wohltuende Wirkung entfalten. Einfach rohe Kartoffelschnitze über die betroffene

Stelle reiben, bei Bedarf mehrmals am Tag.

Schlank bleiben mit der kalorienarmen Kartoffel

In der Kartoffel stecken viele wichtige Mineralstoffe wie Natrium, Magnesium, Kalzium, Eisen, hochwertiges Eiweiß und eine gute Portion Kalium. Aber auch an B-Vitaminen und dem wichtigen Vitamin C mangelt es der Kartoffel nicht. Tatsächlich haben 100 Gramm Kartoffeln 17 Milligramm Vitamin C. Mit 70 Kilokalorien auf 100 Gramm ist sie kalorienärmer als oft gedacht. „Die Kartoffel ist eine wahre Schönheitskönigin, die nicht nur unser Essen bereichert, sondern auch als natürlicher Beauty-Helfer fungiert“, sagt Dieter Tepel, Geschäftsführer der Kartoffel Marketing GmbH. (ots/red)



Foto: nilsz/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador



Die Kartoffel ist ein Allround-Talent! Erfahren Sie über den QR-Code oder den Link, warum sie ein Superfood ist und wie Sie sie mit diesen 6 Tipps besonders gesund und lecker zubereiten.

<https://lokalmatador.net/kartoffel/>

GESUNDHEITSWESEN

Aufgepasst! Neue Tagesseminare + Kurs

- Mit dem Herzen sehen – lerne Dich wieder zu spüren
- Wechseljahre und Emotionen
- Kommunikation – was ist so schwer daran?
- Yoga Kurs (nur 3 Termine) für Menschen mit Übergewicht oder diejenigen, die sich sonst nicht trauen
- Achtsamkeit & Meditation – was ist das eigentlich?

Kleine Gruppen, sehr individuell und mit viel Liebe gestaltet. Alle Infos findest du unter

www.manuela-marburger.de

Kleiner Tipp: ein wundervolles Geschenk 



VERSCHIEDENES

Wir kaufen Ihr Auto

**Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Zuverlässig, einfach und fair.**

Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.

Tel. 0176 28446142

Hallo, hier ist die Fensterfee!

**Wer hat die Fenster noch nicht geputzt und braucht dringend meine Hilfe?
Traut euch anzurufen!**

Grüße Eure Fensterfee

Tel. 0176-92901439 oder 07257-9253750



kauf  BW

Geschmack braucht alkoholfrei keinen Alkohol

Erstklassiger Weingenuss mit 0,0 Prozent

Jetzt entdecken



zusätzlich 10% Rabatt für Abonnenten von Nussbaum Medien



Hochwertige Ledercouch

mokkabraun m. Kopfverstellung u. Schlaffunktion ausziehbar BTH 260x105x75, Eckteil und 2sitzige Couch BTH 176x105x75, Metallfüße sehr guter Zustand, da wenig benutzt für 999 € und

Relaxsessel Farbe bordeaux m. verchromtem Tellerfuß 300 € zu verkaufen. Tel: 015208535864

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Bauplatz für EFH zu verkaufen

Ortsteil Karlsdorf, Ried 17, 562m² voll erschlossen. gegen Gebot an E-Mail: bauplatzkarlsdorf@web.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um

Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,

Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf

Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

FERIENSTRASSEN
in Baden-Württemberg



 lokalmatador



<https://lokalmatador.net/ferienstrassen-bw>



Werde ein Teil der White Angel for Fly and Help Familie und unterstütze den guten Zweck!

Seit der Gründung im Jahr 2012 hat die Stiftung FLY&HELP von Reiner Meutsch inzwischen über 800 Schulen weltweit eröffnet. Das Team rund um Bernd Albrecht aus Hirlingen startet als White Angel for Fly and Help mit dem spektakulären Beetle RSR #13 beim legendären 24h Rennen auf dem Nürburgring und hat in den vergangenen vier Jahren über das Netzwerk Spenden für 13 Schulen gesammelt.

Der Schwerpunkt der durch das Team realisierten Schulen liegt in Togo, einem der ärmsten Länder der Welt. Dort gibt es auch eine Berufsfachschule, die die Ausbildung zum Elektriker, Installateur sowie zu weiteren Handwerksberufen ermöglicht und damit weitere Möglichkeiten nach der Basis-schulbildung bietet. Diese ist im Gegensatz zu den anderen Berufsschulen kostenlos, und die Schüler haben die Chance, sich aktiv am Ausbau zu beteiligen, um erste Praxiserfahrung zu erlangen.



Der Einsatz der White Angel for Fly and Help Mannschaft erfolgt vollständig ehrenamtlich. Bis zu 50 motivierte Helferinnen und Helfer aus dem ganzen Land unterstützen den Einsatz vor und hinter den Kulissen. Etablierte Unternehmen der Zulieferindustrie des Motorsports stellen Material wie Betriebsmittel, Reifen, Felgen, Antriebs-teile sowie wertvolles Knowhow zur Verfügung.

Pilotiert wurde der Bolide beim Auftritt 2024 von bekannten Rennsportprofis: An der Seite des Teamchefs Bernd Albrecht teilten sich der zweifache ADAC GT Masters Champion Sebastian Asch sowie der Langstreckenmeister 2011 und zifgache Klassensieger Carsten Knechtges die Arbeit im Cockpit. Komplettiert wurde das Fahrerquartett von Julian Reeh, der auf Erfahrung in der Rundstreckenchallenge auf dem Nürburgring zurückgreifen kann.

Der eingesetzte Beetle RSR Prototyp ist in Eigenregie entwickelt und aufgebaut worden, hatte 2024 sein Debüt beim Langstreckenklassiker in der Grünen Hölle. Rasch entwickelte sich der schnelle weiße Rennkäfer zum neuen Publikums-liebling und stand im Fokus der Medien. Auch wenn der sportliche Wettbewerb nicht im Mit-telpunkt des Teams steht, feierte die Mannschaft 2024 den zweiten Platz in der Klasse.

Wer White Angel for Fly and Help beim Einsatz 2025 unterstützen möchte, kann sich eine Fläche auf dem Beetle RSR #13 sichern. Scanne den QR-Code um mit dem Teamchef die verschiedenen Möglichkeiten zu besprechen. Durch die Spenden werden auch in Zukunft Kindern in Entwicklungsländern Zugang zu Bildung und somit zu einem besseren selbstbestimmten Leben ermöglicht.



> Beetle RSR #13 in der Grünen Hölle



> Boxenstopp des Beetle RSR #13 in der Nacht

Jetzt über den QR-Code direkt mit dem Teamchef in Kontakt treten und das Projekt aktiv unterstützen!



> Beetle RSR #13 in der Startphase des 24h Rennen.

Um das Projekt via PayPal direkt zu unterstützen den QR Code scannen.





TEILUNGSERKLÄRUNG

Wenn ein Sondereigentum innerhalb einer Eigentümergemeinschaft verkauft wird, muss eine Teilungserklärung vorhanden sein. Dies sind in den meisten Fällen Eigentumswohnungen, vereinzelt trifft man auch auf Reihenhäuser, die auf einem gemeinschaftlichen Grundstück stehen und eine Eigentümergemeinschaft bilden, oder auch gewerbliche Eigentümergemeinschaften, z.B. Bürohäuser. In größeren Wohnsiedlungen mit mehreren verschiedenen, rechtlich selbständigen Eigentümergemeinschaften, findet man auch sog. „Garagentgemeinschaften“.

Die Teilungserklärung regelt die Aufteilung des jeweiligen Gegenstands des Sondereigentums und des gemeinschaftlichen Eigentums, deren Gebrauch und damit die Rechte und Pflichten der einzelnen Eigentümer untereinander. Bestandteil der Teilungserklärung sind u.a. die Gemeinschaftsordnung und der Aufteilungsplan.

Im Aufteilungsplan sind die zur Darstellung des aufzuteilenden Gebäudes notwendigen Zeichnungen, d.h. Grundrisse, Ansichten und Gebäudeschnitt(e), im Maßstab 1:100 enthalten.

Die Höhe der Miteigentumsanteile werden meist in Tausendstel angegeben. Wenn beispielsweise der Anteil einer zu verkaufenden Eigentumswohnung mit 320/1.000 angegeben wurde, gehören dem Eigentümer somit 32% des Gesamtobjektes incl. Grundstück (Ausnahme Erbbaurecht).

Beim Kauf einer Immobilie sollten Sie sich in der Teilungserklärung über den Umfang des Sondereigentums und des Gemeinschaftseigentums informieren, bzw. welche Gebrauchsregelungen, z.B. Sondernutzungsrechte, festgelegt sind.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer. Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

VERMIETUNG

Vermietung Bruchsal Kernstadt

Ab 01.10.2024 nahe dem Krankenhaus langfristig zu vermieten: Moderne, lichtdurchflutete, barrierefreie Wohnung. 3,5 Zimmer, Tageslicht-Bad, Gäste-WC, Abstellraum, Südbalkon mit Markise, Keller- u. Waschraum, Stellplatz Tiefgarage, hochwertige Einbauküche und Badausstattung, 2. OG, durchgehend gefliest, Fußbodenheizung, Fahrstuhl. Miete 1.200 € + 250 € NK. ✉ Zuschriften an chiffe-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/27287

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

ivd **HARTMANN IMMOBILIEN** **Seit 35 Jahren!**

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

Baugrundstück gesucht

Junge Familie sucht ein Baugrundstück vorzugsweise im Gebiet Gärtenwiesen West in Büchenau. Tel.: 0174 9013105

STELLENGESUCHE

Qual. Seniorenbetreuerin,

liebervoll, ausgebildet, deutschsprachig, mit Demenzerfahrung, mobil, sucht Festanstellung nur in Bruchsal. Tel. 07251-9379479



STELLEN

jobsucheBW

Ihr Heimatort

hier kennen Sie sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)
für das Amtsblatt Bruchsal

Ort: Bruchsal
Bezirke: Bruchsal und Untergrombach
Wann: Donnerstag

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH
wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de



INTERESSE GEWECKT?
Bewerben Sie sich jetzt!

bruderhausDIAKONIE
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

**VIelfalt
GEMEINSAM
SCHAFFEN**

Wir suchen Sie

Verwaltungsfachkraft (m/w/d)
in Teilzeit (30 %)
für unser Seniorenheim
im Kirchengarten in Forst

Ansprechpartnerin:
Tatjana Kaaz
Telefon: 07251 981-320

bd-karriere.de



HAUCK GRUPPE

HAUCK HYGIENE GMBH
Mecklenburger Str. 1
68775 Ketsch

Sie suchen eine neue Herausforderung?
Sie wünschen sich einen sicheren Arbeitsplatz in einem
erfolgreichen Unternehmen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir suchen ab sofort

Reinigungskraft (m/w/d)

für unser Objekt in 76698 Ubstadt-Weiher

Arbeitszeit: Montag bis Freitag
15:00 Uhr bis 17:30 Uhr*

*Ab 01.08.2024 kann die Arbeitszeit
von 15.00 bis 19.30 Uhr erhöht werden
Die Stelle ist in Teilzeit oder als Minijob (538 €) zu besetzen.



Sie wollen mehr erfahren oder sich direkt bewerben, dann scannen Sie
einfach den QR-Code. Gerne können Sie uns auch persönlich kontaktieren:
Telefon: 06202 6955 - 33 oder +23, **E-Mail:** personal@hauck-gruppe.de
Weitere offene Stellen unter www.hauck-gruppe.de

Hirt
ZERSpanungstechnik GmbH

**EXZELLEENZ &
PRÄZISION
FÜR HÖCHSTE
ANSPRÜCHE**

Wir entwickeln und produzieren für namhafte Unternehmen in den Bereichen
der Luft- und Raumfahrt, Medizintechnik, Wehrtechnik und Sensortechnik.

**Gemeinsam wachsen wir und gestalten die Zukunft
schon heute.**

Für unsere neue Produktparte suchen wir ab sofort qualifizierte Fachkräfte
für folgende Positionen

Sachbearbeiter Vertrieb Innendienst

(m/w/d)

Technischer Arbeitsvorbereiter

(m/w/d)

Details finden Sie unter
www.hirt-zerspanungstechnik.de

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an:
E-Mail: karriere@hirt-zerspanungstechnik.de
Porschestraße 9 · 68789 St. Leon-Rot · Tel. 06227 / 8645-0



- WAGHÄUSEL**
- DIE STADT WAGHÄUSEL
- SUCHT:
- Bewerbungsfrist**
- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)** 30.08.2024
 - **Pädagogische Fachkraft (m/w/d)**
für den Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
im Treffpunkt WaWi 26.07.2024
 - **Gärtner (m/w/d)** 30.07.2024

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, auch
Online, unter [https://www.waghaeusel.de/rathaus-
service/aktuelles-ausschreibungen/stellenangebote](https://www.waghaeusel.de/rathaus-service/aktuelles-ausschreibungen/stellenangebote)

Hier finden Sie auch weitere Informationen

Stadt Waghäusel · Gymnasiumstr. 1 · 68753 Waghäusel



SCAN ME

cts
Sankt Rochus
Kliniken
Bad Schönborn




WIRSINDcts

Für die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- einen **Mitarbeiter (w/m/d)** für unsere **Patientenaufnahme und unser Patientenmanagement** (befristet) – Kennziffer 1647
- einen **Elektroinstallateur (w/m/d)** für den technischen Dienst Kennziffer 1602
- einen **Altenpflegehelfer, Krankenpflegehelfer, Pflegehelfer** für Spätdienste (w/m/d) – Kennziffer 259
- eine freigestellte **Praxisanleitung (w/m/d)** – Kennziffer 1605
- einen **Physiotherapeuten und Logopäden (w/m/d)** für den Frühreha- und Reha-Bereich – Kennziffer 1000
- für unsere **Therapiepraxis** einen engagierten **Physiotherapeuten, Masseur/medizinischen Bademeister, Ergotherapeuten und Logopäden/klinischer Linguist (w/m/d)** – Kennziffer 1615

Weitere Informationen zu diesen und weiteren aktuellen Stellenangeboten finden Sie auf unserem Jobportal www.wir-sind-cts.de Ihre ausführliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der jeweiligen Kennziffer an: jobs@sankt-rochus-kliniken.de (PDF)

Wir freuen uns auf Sie!
Sankt Rochus Kliniken, Personalwesen
Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn

 sankt-rochus-kliniken.de
 facebook.com/ctsKarriere
 instagram.com/arbeitsplatz_cts

STADT STUTENSEE
Landkreis Karlsruhe



Die Große Kreisstadt Stutensee (ca. 25.000 Einwohnende) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Vollzeitstellen (m/w/d) zu besetzen:

- **Sachgebietsleitung für das neu geschaffene Sachgebiet Bau- und Gebäudemanagement**
- **Stv. Sachgebietsleitung für das neu geschaffene Sachgebiet Bau- und Gebäudemanagement**
- **Mitarbeiter/in im Hausmeisterdienst**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-Mail an personal@stutensee.de oder telefonisch an 07244/969-105. Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.stutensee.de/stellenangebote>




Stadtverwaltung Stutensee Rathausstraße 3 76297 Stutensee E-Mail: personal@stutensee.de

Stadt Bruchsal




VIELFÄLTIGER ALS ERWARTET

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Für unseren **Baubetriebshof** suchen wir ab sofort eine/-n

Mechatroniker/-in (m/w/d) für die Kfz-Werkstatt

Bis Entgeltgruppe 7 TVöD - Stellenkennziffer 2024-0084

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an verschiedenen Fahrzeugen, Sondermaschinen und Geräten des städtischen Fahrzeug- und Maschinenparks sowie die Diagnose mittels Diagnosegerät an Fahrzeugen.

Bewerbungsschluss: 25. August 2024

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.



Wir lieben Entwicklung.



Wir stellen ein (m | w | d):

Kaufmännische/r AllrounderIN

Vollzeit in Präsenz - ab sofort in Karlsruhe

Ihre Aufgaben
Zentrale/r AnsprechpartnerIN in der Geschäftsstelle vor Ort
Standort- und Maßnahmenorganisation, sowie organisatorische Unterstützung des Geschäftsstellenleiters
Optional: Bewerbungscoaching (in Einzel- und Gruppenbetreuung)

Ihr Profil
Kaufmännische Ausbildung, Erfahrung bei Bildungsträgern von Vorteil
Organisationsgeschick, selbständige und strukturierte Arbeitsweise
Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, wertschätzender Umgang mit Menschen
Gute Kenntnisse in gängigen Office-Programmen

Unsere Benefits
Interessanter, vielschichtiger & sinnstiftender Arbeitsplatz
Familien-, gesundheits-, Work-Life-Balance-freundliches Unternehmen
Modern ausgestatteter Arbeitsplatz
Mitglied bei Corporate Benefits
Leasing Business Bike
Versicherungsvergünstigungen u. v. m.

Mehr Infos erhalten Sie online: www.pro-di.net
Bewerbungen per Mail mit Angabe der **Bewerber-Nr. 24-26** an: jobs@pro-di.net oder Sie rufen uns direkt an: 07159 4067351

Werbung bringt Erfolg!



NUSSBAUM


Weil Nachhaltigkeit unser Anliegen ist.

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in mehr als 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Inzwischen sind wir nicht nur in der Print-Welt erfolgreich, sondern auch ein digitaler Plattform-Anbieter für lokale Informationen.

Nachhaltigkeitsmanager (m/w/d)

 **St. Leon-Rot**

 **Vollzeit (40 Std./Woche)**

Ihre Aufgaben

- Beteiligung an der weiteren Strategieentwicklung und Umsetzung unserer langfristigen Nachhaltigkeitsziele
- Entwicklung und Implementierung von Berichterstattungsstrukturen und -prozessen
- Planung und Betreuung unserer Nachhaltigkeitsprojekte in den Bereichen Umweltschutz, soziales Engagement und demokratische Teilhabe
- Organisation und Unterstützung von Veranstaltungen zur Stärkung des Ehrenamts
- Punktuelle Teilnahme an Abend- oder Wochenendveranstaltungen, um sich aktiv in die Netzwerkarbeit einzubringen

Das bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement, z. B. JobRad
- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Onboarding mit Patenprogramm und Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/karriere



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG



Die Stadtverwaltung Kraichtal hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Erzieher/in bzw. Fachkraft i. S. § 7 KiTaG (m/w/d) – Kleinkindgruppe – Vollzeit (39 Std./Woche) EG S8a TVöD

- Die Kleinkindgruppe unseres Kindergartens „Arche Noah“ in Unteröwisheim nimmt Kinder **im Alter von 2-3 Jahren auf**
- Aufnahme von max. 12 Kindern
- Betreuung über VÖ-Zeiten (7:30 Uhr bis 14:00 Uhr)

Erzieher/in bzw. Fachkraft i. S. § 7 KiTaG (m/w/d) – Regelgruppe – Vollzeit (39 Std./Woche) EG S8a TVöD

- Die „Kleine Arche“ ist eine neu eingerichtete Außengruppe des Kindergartens „Arche Noah“ in Unteröwisheim
- Aufnahme von max. 20 Kindern ab 3 Jahren
- Betreuung über VÖ-Zeiten (7:30 Uhr bis 14:00 Uhr)
- Partizipation und ein zugewandter Erziehungsstil gehören zu unseren Schwerpunkten

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Nachmittagsbetreuung Teilzeit (20 – 25 Std./Woche) EG 4 TVöD

- Mitarbeit bei der Hausaufgabenbetreuung
- Mitgestaltung der Angebote am Nachmittag
- Umsetzung von Spiel-, Kreativ- und Bewegungsangeboten
- Beaufsichtigung der Schulkinder beim Mittagessen

Bundesfreiwillige (m/w/d) für die Bereiche Kindergärten – Schulen – Rathaus

- Beginn zum 01.09.2024
- Pädagogische und fachliche Betreuung
- Regelmäßige Seminare über einen Bildungsträger
- Ein monatliches Taschengeld in Höhe von 400 € und ein Deutschlandticket Jugend BW

Weitere Einzelheiten zu diesen Stellenangeboten finden Sie unter www.kraichtal.de

Bewerben Sie sich online über unser Karriereportal.
Wir freuen uns auf Sie!

STADTVERWALTUNG KRAICHTAL
RATHAUSSTRASSE 30 | 76703 KRAICHTAL
WWW.KRAICHTAL.DE

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEM!

AKTIV IN DIE ZUKUNFT SENIOREN HEUTE



Lichtblicke fürs Alter: Glücklicher durch gutes Sehen

Laut Statistik wird 2060 jeder dritte Deutsche mindestens 65 Jahre alt sein. Neben schwächer werdenden Augen kommen ab 60 oft noch Augenkrankheiten hinzu. Die Korrektur von Sehschwächen verbessert die Lebensqualität.

Rund sieben Millionen Deutsche sind von altersbedingten Sehverschlechterungen betroffen. Dabei bietet die moderne Augenheilkunde Möglichkeiten, Schwächen auszugleichen und Erkrankungen zu vermeiden.

Regelmäßige Kontrolle

Am Grauen Star (Linsentrübung) leidet heute nahezu jeder über 65. Die richtigen Brillengläser können diese Ver-

änderungen der Augenlinse beim Altersstar ausgleichen. Auch der Grüne Star (erhöhter Augeninnendruck) und die altersbedingte Makuladegeneration (Netzhautschäden) lassen sich durch die korrekte Therapie gut in Schach halten. Vorausgesetzt: Augen und Sehschärfe werden regelmäßig kontrolliert. Dr. Georg Eckert vom Berufsverband der Augenärzte rät: „Ab 60 jährlich zur Augenkontrolle!“ Darüber

hinaus bedeutet schlechtes Sehen vor allem einen Verlust an Lebensqualität. Betroffene verlieren ihre Selbstständigkeit, ziehen sich zurück und landen oft in sozialer Isolation. Eine US-Studie zeigt, dass Senioren mit Sehstörungen erhöhte Depressionssymptome oder sogar Suizidgedanken aufweisen. Das muss nicht sein.

Der Optiker kann helfen

Spezialisierte Augenoptiker haben die Möglichkeit, selbst kleinste Reste an Sehvermögen zu verstärken. Wer schlecht sieht, stürzt leichter. Denn räumliche Orientierung und Balance, Geschwindigkeit und Entfernung werden über das Sehen ans Gehirn vermittelt. Das gelingt jedem Fünften über 70 nicht mehr, weil die Alltagsbrille zu schwach ist. Auch Autofahren wird gefährlich. Laut der deutschen Verkehrswacht ist das Unfallrisiko bei Fahrern ab Mitte 70 doppelt so hoch wie bei jüngeren.

Verschiedene Sehhilfen

Menschen mit stark eingeschränktem Sehvermögen steht eine große Auswahl an

vergrößernden Sehhilfen zur Verfügung. Lupenbrillen erfordern etwas Training, um die verkürzte Leseentfernung beizubehalten. Die elegantere Lösung sind elektronische Lesehilfen. Dank flexibler Vergrößerungsstufen, integrierter Beleuchtung und Fotofunktion sind selbst kleinste Details wieder entspannt zu erkennen. Auf Grund der vielen Korrektions-Möglichkeiten und der individuellen Anpassung ist der Besuch bei einem spezialisierten Augenoptiker unabdingbar. Wem der Weg zu beschwerlich ist, kann den Experten auch nach Hause bestellen.

Warnzeichen erkennen

Diese Aussagen können auf eine Sehbehinderung hinweisen

- Ich habe keine Lust mehr zu lesen.
- Lesen kann ich nur noch bei Sonnenlicht.
- Ich werde stärker geblendet als früher.
- Ich erkenne Menschen erst, wenn sie fast vor mir stehen.
- Beim Wechsel von Hell in Dunkel (oder umgekehrt) sehe ich erstmal nichts. (KGS eV./red)



SCHÜHLY
MÖBELBAU WOHNKULTUR
www.schuehly.de

Schühly Möbelbau GmbH
Mergelgrube 29
76646 Bruchsal / Helmsheim
Telefon 07251 - 95595



HÖRCENTER Bickle


- kostenloser Hörtest
- unverbindliche Ausprobe modernster Hörsysteme
- Batterien und Zubehör
- Gehörschutz und Schwimmschutz


Hambrücker Str. 52
76694 Forst
07251 7248647
www.hoercenter-bickle.de

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung



Foto: iStockphoto/Getty images





Was der Unterschied zwischen Korrektur und Korrektur ist und welche Möglichkeiten bei Alterssichtigkeit es heute gibt (inkl. Videos), lesen Sie über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/alterssichtigkeit/>

AUSBILDUNG & BERUFSWAHL

<https://jobsuchebw.net/ausbildung/>

Foto: Kapook2981/iStock/Getty Images Plus

Chancen beim Übergang in den Beruf nutzen

Junge Menschen in Deutschland schätzen ihre Berufsaussichten überwiegend als gut ein, die Hälfte hält einen Berufsabschluss für wichtig. Allerdings fühlen sich viele von der Schule ungenügend auf die Arbeitswelt vorbereitet.

Das geht aus einer forsa-Befragung der Bertelsmannstiftung und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung hervor. Die Hälfte geht davon aus, dass ein Berufsabschluss in Zukunft wichtiger wird. Allerdings sehen die Bildungschancen für Kinder und Jugendliche ungerecht verteilt.

Land fördert

Baden-Württemberg tut viel, um die Berufswahl zu unterstützen. Mit der Fachkräfteinitiative „FachkräfteLÄND“ bündeln die beteiligten Ministerien ihre vielseitigen bestehenden Maßnahmen und verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz. Eines der dabei im Fokus stehenden Handlungsfelder ist es, die Potenziale an den Schulen, Hochschulen und den Weiterbildungsein-

richtungen sowie Kooperationen mit Unternehmen zu stärken. Das Berufsorientierungsprogramm „ProBeruf“ in überbetrieblichen Bildungsstätten wird bis Mitte nächsten Jahres vom Wirtschaftsministerium mit rund einer Million Euro gefördert.

ProBeruf

Schülerinnen und Schüler ab der siebten Klasse von Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen wählen zwei bis drei Berufe aus und erleben dank „ProBeruf“ an fünf bis zehn Tagen eine praktische Berufserprobung. Am beruflichen Anwendungsfall erproben sie, wo ihre individuellen Stärken liegen und bekommen realistische Vorstellung von den Ausbildungsberufen. Selbstständiges Arbeiten und

eine regelmäßige Selbstreflexion stehen im Fokus der praktischen Tätigkeiten. Ziel ist es, dass mehr Jugendliche eine bewusste Berufswahl treffen, ihnen der direkte Übergang von der Schule in die betriebliche Ausbildung gelingt und Ausbildungsabbrüche vermieden werden. Das Spektrum der Berufe aus dem Handwerks-, Industrie-, Dienstleistungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich erstreckt sich von Berufsfeldern wie Bau, Textil, Holz und Farbe, über Metalltechnik, Mechatronik und IT bis hin zu den kaufmännischen, sozialen und Gesundheitsberufen.

Unterstützung gewünscht

Allen Befragten der forsa-Studie wurden Vorschläge vorgelegt, wie es gelingen könnte, Jugendliche und junge Er-

wachsene beim Wechsel von der Schule in eine berufliche Ausbildung oder ein Studium besser zu unterstützen. Eine deutliche Mehrheit hält es für wichtig, Schulen zu beruflichen Orientierungsangeboten, wie zum Beispiel Beratung oder Praktika, zu verpflichten. Große Zustimmung findet auch eine finanzielle Unterstützung, die es ermöglicht, für einen Ausbildungs- oder Studienplatz umzuziehen.

Noten sollen nicht alles sein

Eine große Mehrheit von 85 Prozent der befragten Kinder und Jugendlichen ist der Meinung, dass Kompetenzen und Erfahrungen über das Notenzeugnis hinaus stärker anerkannt werden sollten. (Landesregierung/Bertelsmann Stiftung/red)



Foto: iStock/Thinkstock/Deagreez

lokalmatador



Wann studieren, wann lieber eine Ausbildung machen? Das kommt darauf an...! Aber worauf genau? Über den QR-Coder oder den Link gibt es Tipps dazu:

<https://lokalmatador.net/ausbildung-studium/>

LEBENDLICH LEBENSWEIT WERTVOLL

mit einem **FSJ** oder einer **Ausbildung**
bei der Lebenshilfe in Bruchsal, Bretten
oder Graben-Neudorf

Bewirb Dich jetzt!

bewerbung@lebenshilfe-bruchsal.de

 lebenshilfe_bruchsal

 Lebenshilfe.Bruchsal

fsj.lebenshilfe-bruchsal.de



Lebenshilfe

für Menschen mit Behinderungen
Bezirk Bruchsal-Bretten e. V.



 lokalmatador

Wohnraum für Auszubildende

Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen unterstützt in diesem Jahr erstmalig die Schaffung von Wohnheimplätzen für Auszubildende. Die neue Förderlinie „Junges Wohnen“ ergänzt die Angebote der sozialen Wohnraumförderung und knüpft an eine gleichnamige Initiative des Bundes an. Deren Ziel ist es, die Wohnsituation von Studierenden und Auszubildenden durch Wohnheimplätze zu verbessern. Hierfür stellt der Bund Mittel zur Verfügung. Die Schaffung von Wohnheimplätzen für Studierende wird in Baden-Württemberg vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst gefördert, die für Auszubildende vom Bauministerium.

Mit dem Jungen Wohnen wird künftig die Schaffung von Wohnheimplätzen und gemeinschaftlich genutzten Räumen investiv unterstützt. Damit soll Auszubildenden mit einem Wohnberechtigungsschein zusätzlicher mietpreisgünstiger Wohnraum in Wohnheimen zur Verfügung gestellt werden. Neubaumaßnahmen stehen besonders im Fokus, aber auch die Unterstützung von Umbau und Aufstockung. (Staatsministerium Baden-Württemberg/red)

Ausbildungsplätze in der Region auch auf
<https://jobsuchebw.net/ausbildung/>



Foto: IPGutenbergUKLtd/iStock/GettyImagesPlus



Foto: sturti/iStock/Getty Images Plus

HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: Lex20/iStock/Getty Images Plus

Der richtige Sonnenschutz für das Dachfenster

Der passende Sonnenschutz außen und innen hilft, ein Aufheizen der Dachräume zu verhindern. Daneben können Jalousie, Markise oder Rollläden auch andere Funktionen erfüllen: Verdunkelung, Einbruch- und Insektenschutz.

Zunächst stellt sich die Frage: Sonnenschutz außen oder innen? Generell gilt: Außen liegende Sonnenschutz-Lösungen wie Rollläden und Markisen sind den innen liegenden Varianten wie Jalousie und Rollo überlegen, aber auch entsprechend teurer.

Viele Varianten im Angebot
Hersteller bieten passende Varianten für alle Fenster-Typen und -Größen, auch Maßanfertigungen sind möglich. Steht ein Dachausbau oder ein Dachfenster-Tausch an, lohnt es sich, den Sonnenschutz direkt mitzubedenken, damit er optimal zum Fenster passt. Natürlich können Hausbesitzer auch beide Sonnenschutz-Varianten kombinieren, so sind sie für jeden Fall gerüstet. Eine Spar-Lösung zur Über-

brückung sind Sonnenschutzfolien, die einfach aufs Fenster aufgeklebt werden – sie können zwar einen spürbaren Hitzeschutz im Sommer leisten, im Winter entsteht dadurch allerdings der Nachteil, dass sie zu wenig Licht durchlassen. Außen liegende Rollläden und Markisen halten die Wärmeinstrahlung bereits vor dem Fenster ab und wirken deshalb besonders gut gegen Sommerhitze. Der Sonnenschutz wird genau auf das Dachfenster zugeschnitten.

Vorteil Rollläden

Rollläden schützen aber nicht nur am besten vor einem Aufheizen der Dachräume, sie bieten Rundum-Schutz am Dachfenster: Hitzeschutz & Wärmedämmung, Verdunkelung, Einbruchschutz – al-

les inklusive. Außerdem sind Außenrollläden besonders witterungsbeständig. Meist sind sie aus Kunststoff oder Aluminium (mit starker Wärmereflexion). Wer guten Hitzeschutz bei gleichzeitiger Sicht nach draußen ohne Verdunkelung möchte, kann sein Dachfenster mit einer Markise ausstatten. Auch diese werden außerhalb des Fensters angebracht und können nach Bedarf einfach heruntergezogen werden. So spenden sie Schatten, ohne den Raum komplett zu verdunkeln.

Sonnenschutz von innen

Beim innen liegenden Sonnenschutz haben Hausbesitzer die Wahl zwischen Rollos und Plissees oder Jalousien. Alle drei Varianten sind eine schöne Deko fürs Dachfens-

ter. Es gibt Modelle aus Stoff, Kunststoff und Metall. Bloßes Gestaltungselement sind sie aber nicht, denn Rollos, Plissees und Jalousien sind auch ein guter Sichtschutz. Außerdem gibt es spezielle Verdunkelungsrollos, Insektenschutzrollos oder Wabenplissees für eine bessere Wärmedämmung. Jalousien/Jalousette haben den Vorteil, dass sich über die beweglichen Lamellen Lichteinfall und Schattenwurf regulieren lassen.

Steuerung per App

Wer seine Sonnenschutzsysteme mit automatischer Steuerungstechnik oder Sensoren ausstattet, kann auf plötzliche Wetterumschwünge reagieren und seine Rollläden auch von unterwegs per App bedienen. (Energie-Fachberater.de/red)



Foto: Toltek/iStock/Thinkstock

lokalmatador



Wie Sie mit Rollläden im ganzen Jahr Energie sparen können und welche Förderungen es gibt, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/rollladen/>



Foto: whitedesk/istock / Getty Images Plus



Das Grün auf dem Dach

Wo sich die Natur zusehends auf dem Rückzug befindet, sind kreative Ideen gefragt: Dachbegrünungen etwa wirken der Flächenversiegelung in Siedlungsbereichen entgegen, verbessern als grüne Lungen das Mikroklima in der Stadt und schaffen neue Lebensräume für Bienen und Schmetterlinge. Zur Verwirklichung ihrer Pläne können Hauseigentümer zwischen verschiedenen Varianten wählen, von der extensiven über die intensive Begrünung bis zur Gestaltung eines vollwertigen Biotops in luftiger Höhe. Von Spezial-Anbietern gibt es Komplettsysteme für einen langlebigen und dichten Gründachaufbau. Die gesamte Planung und Ausführung sollte stets durch erfahrene Fachbetriebe erfolgen.

Nachhaltiger Gewinn für die Umwelt

Viele Kommunen haben den ökologischen Nutzen erkannt und unterstützen die Begrünung von Dachflächen, beispielsweise durch Nachlässe bei den Abwassergebühren. Vor Ort nachzufragen, lohnt sich also. Eine Begrünung ist keineswegs nur Flachdächern vorbehalten. Auch schräge Flächen lassen sich auf diese Weise aufwerten. Wichtig ist dabei, die gesamte Konstruktion passend zur Dachneigung zu planen. Neben dem Gewinn für die Umwelt wirkt sich eine Dachbegrünung häufig auch wertsteigernd auf die Immobilie aus. (djd/red)

Tipps zur Dachbegrünung finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2030/



Foto: Skynesher/E+/Getty Images

Sicher, effizient und ohne monatliche Gebühren:

FERNSEHEN ÜBER SATELLIT

Ihr kompetenter Partner für Satelliten- und Breitbandkabel-Anlagen sowie Glasfaser Inhaus-Verkabelung



FH-SAT

SATELLIT • GLASFASER
BREITBANDKABEL

FH-SAT GmbH • 76351 Li.-Hochstetten
Gewerbering 2 • Fon (0 72 47) 20 70-0
info@fh-sat.de • www.fh-sat.de

Allgemeinanzpraxis Dr. Gerda Korp in Kraichtal-Unteröwisheim, Hildastr. 13A
sucht zum 01.01.2025 eine

medizinische Fachangestellte

für Vollzeit-, Teilzeitbeschäftigung oder Minijob.

Bei Interesse bitte melden unter Praxisnummer **07251/96 08 96**
oder Handynummer **0171 77 16519**.



Lust auf Arbeit mit Menschen?

Wir brauchen Dich!

Wir suchen ab sofort für das Oswald Nussbaum Kinderhaus BFDler oder FSJler, die gerne mit Kindern arbeiten möchten. Die Lebenshilfe Wiesloch bietet dir ein freiwilliges Jahr mit einer Vergütung von 400 Euro im Monat und Urlaubsanspruch. Mit deiner Tätigkeit im Freiwilligen Sozialen Jahr oder Bundesfreiwilligendienst kannst du dich beweisen, die Wartezeit auf deinen Studien- oder Ausbildungsplatz verkürzen und gleichzeitig etwas Gutes für die Gemeinschaft tun. **Das wünschen wir uns von dir:**

- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse am Einsatzgebiet im sozialen Bereich
- Motivation für die Begleitung und Unterstützung von Kindern mit Behinderung
- Offenheit im Umgang mit Menschen und Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung

Deine Bewerbungsunterlagen sendest du bitte an:

Lebenshilfe Wiesloch e.V. · In den Weinäckern 8 · 69168 Wiesloch
oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de

Oswald Nussbaum Kinderhaus gGmbH
Opelstraße 29 a | 68789 St. Leon-Rot
Tel. 0 62 27 - 54 56 31
- Direkte Verkehrsanbindung -


OSWALD NUSSBAUM
KINDERHAUS

Wir suchen eine **flexible Empfangskraft**
keine Vorkenntnisse erforderlich

 **REHAPRAXIS**
Gutzy &
Weinbrecht
Partnerschaft | Physiotherapeuten

Büchenauer Str. 12-14
76646 Bruchsal/
Untergrombach
Tel. 07257 924944

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Zum nächstmöglichen Termin?

Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORT-
WAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

 **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de



Lieber Ivica,

zu Deinem Geburtstag wünschen
wir Dir alles Liebe und Gute!

Mama und Papa
Renate und Harald
Luka und Leon

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gärtner sucht Arbeit

Gärtner erledigt sämtliche Gartenarbeiten von A-Z
Auch Baumfällarbeiten, Rollrasen, Zaunanlagen,
Hecken-/Baumschnitt, Pflasterarbeiten

 **0177 8586677**

Super günstige
Sommerangebote 2024

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem
professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!



Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
E-Mail: info@gebaeudereinigung-rehme.de



www.gebaeudereinigung-rehme.de

Vollverteilung* Stutensee Woche

Kalenderwoche 30 Donnerstag, 25.07.2024



Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,


eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe* bietet viele
Vorteile. Sie erreichen 162 % mehr Haushalte in Stutensee als in einer
regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Anzeigenschluss Dienstag, 23.07.2024, 12:00 Uhr

Auflage **11.089 verbreitete Exemplare**
anstatt 4.239 verbreitete Exemplare

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:

 **07243 5053-0**

 ettlingen@nussbaum-medien.de

*Verteilung erfolgt an alle Abonnenten und
darüber hinaus kostenlos an alle erreichbaren
Haushalte am jeweiligen Ort.

 **NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de

Entdecke die Kraft der Sonne mit der mein solar strom GmbH



Willkommen bei der Mein Solar Strom GmbH, deinem regionalen Spezialisten für maßgeschneiderte Photovoltaikanlagen. Mit Sitz in Bruchsal und einem weiteren Standort in Stuttgart bieten wir dir individuelle Lösungen, die genau auf deine Bedürfnisse abgestimmt sind. Bei uns steht nicht nur die Technik im Mittelpunkt, sondern auch eine ehrliche und kundenorientierte Beratung. Unsere hochqualifizierten Handwerker sorgen dafür, dass deine Photovoltaikanlage perfekt installiert wird und du langfristig von sauberem Solarstrom profitieren kannst.

Deine Experten für individuelle Photovoltaikanlagen

Unsere Mission ist es, dir zu helfen, die Kraft der Sonne optimal zu nutzen. Wir wissen, dass jede Immobilie und jede Energieanforderung einzigartig sind. Deshalb nehmen wir uns die Zeit,

dich umfassend zu beraten und eine maßgeschneiderte Photovoltaikanlage zu planen, die perfekt zu dir passt. Unser Team besteht aus 27 engagierten Mitarbeitern, die an unseren Standorten in Bruchsal und Stuttgart arbeiten. Jeder einzelne von ihnen bringt sein Fachwissen und seine Leidenschaft für erneuerbare Energien in jedes Projekt ein.

Ehrliche und kundenorientierte Beratung

Bei Mein Solar Strom GmbH legen wir großen Wert auf eine ehrliche und transparente Beratung. Unser Ziel ist es, dir alle Informationen zu geben, die du brauchst, um eine fundierte Entscheidung zu treffen. Wir

erklären dir genau, wie eine Photovoltaikanlage funktioniert, welche Vorteile sie bietet und wie du langfristig Geld sparen kannst. Unser Team steht dir bei allen Fragen zur Seite und begleitet dich durch den gesamten Prozess – von der ersten Beratung über die Installation bis hin zur Wartung deiner Anlage. Zudem kommen wir kostenlos zu dir vor Ort, um alles genau zu prüfen und zu messen.

Hochqualifizierte Handwerker für perfekte Installation

Eine hochwertige Photovoltaikanlage ist nur so gut wie ihre Installation. Deshalb setzen wir auf unsere eigenen, hervorragend ausgebildeten Handwerker. Als eingetragener Elektro-

Meisterbetrieb garantieren wir dir höchste Qualität und Zuverlässigkeit. Unsere Handwerker sorgen dafür, dass deine Anlage fachgerecht installiert wird und reibungslos funktioniert. Durch regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen bleiben unsere Handwerker stets auf dem neuesten Stand der Technik.

Dein Partner für nachhaltige Energie

Mit Mein Solar Strom GmbH setzt du auf einen Partner, der sich für nachhaltige Energie und den Schutz unserer Umwelt einsetzt. Wir sind überzeugt, dass die Zukunft der Energieversorgung in erneuerbaren Energien liegt und wollen gemeinsam mit dir einen Beitrag zu einer sauberen und nachhaltigen Zukunft leisten. Entdecke die Möglichkeiten, die dir eine Photovoltaikanlage bietet, und starte noch heute in eine unabhängige Energiezukunft.

Wir sind Experten für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher und Wallboxen und wir freuen uns auf dich und dein Projekt.



mein solar strom GmbH
 Werner-von-Siemens-Straße 9
 Gebäude 6520
 76646 Bruchsal
 Telefon: 07251-32 22 840
 E-Mail: info@meinsolarstrom.de
 Web: www.meinsolarstrom.de



meinsolarstrom

Wir sind ein moderner Handwerksbetrieb aus Bruchsal. Mit unserem erfahrenen und freundlichen Team begleiten wir Dich bei Deiner persönlichen Energiewende.

- **Photovoltaikanlage ab 12 Modulen**
- **Auf Wunsch mit Stromspeicher oder Wallbox**



Vereinbare Deinen kostenlosen Beratungstermin – 07251 32 22 840

mein solar strom GmbH
 76646 Bruchsal, Werner von Siemens Str. 9
 info@meinsolarstrom.de www.meinsolarstrom.de





BRAUCHTUM

Foto: Daniel Strienz

Auf die Plätze, fertig, los ... mit dem gefüllten Wassertrog auf dem Kopf und barfuß geht es in Wildberg über die Wiese.

SCHÄFERLÄUFE IN BADEN-WÜRTTEMBERG: RENNEN MIT SCHAFEN

Die Schäferläufe sind eine der vielen Traditionen, die Baden-Württemberg einzigartig machen. Das weiß auch die UNESCO. Ein Überblick.

Wer gerade im Sommer im ländlichen Raum in Baden-Württemberg unterwegs ist, dem könnte der Anblick vertraut sein: Schafe, die auf einer Wiese grasen. Bei uns im Ländle hat das Schäferwesen noch Tradition, noch heute sind hier Schäferinnen und Schäfer in der warmen Jahreszeit mit ihren Hütehunden und Herden unterwegs: Rund 215.500 Schafe und etwa 1.300 Schafhalterinnen und Schafhalter mit 20 und mehr Schafen gibt es bei uns, 110 davon sind hauptberuflich tätig, etwa 15 sind Wanderschäfer.

NATURSCHUTZ

Heute stehen neben der Fleischproduktion auch die Pflege und Erhalt von historisch gewachsenen Kulturlandschaften im Vordergrund. Schafe sind nachhaltige Landschaftspfleger. So leisten Schäferinnen und Schäfer vor allem einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz.

LANGE GESCHICHTE

Die Schäferläufe in Baden-Württemberg sind einzigartige kulturelle Ereignisse, die tief in der

Historie des Landes verwurzelt sind: Bereits seit dem 14. Jahrhundert lässt sich die Tradition zurückverfolgen, die viel mit der Weitergabe von Wissen und der Vermittlung des Schäferwesens zu tun hatte. 1443 weilte Graf Ludwig V. von Württemberg in Gröningen (heute Markgröningen) und orderte anlässlich des Schäferfestes zwei Gänse und mehrere Flaschen Wein – die Rechnung ist belegt. Bis ins 18. Jahrhundert fand die Schäfertagung der gesamten württembergischen Schäferzunft dort statt, später kamen weitere Städte dazu: Bis heute kommen in den drei großen Zentren des Schäferwesens, Bad Urach, Wildberg und Markgröningen die Schäferinnen und Schäfer zusammen und feiern ein Wochenende lang sich und ihr Handwerk gemeinsam mit der Öffentlichkeit.

KULTURERBE

Ursprünglich waren die Schäferläufe eine Gelegenheit für Schäfer, ihre Herden zu präsentieren und ihre Fähigkeiten im Umgang mit den Tieren unter Beweis zu stellen. Im Laufe der Jahrhunderte haben sie sich zu farbenfrohen Festen entwickelt, auf denen die Traditionen des uralten Berufs gefeiert werden. Sie ziehen Jahr für Jahr Tausende von Gästen an und bie-

ten eine Mischung aus historischen Bräuchen, sportlichen Wettbewerben und festlicher Unterhaltung. Die deutsche UNESCO Kommission hat die Schäferläufe in Baden-Württemberg deshalb zum immateriellen Weltkulturerbe erhoben: Als „wandlungsfähige und lebendige Kulturform mit jahrhundertelanger Tradition“.

Höhepunkt der Feierlichkeiten ist jeweils der Wettlauf, auf dem sich die Teilnehmenden untereinander messen – barfuß geht es dabei über den Stoppelacker. Im Schauhüten müssen sie ihre Kompetenz in Zusammenarbeit mit den Tieren beweisen.

Die Schäferläufe sind also nicht nur ein Traditionsfest, sondern auch wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens im Ländle. Sie bieten lokalen Handwerkern, Künstlern und Vereinen eine Plattform, fördern den Tourismus und unterstützen die lokale Wirtschaft.

Kurzum: Sie sind mit ihrer Mischung aus Geschichte, Kultur und Unterhaltung ein beeindruckendes Beispiel für gelebte Tradition und ein Muss für jeden, der die Region und ihre Menschen kennenlernen möchte. (jr)



Tierisches Teamwork: Die Zusammenarbeit von Mensch und Tier steht beim Schauhüten im Mittelpunkt.

Foto: Jacqueline Geisel



lokalmatador

Alle Infos zu den drei Schäferläufen im Ländle, Hintergründe, Geschichte und Termine gibt es über den Link:

<https://lokalmatador.net/schaefer24>

**Garagentore – Reparaturen – Antriebe
vom Meisterbetrieb in Ihrer Nähe**
BTT GmbH – 0721 40 60 08
www.tortechnik.de

Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Höftore
Industrietore
Geländer
Fenstergitter
Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T. 07255.766846-0
F. 07255.766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de

MAI
Bauschlosserei & Stahlbau KG



Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN
J. HEILER GMBH

Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de
Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444
www.jheiler-elektro.de

Garten- & Landschaftsbau 01520 4460 180

- Hecken-, Baum- und Rosenschnitt
- Hochdruckreinigung
- Pflanz- und Umpflanzenarbeiten
- Stauden, Büsche und Sträucher schneiden
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten, Unkraut jäten u. v. m.
- Rollrasen, Kunstrasen verlegen
- Pflasterarbeiten
- Zauninstallation

Super günstige Sommerangebote 2024



Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
Krankenfahrten leicht gemacht.

- Krankenfahrten
- Rollstuhltransport
- Flughafenstransfer
- Dialyse
- Taxi

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee
07244 73 70 20
07251 98 54 10

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)

info@brueckmann-faehrt.de • www.brueckmann-faehrt.de



E-Fahrzeuge



zum Beispiel für Senioren oder Schüler

- ständige Ausstellungsfahrzeuge verfügbar
- Versicherung i.d.R. unter 100 EUR pro Jahr
- maximale Geschwindigkeit 45 km/h
- auch ohne Führerschein fahrbar bis 25km/h
- Günstige Preise & Sofort Lieferbar

Tel: 01525 / 4767425
roberthuthloff@gmail.com
www.robert-e-mobile.de

Robert Huthloff Consulting & Logistik, Lindenweg 6, 76694 Forst, Inhaber Robert Huthloff UsSt Id Nr. DE319111461

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 0641 21 97